



Ausrichter der
European Company Sport Games
2011 in Hamburg

Betriebsverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11
Mail: info@bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
Geschäftszeit: Mo. - Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr



46. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 9
als PDF-Datei zum Download unter www.bsv-hamburg.de

07. September 2007

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Vorstandes
Mitteilungen der Sparte Bowling
Mitteilungen der Sparte Fußball
Mitteilungen der Sparte Handball
Mitteilungen der Sparte Kegeln
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik
Mitteilungen der Sparte Radsport
Mitteilungen der Sparte Schach
Mitteilungen der Sparte Tischtennis

ONLINE:

www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg-bowling.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-handball-hamburg.de
www.kegeln.bsv-hamburg.de
www.leichtathletik.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.schach.bsv-hamburg.de
www.tischtennis.bsv-hamburg.de

MITTEILUNGEN DES VORSTANDES

Fit in Hamburg

Der Betriebsverband ist ab sofort Unterstützer der Initiative „Fit in Hamburg“ der Handelskammer Hamburg. In der neuen „Sport im Betrieb“ liegt ein Flyer bei, der über betriebliche Gesundheitsförderung im Unternehmen informiert. Aktuelles erfahren Sie auch auf der Homepage www.fit-in-hamburg.info.

Erfolgreiche Hamburger Golfer bei den DBM in Köln

28 Hamburger Teilnehmer waren bei den 9. DBM in Köln sehr erfolgreich:

Herren: **Deutscher Meister** wurde Carsten Krieger/ Athletico Bacardi
3. Platz: Oliver Goy/K Line, Thorben Brännigh/ SG Dresdner Bank
6. Platz: Timo Hoppe/ SG Gruner+Jahr, Volker Nothnagel/ IKB Leasing
Damen: 3. Platz: Angela Rübcke/ Stadtparkasse Wedel
9. Platz: Britta Hallbaum/ Saga

Wir gratulieren herzlich. Weitere Informationen unter <http://www.golf2007.de/>

Neue Wettspielordnung

Wettspielordnung Tennis (WOT) XVII

Die überarbeitete Ordnung, gültig ab März 2007, kann auf der Geschäftsstelle abgeholt werden oder liegt zum Download auf der Tennis-Seite bereit:

<http://www.bsv-hamburg.de/tennis/data/doc07/WOT%202007.pdf>

Seminar „Bewegung und Sport mit Älteren“

Thema: Sturzprophylaxe – Präventionstraining für Ältere

Termin: Sonnabend, der 3. November 2007, 9 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Wendenstr. 120, 20537 Hamburg, Parkschanke ist geöffnet

Umfang: 8 UE, Anzahl: max. 20 Teilnehmer/innen, Meldeschluss: 12. Oktober 2007

Teilnehmergebühr: EUR 25,-, zu überweisen bis zum 12.10.07 auf das Konto des BSV bei der Haspa (BLZ 200 505 50), Konto 1244/122 105.

Zielgruppe: Übungsleiter, Leiter von Seniorengruppen, interessierte Verantwortliche

Mit fortschreitendem Alter nimmt oft der Umfang der alltäglichen Bewegung ab, die Gefahr des Stürzens dagegen zu. Einmal gestürzt, kann die Angst vor weiteren Stürzen ein Hindernis für viele Aktivitäten darstellen - ein Teufelskreis entsteht. Dieses Seminar informiert zunächst über Sturzauslöser, Risiken und deren Vermeidung. Im **Praxisteil** wird anhand eines speziellen Bewegungsprogramms nach dem Konzept von Volker Nagel (Dozent am Fachbereich Bewegungswissenschaft der Uni Hamburg) gezeigt, wie die relevanten Bewegungskompetenzen im Rahmen eines Übungsangebotes gezielt angesprochen und trainiert werden können. Als Grundlage dient die gesicherte Erkenntnis, dass ein Training der Muskelkraft und Balance in allen Altersgruppen, also auch bis ins höchste Alter, möglich und durchführbar ist. Gleichgewicht und Wahrnehmung spielen bei altersbedingten Veränderungen eine übergeordnete Rolle. Mit geeigneten Trainingsreizen lassen sich Mobilität, Selbständigkeit und somit auch die Lebensqualität steigern. Lebendige Praxiseinheiten mit verschiedenen Kleingeräten zeigen Möglichkeiten und Grenzen der Gleichgewichtsschulung und Sturzprophylaxe im Rahmen des Vereinsangebotes auf und geben neue Ideen für die eigene Kursgestaltung.

SNOW DOME in Bispingen

Europas modernste Skihalle in der Lüneburger Heide bietet Betriebssportgruppen und Vereinen individuelle Angebote. Das Snow Dome Team organisiert für Gruppen und Vereine jederzeit sportliche Wettkämpfe oder organisierte Meisterschaften. Informationen auf der Homepage www.snow-dome.de. Individuelle Gruppenangebote sind möglich bei Stephanie Fahnmann, Tel. 05194/431 11 18 oder fahnmann@snow-dome.de

European Company Sport Games 2008, Winterspiele in Gastein/Salzburg

Vom 22. bis 26. Januar 2008 finden in Gastein/Salzburg (Österreich) die Europäischen Winter-Betriebssportspiele statt. Es werden alpine Wettbewerbe, Langlauf und Snowboard angeboten. Auch Hallenfußball ist Programm. Teilnehmergebühr beträgt EUR 130,-, Hotelübernachtung in drei Kategorien wählbar. Erstmals ist eine Online-Anmeldung möglich. Das Bulletin 2 liegt auf der Geschäftsstelle aus. Weitere Informationen unter www.wintergames2008.at

European Company Sport Games 2009, Sommerspiele in Rovinj/Kroatien

Die nächsten Europäischen Betriebssportspiele finden 2009 in Rovinj/Kroatien statt. Das Bulletin 1 liegt auf der Geschäftsstelle aus. Weitere Informationen unter http://www.hssr.hr/sport_za_sve/eng/index.php#

Mitgliederbewegungen

Eintritte:

BSG Deutscher Büro Service, Fußball

BSG-Nr. 51 064

Eintritt zum 01.08.2007

BSG 1.FC MSC, Damen-Fußball

BSG-Nr. 52 237

Eintritt zum 01.10.2007

Austritte:

BSG UBS Radsport / Tennis

BSG-Nr. 55 004

Austritt zum 30.09.2007

BSG Up and Down / TT

BSG-Nr. 51 060

Austritt zum 30.09.2007

BSG Hamburger Apotheken / LA

BSG-Nr. 51 037

Austritt zum 31.12.2007

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Das VMB Nr. 10/07 erscheint am 05.10.2007, als PDF-Datei unter www.bsv-hamburg.de



Bowling online: www.BSV-Hamburg-Bowling.de

SPARTE BOWLING

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 05. Oktober 2007

PUNKTSPIELSAISON 2007/2008

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein paar Änderungen in den Punktspielansetzungen.

Montag:	Klasse C 2	Der Punktspielantritt am 12.11. wird auf den 26.11 verlegt.	
Dienstag:	Klasse A 2	streiche MAR 1	setze VEH 2
	Klasse A 3	streiche VEH 2	setze MAR 1
Mittwoch:	Klasse D 7	streiche PAN 2	(7-Klasse)
	Klasse E 2	streiche BBK 5	setze DB 7
Donnerstag:	Klasse E 3	streiche DB 7	setze BBK 5
			Setze PAN 2 (10er Klasse)

Die aktuellen Tabellen sowie die korrigierten Anmerkungen liegen dieser Ausgabe bei.

NEU Mit Beginn der neuen Punktspielsaison wird die Punkteregelung bei Punkteabzug neu geregelt. Werden einer Mannschaft die Punkte aberkannt so erhalten sie wie bisher 0 Punkte und die Ergebnisse werden nicht für die Rangliste gewertet. Die nachfolgenden Mannschaften rutschen in der Punktevergabe nach oben, somit wird ein Punkt nicht vergeben..

ERÖFFNUNGS-DOPPEL-TURNIER 2007

Die Gewinner sind:

Gruppe A	Karina Vogt/Saskia Berndt	TEL/MAS	2.237
	Holger Ruhnau/Wolfgang Junge	HOL/MAR	2.436
Gruppe A/BE	Monika Zimmermann/Angelika Groß	VEH	2.035
	Edgar Eberhardt/Jürgen Kaddatz	VOF	2.324
Gruppe B	Helga Hoigt/Janice Gogoll	OTT	2.040
	Roland Duve/Peter Sitas	LSV	2.094

Die weiteren Ergebnisse liegen dieser Ausgabe bei.

18. Städtevergleich Hamburg-Berlin-Rostock 2007

Hamburg gewinnt den 18. Städtevergleich knapp vor Rostock und Berlin. Ergebnisse liegen dieser Ausgabe bei.

SOMMERRUNDE 2007

Die diesjährigen Gewinner der Sommerrunde sind:

Hauptrunde:

1. Platz	Die Hanseaten	2.337 Pins
2. Platz	B W V L 1	2.285
3. Platz	Lufthansa 2	2.057
4. Platz	Norddt. Affinerie	2.040

Trostrunde

1. Platz	Deutsche Bank	2.246
2. Platz	Computacenter	2.161

41. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN 2007

Meldeschluss ist der 20. September 2007

Bitte beachten!!!

Dieser Ausgabe liegt die Ausschreibung für das Top 32 Turnier der SG Deutschen Bank bei. Das Turnier findet diesmal auf der Gilde Bowling Wandsbek statt.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

WOLFGANG GROBMANN

OBMANN

PUNKTSPIELSAISON 2007/2008

Anmerkungen zum Spielsystem und den Punktspielen

Bei allen Punktspielantritten werden die Bahnen von den beteiligten Mannschaften entsprechend der Reihenfolge, die sich aus dem Spielsystembogen ergibt, eingenommen. Lediglich der letzte Antritt ist nicht festgelegt, sondern wird in der Reihenfolge des Tabellenstandes nach dem 13. Antritt, aber entsprechend dem Eintrag auf dem Spielsystembogen gespielt.

Im Spielsystembogen werden die Mannschaften in der Reihenfolge der Klasseneinteilung, wie am Saisonanfang im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht, eingetragen. In dieser Reihenfolge sind die Mannschaften abwechselnd Ausrichter.

Der Ausrichter hat dafür Sorge zu tragen,

- das auch auf dem Anhang zum Spielbericht die **gleiche Reihenfolge** der Mannschaften eingehalten wird.
- das vor Spielbeginn des Punktspieles die Spielerpässe dem jeweiligen Spielpartner vorgelegt werden. (Der Spielausschuss behält es sich vor, zusätzliche Passkontrollen vorzunehmen.)
- das die Punktspielberichte, vollständig, sauber und ordentlich ausgefüllt sind.
- das der Anhang zum Spielbericht ausgefüllt und zusammen mit allen Original- Spielberichten umgehend an folgende Adresse geschickt wird:

Punktspielberichte und Anhang zum Spielbericht der Damen und Herren

SIGRID SCHMOOCK
Reinskamp 20
22117 Hamburg

NEU !!!!!

Es dürfen nur folgende Formulare verwandt werden:

Spielbericht BSV 2001

Anhang zum Spielbericht (12er, 10er, 8er Klassen)

Spielsystembogen

Die Vordrucke sind auf der Internetseite www.BSV-Hamburg-Bowling.de hinterlegt.

Eigene Vordrucke dürfen dann benutzt werden, wenn sie von den offiziellen nicht abweichen. Alle anderen Formulare sind ungültig und werden nicht gewertet.

Weitere Anmerkungen zum reibungslosen Ablauf:

Grundsätzlich gelten die Bestimmungen der Spiel- und Wettkampfordnung Bowling bei der Durchführung des Spielbetriebes. Hier nachfolgend einige nähere Erläuterungen :

Bei Klassen mit ungerader Mannschaftszahl gilt die für diesen Antritt vorgesehene Spielweise nicht. Die Mannschaften rücken von links bzw. rechts zusammen und spielen **alle** Durchgänge auf **einer** Bahn (europäische Spielweise).

Tritt eine Mannschaft nicht an, so verändert sich die Punkteverteilung **nicht**. Die Mannschaft hat sich beim Ausrichter und Spielausschuss abzumelden. Der Ausrichter hat die Abmeldung auf der Rückseite des Anhang zum Spielbericht zu notieren.

Eine Änderung der Punkteverteilung erfolgt nur dann, wenn dies ausdrücklich im Verbandsmitteilungsblatt erwähnt wurde.

Werden Spieler/innen beim Punktspiel eingesetzt, die nicht im Besitz einer gültigen Spielberechtigung sind, wird die betreffende Mannschaft nicht gewertet und erhält keinen Punkt. Die Ergebnisse werden nicht für die Rangliste gewertet. Die nachfolgenden Mannschaften rutschen in der Punktevergabe nach oben, somit wird ein Punkt nicht vergeben..

Achtung: Bei nicht voll durchgespielten Durchgängen (zu spät begonnen/abgebrochen) wird die Pinzahl des/der betreffenden Spielers/in zwar für das Gesamtmannschaftsergebnis gezählt, jedoch für die Rangliste des/der betreffenden Spielers/in nicht berücksichtigt. Dies muss auf der **Rückseite** vom **Spielbericht** vermerkt und vom Ausrichter schriftlich bestätigt werden. Befindet sich kein Vermerk auf dem Spielbericht wird alles voll gewertet, eine **nachträgliche** Meldung **wird nicht** berücksichtigt.

Die Startzeiten sind einzuhalten, eine sogenannte Wartezeit für Verspätungen gibt es nicht. Es besteht ein Anrecht auf 5 Minuten Probebowling (kostenlos). Dies kann jedoch vor dem eigentlichen Zeitpunkt vom Counter angesetzt werden. Es muss und soll **sehr zügig** gespielt werden, so dass das Punktspiel gegen 20.00 Uhr beendet ist. Nach dem Punktspielantritt sind die Bahnen **unverzüglich** für die nachfolgenden Spieler/innen frei zumachen.

Um Störungen während des Spieles zu vermeiden, empfiehlt es sich, die Spielgebühren bereits vor dem Antritt zu entrichten. Die Bahnbetreiber sind berechtigt die vorherige Bezahlung zu verlangen.

Tritt eine Mannschaft unvollständig bzw. überhaupt nicht an, so ist der komplette Spielpreis zu entrichten. Von den Mannschaften die zu einem Punktspiel nicht erscheinen ist der Spielpreis umgehend an den Bahnbetreiber zu bezahlen.

Es darf mit 2 Spieler/innen angefangen werden, wenn bei Beendigung des Antritts mindestens 3 Spieler/innen angetreten sind wird das Spiel gewertet. Ansonsten wird der Antritt mit 0 Punkten gewertet und gilt als nicht angetreten. Bereits absolvierte Würfe der eigenen Mannschaft dürfen *nicht* nachgeholt werden.

Bei Ausfall einer Bahn hat die Mannschaft Anspruch auf eine Ersatzbahn. In diesem Fall sollte mit dem Bahnbetreiber bzw. dem -personal gesprochen werden. Dies ist die Aufgabe des Ausrichters. Auf jeden Fall sollten diese Gespräche ruhig und sachlich geführt werden, wenn auch der Anlass manchmal unerfreulich ist. Mängel an den Bahnen und/oder beim Bedienungspersonal sollten genauso wie Beschwerden über unsportliches Verhalten einzelner Spieler/innen oder Mannschaften schriftlich dem Spelausschuss gemeldet werden. Ein Streit sowie ungebührliches Verhalten sind zu unterlassen.

Einen Punktspielabbruch kann nur der Ausrichter anordnen. Dies jedoch nur mit Rücksprache aller Mannschaftsführer, wobei die Zustimmung durch Unterschrift auf dem Anhang zum Spielbericht zu dokumentieren ist. Ein Anspruch auf Wiederholung eines abgebrochenen Antrittes besteht nicht.

Bei allen Punktspielen und Turnieren wird mit Foulline gespielt. Der Ausrichter hat darauf zu achten, dass die Foulline eingeschaltet ist.

Sportkleidung: Bei allen offiziellen Veranstaltungen des BSV Hamburg ist in einer einheitlichen, sportgerechten Kleidung anzutreten. Krawatten, Pullover, Straßenanzug usw. haben während eines Punktspieles oder Turniers nichts auf der Bahn verloren. Der Ausrichter wird angehalten, auf sportgerechte Kleidung zu achten. Bowlingspieler/innen bzw. Mannschaften die nicht in sportgerechter Kleidung antreten sind auf dem Anhang zum Spielbericht zu vermerken. Ich verweise in diesem Zusammenhang nochmals auf die Spiel- und Wettkampfordnung Punkt 8 und 9.2 A hin.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING
Wolfgang Großmann
Obmann

BOWLING - Punktspielsaison 2007 / 08

MONTAG

HERREN

KLASSE		HERREN							
		S	A 1	B 1	C 1	C 2	D 1	D 2	E 1
		17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
		BVT 1	P2 1	ED 2	HAN 1	OIL 2	NA 3	FW 4	HAS 18
		APC 1	HSE 1	KOL 1	ED 4	HAS 7	VEH 5	HIM 2	ED 7
		DH 1	PET 1	HLA 1	EG 2	IBM 1	LSV 4	ESW 3	GG 1
		TEL 1	HSH 1	DB 2	AW 1	SID 3	AS 2	ED 6	HVB 4
		HAS 1	VOF 1	P2 3	P13 2	VOF 5	HAS 11	SID 6	POL 3
		DSO 1	OLV 1	HAS 4	HM 2	B36 1	EON 3	ZIP 2	SGS 4
		BVT 2	BAT 1	DAK 2	REW 2	REW 1	SID 7	HAS 17	AST 4
		BWV 1	BWV 5	BWR 1	FW 3	P2 5	HLA 2	POL 2	HHA 6
		PAN 1	ED 1	AVA 1	HAS 9	AXA 2			
		JH 1	OTT 1	FW 2	P2 4	DA 3			
		BBK 1							
		VEH 1							
36 .	03.09.	OS		OT		WA		WB	
37 .	10.09.		WB		WA		OT		OS
38 .	17.09.	WA		WB		OT		OS	
39 .	24.09.		OS		OT		WB		WA
40 .	01.10.	OT		OS		WB		WA	
41 .	08.10.		WA		WB		OS		OT
42 .	15.10.	WB		WA		OS		OT	
43 .	22.10.		OT		OS		WA		WB
44 .	29.10.	OS		OT		WA		WB	
45 .	05.11.		WB		WA		OT		OS
46 .	12.11.	WA		WB				OS	
47 .	19.11.		OS		OT		WB		WA
48 .	26.11.					OT			
49 .	03.12.		WA		WB		OS		OT
50 .	10.12.								
51 .	17.12.								
				2	0	0	8		
01 .									
02 .	07.01.	OT		OS		WB		WA	
03 .	14.01.		OT		OS		WA		WB
04 .	21.01.	WB		WA		OS		OT	
05 .	28.01.		WB		WA		OT		OS
06 .	04.02.	OS		OT		WA		WB	
07 .	11.02.		OS		OT		WB		WA
08 .	18.02.	WA		WB		OT		OS	
09 .	25.02.		WA		WB		OS		OT
10 .	03.03.	OT		OS		WB		WA	
11 .	10.03.		OT		OS		WA		WB
12 .	17.03.	WB		WA		OS		OT	
13 .	24.03.				Ostermontag				
14 .	31.03.	OS		OT		WA		WB	
15 .	07.04.		WB		WA		OT		OS
16 .	14.04.	WA		WB		OT		OS	
17 .	21.04.		OS		OT		WB		WA
18 .	28.04.								

BOWLING - Punktspielsaison 2007 / 08

MITTWOCH

		HERREN						DAMEN	
KLASSE		B 3	C 5	C 6	D 5	D 6	D 7	E 2	A 1
		17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
		MAS 1	BWV 6	JH 2	AAH 2	BSW 1	HLA 3	ESW 4	LSV 2
		DRG 1	VEH 4	SVR 2	BSW 2	MBS 1	HAS 15	DB 7	P2 3
		ALL 1	HAS 6	DA 2	GEV 1	VTG 1	DB 6	HVB 3	LSV 3
		G+J 1	AIR 2	DRB 2	HAS 16	BWR 4	DAK 3	OIL 4	REW 1
		AAH 1	BBK 3	HPA 2	LSV 6	TRE 1	DKY 1	BAC 1	BWK 1
		HAS 5	SEB 1	SGS 2	HSH 2	G+J 3	DRG 4	HAU 2	VEH 2
		STI 1	VOF 4	AS 1	HHA 5	STW 2	LSV 5	TK 2	OTT 2
		HHA 3	DRG 3	P11 2	KOL 3	HAS 12		CIT 1	JH 2
		LSV 3	AVA 2	HAS 8					STW 1
		DB 4	AST 2	BFI 1					ZIP 2
36 .	05.09.	OS		WA		OT		WB	
37 .	12.09.		WA		OT			WB	OS
38 .	19.09.	WA		OT			WB	OS	
39 .	26.09.		OT		WB			OS	WA
40 .	03.10.	Nationalfeiertag							
41 .	10.10.		WB		OS			WA	OT
42 .	17.10.	OT		WB		OS		WA	
43 .	24.10.		OS		WA			OT	WB
44 .	31.10.	WB		OS		WA		OT	
45 .	07.11.		WA		OT			WB	OS
46 .	14.11.	OS		WA		OT		WB	
47 .	21.11.		OT		WB			OS	WA
48 .	28.11.	WA		OT		WB		OS	
49 .	05.12.								
50 .	12.12.								
51 .	19.12.								
				2	0	0		8	
01 .									
02 .	09.01.	OT		WB		OS		WA	
03 .	16.01.		WB		OS			WA	OT
04 .	23.01.	WB		OS		WA		OT	
05 .	30.01.		OS		WA			OT	WB
06 .	06.02.	OS		WA		OT		WB	
07 .	13.02.		WA		OT			WB	OS
08 .	20.02.	WA		OT		WB		OS	
09 .	27.02.		OT		WB			OS	WA
10 .	05.03.	OT		WB		OS		WA	
11 .	12.03.		WB		OS			WA	OT
12 .	19.03.	WB		OS		WA		OT	
13 .	26.03.		OS		WA			OT	WB
14 .	02.04.	OS		WA		OT		WB	
15 .	09.04.		WA		OT			WB	OS
16 .	16.04.	WA		OT		WB		OS	
17 .	23.04.		OT		WB			OS	WA
18 .	30.04.								

BOWLING - Punktspielsaison 2007 / 08

DONNERSTAG

HERREN

KLASSE	HERREN						
	A 4	B 4	C 7	C 8	D 8	E 3	
	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	
	HHA 1	AXA 1	SID 5	SID 4	TEL 2	CON 2	
	DB 1	NA 1	CON 1	POL 1	VOF 6	AST 3	
	P11 1	HPA 1	OTT 3	STI 2	FAB 2	SGS 3	
	SID 1	SVR 1	DB 5	CLP 1	IBM 2	VOF 8	
	AIR 1	EON 1	STW 1	BWV 7	DAT 2	BBK 5	
	BVT 3	VEH 3	DRB 3	G+J 2	AXA 4	HLA 4	
	HM 1	ESW 1	BBK 2	KOL 2	AIR 3	TK 1	
	BWV 2	HIM 1	NBB 1	DRG 2	PBK 1	JUL 1	
	TCH 1	SID 2	HAU 1	ESW 2		POL 4	
	DA 1	EHL 1	HPA 3	ZIP 1		PAN 2	
36 .	06.09.	WB		OT	OS	WA	
37 .	13.09.		OT	OS			
38 .	20.09.	OS			WB	WA	
39 .	27.09.		WB	WA		OT	
40 .	04.10.	Tag nach Nationalfeiertag					
41 .	11.10.		OS	OT			
42 .	18.10.	WA			OS	Edeka-T.	
43 .	25.10.		WA	WB			
44 .	01.11.	OT			WA	WB	
45 .	08.11.		OT	OS			
46 .	15.11.	WB			OT	OS	
47 .	22.11.		WB	WA			
48 .	29.11.	OS			WB	WA	
49 .	06.12.						
50 .	13.12.				OT		
51 .	20.12.						
			2	0	0	8	
01 .							
02 .	10.01.	WA			OS	OT	
03 .	17.01.		OS	OT			
04 .	24.01.	OT			WA	WB	
05 .	31.01.		WA	WB			
06 .	07.02.	WB			OT	OS	
07 .	14.02.		OT	OS			
08 .	21.02.	OS			WB	WA	
09 .	28.02.		WB	WA			
10 .	06.03.	WA			OS	OT	
11 .	13.03.		OS	OT			
12 .	20.03.	OT			WA	WB	
13 .	27.03.		WA	WB			
14 .	03.04.	WB			OT	OS	
15 .	10.04.		OT	OS			
16 .	17.04.	OS			WB	WA	
17 .	24.04.		WB	WA			
18 .	01.05.						



Eröffnungsdoppel 2007

Gruppe A HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Ruhnau, Holger	Junge, Wolfgang	HOL / MAR	1.187	1.249	2.436	203,00
2	Nüschchen, Manfred	Hanne, Frank Peter	DB	1.220	1.187	2.407	200,58
3	Meschke, Maik	Ellhof, Benjamin	HOL / AST	1.266	1.116	2.382	198,50
4	Unger, Stephan	Unger, Thomas	TEL	1.190	1.156	2.346	195,50
5	Schulze, Norbert	Martens, Stephan	APC / HHA	1.103	1.234	2.337	194,75
	Groth, Alexander	Richter, Benjamin	BWV / LSV	1.247	1.090	2.337	194,75
7	Reidt, Stephan	Grohmann, André	BWV	1.265	1.022	2.287	190,58
8	Endreß, Oliver	Krüger, Jürgen	DRB / ESW	1.107	1.152	2.259	188,25
9	Roschlaub, Jörn	Fuchs, Uwe	BVT	1.186	1.065	2.251	187,58
10	Farooque, Jawed	Farooque, Nawed	DSO	1.111	1.131	2.242	186,83
11	Schulze, Manfred	Schulze, Oliver	BVT	1.066	1.166	2.232	186,00
12	Jacobs, Helmut	Christiansen, Jürgen	VEH	1.114	1.108	2.222	185,17
13	Behrends, Erich	Korst, Joachim	BWV	1.084	1.137	2.221	185,08
14	Tams, Olaf	Jeckstat, Wolfgang	HAS	1.056	1.138	2.194	182,83
15	Sube, Wolfgang	Mohnke, Rolf	HAS	1.104	1.081	2.185	182,08
16	Skalden, Winfried	Milde, Stephan	BWV	1.108	1.072	2.180	181,67
17	Lübke, Andreas	Stapelfeldt, Christian	LSV	1.133	1.026	2.159	179,92
	Rittmann, Klaus	Gottschalk, Jörn	BWR	1.005	1.154	2.159	179,92
19	Frahm, Jörg	Wetzel, Michael	PAN	1.131	1.023	2.154	179,50
20	Zimmermann, Stephan	Maltzahn, Axel	P 2	1.026	1.109	2.135	177,92
21	Rabe, Wilfried	Kühne, Ralph	DB	1.140	942	2.082	173,50
22	Dalli, Alexander	Bahr, Holger	VEH	998	1.022	2.020	168,33
23	Wicens, Rolf	Kaminsky, Jürgen	LSV	953	1.062	2.015	167,92
24	Schmidt, Rolf	Hamann, Uwe	BWV	1.017	966	1.983	165,25
25	Ernst, Holger	Röttger, Bastian	JH	1.054	926	1.980	165,00



Eröffnungsdoppel 2007

Gruppe A/B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Eberhard, Edgar	Kadatz, Jürgen	VOF	1.049	1.275	2.324	193,67
2	Möller, Werner	Stier, Karsten	DA	1.051	1.126	2.177	181,42
3	Abel, Olaf	Thieleke, Rüdiger	AXA	1.088	1.077	2.165	180,42
4	Klockmann, Andreas	Schieritz, Gunnar	CPN	1.001	1.127	2.128	177,33
5	Utermüller, Gert	Nabel, Uwe	VEH	1.028	1.088	2.116	176,33
6	Großmann, Wolfgang	Malchow, Dieter	EON / DB	1.096	1.017	2.113	176,08
7	Endreß, Rudi	Kaden, Heinz-Walter	DRB	1.105	990	2.095	174,58
8	Loss, Jürgen	Stier, Wolfgang	DA	1.027	1.054	2.081	173,42
9	Stelling, Günter	Post, Herbert	VOF	1.062	1.017	2.079	173,25
10	Schinck, Reinhard	Krause, Roman	OTT	1.091	982	2.073	172,75
11	Bauschke, Dieter	Timm, Wolfgang	DB	955	1.013	1.968	164,00
12	Unger, Herbert	Lengfelder, Peter	TEL / HAS	998	966	1.964	163,67
13	Burmester, Jörn	Krüger, Joachim	SGS	975	987	1.962	163,50
	Quade, Detlef	Hobe, Stefan	VOF	1.040	922	1.962	163,50
15	Zimmer, Carl-Heinz	Krüger, Sylvio	SGS	822	1.131	1.953	162,75
16	Geißler, Frank	Weißenberg, Horst	VOF	1.018	902	1.920	160,00
17	Kraft, Thomas	Burmester, Uwe	REW	1.031	862	1.893	157,75
18	Schwark, Norbert	Wodrich, Christian	KOL	1.016	861	1.877	156,42



Eröffnungsdoppel 2007

Gruppe B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Duve, Roland	Sitas, Peter	LSV	1.059	1.035	2.094	174,50
2	Renter, Stephan	Wahrmann, Christian	OTT	928	1.118	2.046	170,50
3	Hinrichs, Wolfgang	Rathloff, Bernd	SEB	962	1.069	2.031	169,25
4	Avemarg, Mathias	Rohmann, Jürgen	VOF	1.017	1.010	2.027	168,92
5	Kuhnt, Karl-Heinz	Feuerstack, Jürgen	BWV	977	1.042	2.019	168,25
6	Buckmann, Günther	Koschlig, Gerhard	P 2	1.010	998	2.008	167,33
7	Zimmermann, Eberhard	Richter, Wolfgang	VEH	981	1.020	2.001	166,75
8	Gogoll, Andreas	Jäger, Dirk	OTT	973	1.020	1.993	166,08
9	Kuhtal, Manfred	Oehlers, Bernd	ESW	1.024	965	1.989	165,75
10	Walter, Dieter	Fulbrecht, Jürgen	NA	949	1.034	1.983	165,25
11	Wolf, Edgar	Jakubeit, Joachim	DA	1.047	934	1.981	165,08
12	Stössel, Günther	Arnoldi, Georg	KOL / DB	982	993	1.975	164,58
	Meinert, Norbert	Thormann, Ulrich	HPA	927	1.048	1.975	164,58
14	Güllnitz, Ingo	Hellwagen, Sven	OTT	933	1.026	1.959	163,25
15	Heer, Franz	Wehder, Christian	LSV	982	972	1.954	162,83
16	Brösicke, Horst	Behncke, Hakon	NA	1.000	947	1.947	162,25
17	Hoigt, Uwe	Sütel, Hans Thomas	OTT	938	962	1.900	158,33
18	Bücking, Joachim	Schubart, Volker	P 2	982	909	1.891	157,58
19	Hofmann, Erik	Poeze, Uwe	DA	936	951	1.887	157,25



Eröffnungsdoppel 2007

Gruppe A DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Vogt, Karina	Berndt, Saskia	TEL / MAS	1.125	1.112	2.237	186,42
2	Hamann, Astrid	Grohmann, Marlies	BWV	1.048	1.100	2.148	179,00
3	Ruhnau, Birgit	Schinck, Angelika	HOL / OTT	1.052	1.073	2.125	177,08
	Ludwig, Bella	Korst, Ilona	LSV / BWV	995	1.130	2.125	177,08
5	Schlawitscheck, Tanja	Birkenfeld, Annemarie	JH	1.125	990	2.115	176,25
6	Wuchsa, Sigrid	Sievers, Karin	RGE	967	1.073	2.040	170,00
7	Endreß, Maren	Tischler, Edith	DRB	946	1.004	1.950	162,50
8	Langbein, Pornphan	Heer, Lydia	LSV	974	937	1.911	159,25
9	Nabel, Erika	Hildemann, Martina	VEH	921	982	1.903	158,58
10	Krambehr, Karin	Hildebrand, Ingrid	SVR	965	899	1.864	155,33



Eröffnungsdoppel 2007

Gruppe A/B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Pins		Gesamt	Schnitt
				Spielerin	2.Spielerin		
1	Zimmermann, Monika	Groß, Angelika	VEH	1.083	952	2.035	169,58
2	Colschen, Melanie	Stier, Ingrid	DA	1.015	996	2.011	167,58
3	Ermisch, Julia	Ermisch, Dagmar	DSO	1.024	930	1.954	162,83
4	Müller, Antje	Rasmussen, Elke	HAS / HAN	958	972	1.930	160,83
5	Wetzel, Ilona	Schmidt, Annegret	PAN	1.018	903	1.921	160,08
6	Schuldt, Melanie	Klause, Heidi	ED	897	1.001	1.898	158,17
7	Willert, Jutta	Koch, Heidi	DB	931	926	1.857	154,75
8	Trachtenbrodt, Rhonda	Trachtenbrodt, Edelg.	BWR	919	910	1.829	152,42
9	Prillwitz, Jenny	Böhlen v., Wiebke	SID / PAN	1.003	821	1.824	152,00
10	Corleis, Heidi	Reinke, Anett	DB	1.090	718	1.808	150,67
11	Augsburg, Sonja	Röpke, Heidi	BWR	880	786	1.666	138,83
12	Burmester, Tanja	Delzer, Susanne	SGS	615	758	1.373	114,42



Eröffnungsdoppel 2007

Gruppe B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Hoigt, Helga	Gogoll, Janice	OTT	1.013	1.027	2.040	170,00
2	Pioch, Roswitha	Voges, Marion	RGE	919	971	1.890	157,50
3	Loss, Gisela	Stier, Gerda	DA	979	893	1.872	156,00
4	Güllnitz, Silke	Bauleke, Karin	OTT	839	964	1.803	150,25
5	Duve, Renate	Sitas, Bärbel	LSV	883	897	1.780	148,33

Sommerrunde 2007

Trostrunde

2. Runde

Computacenter

2.090	Gunnar Schiritz	746
2.120	Gunnar Schiritz	763
4.210		

B W V L 2

2.049	Winfried Skalden	699
2.105	Winfried Skalden	791
4.154		

AXA 1

2.267	Helmut Knapp	850
2.136	Jürgen Hartmann	769
4.403		

Volksfürsorge

1.882	Horst Weißenberg	666
1.722	Horst Weißenberg	637
3.604		

Himmelfahrt

2.047	Andrea Kühmel-Schri	705
2.015	Dieter Bock	694
4.062		

Vattenfall

1.980	Holger Bahr	673
2.082	Rainer Theus	782
4.062		

Volksfürsorge 1

1.793	Peter Dreesen	615
1.843	Matthias Avemarg	707
3.636		

Deutsche Bank

2.130	Wilfried Rabe	792
2.140	Frank-Peter Hanne	764
4.270		

Hauptrunde

Halbfinale

Die Hanseaten

2.394	Uli Großschmidt	841
2.241	Michael Haase	848
4.635		

Lufthansa 2

1.978	Wilhelm Wiese	707
2.226	Harald Voss	815
4.204		

B W V L 1

2.122	Manfred Stolz	710
2.135	Joachim Korst	745
4.257		

Norddt. Affinerie

2.116	Jörg Haake	748
2.055	Jörg Haake	714
4.171		

Trostrunde

Halbfinale

Computacenter

2.052	Andreas Klockmann	718
2.115	Gunnar Schieritz	737
4.167		

Vattenfall

2.003	Rainer Theus	719
2.037	Alexander Dalli	732
4.040		

AXA 1

2.019	Helmut Knapp	702
2.024	Olaf Abel	715
4.043		

Deutsche Bank

2.146	Wilfried Rabe	778
2.150	Wilfried Rabe	788
4.296		

Lufthansa 2

2.306	Benjamin Richter	941
1.933	Kurt Schubert	715
4.239		

Allianz 2

2.011	Holger Kärber	712
1.975	Hans Peter Piekarek	667
3.986		

Sommerrunde 2007

Hauptrunde Finale

Die Hanseaten 2.337	Michael Haase	829	B W V L 1 2.285	Stephan Milde	786
-------------------------------	---------------	-----	---------------------------	---------------	-----

Hauptrunde Platz 3 + 4

Norddt. Affinerie 2.040	Jürgen Fulbrecht	712	Lufthansa 2 2.057	Harald Voss	2.057
----------------------------	------------------	-----	-----------------------------	-------------	-------

Trostrunde Finale

Deutsche Bank 2.246	Manfred Nüschen	795	Computacenter 2.161	Norbert Grodotzki	785
-------------------------------	-----------------	-----	------------------------	-------------------	-----

18. Städtevergleich Hamburg-Berlin-Rostock 2007

Gruppe A

1.	Rostock 1	8 Pkt	4.346	Pins	6 Pkt
2.	Hamburg 2	6	4.564		5
3.	Hamburg 1	6	4.434		4
4.	Berlin 1	4	4.337		3
5.	Berlin 2	4	4.307		2
6.	Rostock 2	2	4.178		1

Bestes Einzelspiel/Beste 5er Serie

Birgit Gauert-Nüschen	Hamburg	203 Pins
Helmut Dewitz	Berlin	238
Ralf Urban	Berlin	238
Doris Dargelis	Berlin	921
Helmut Dewitz	Berlin	1.007

Gruppe B

1.	Hamburg 4	8 Pkt	4.233	Pins	6 Pkt
2.	Rostock 3	6	4.029		5
3.	Rostock 4	6	4.018		4
4.	Berlin 3	4	4.005		3
5.	Hamburg 3	4	3.924		2
6.	Berlin 4	2	3.558		1

Bestes Einzelspiel/Beste 5er Serie

Erika Nabel	Hamburg	223	Pins
Rainer Alisch	Rostock	215	
Erika Nabel	Hamburg	923	
Jürgen Fulbrecht	Hamburg	902	

Städtewertung

1.	Hamburg	17	Punkte	17.155	Pins
2.	Rostock	16		16.571	
3.	Berlin	9		16.207	

18. Städtevergleich Hamburg-Berlin-Rostock 2007

Einzelwertung Aus 3mach4

Damen

1. Marianne Schwienke	Berlin	266
2. Monika Graf	Berlin	264
3. Erika Nabel	Hamburg	256
4. Doris Dargelis	Berlin	236
5. Karin Müller	Berlin	235
6. Petra Schumann	Rostock	233
7. Sigrid Schmoock	Hamburg	228
8. Katja Hauck	Rostock	226
9. Brigitte Urban	Berlin	224
10. Heike Lucht	Rostock	214
11. Christine Laabs	Rostock	213
12. Angelika Groß	Hamburg	212
13. Angelika Schmidt	Rostock	203
14. Birgit Schindel	Rostock	194
15. Birgit Gauert-Nüschen	Hamburg	181
16. Uschi Protzer	Berlin	180
17. Antje Neutenkötter	Berlin	173

Herren

1. Günter Klünder	Rostock	287
2. Stephan Martens	Hamburg	280
3. Jürgen Kielblock	Hamburg	279
4. Manfred Stolz	Hamburg	273
5. Klaus Patzelt	Rostock	269
6. Horst Matzke	Hamburg	268
Helge Block	Rostock	268
8. Jannis Kröplin	Rostock	258
Jürgen Fulbrecht	Hamburg	258
Wolfgang Pieplow	Rostock	258
H. Peter Neutenkötter	Berlin	258
12. Hans-Erich Ritt	Rostock	257
13. Dieter Schoof	Rostock	255
Rolf Groß	Hamburg	255
15. Max Landwehr	Hamburg	253
16. Dieter Jansen	Hamburg	248
17. Stehan Reidt	Hamburg	246
Ralf Urban	Berlin	246
19. Horst Fleck	Rostock	238
20. Holger Bahr	Hamburg	236
Reinhard Alisch	Rostock	236
22. Fred Schumacher	Rostock	234
Manfred Nüschen	Hamburg	234
24. Helmut Dewitz	Berlin	233
Uwe Krahl	Berlin	233
26. Wolf Steltner	Rostock	229
27. Rudi Zander	Berlin	226
Rainer Eggeling	Hamburg	226

29. Wilfried Wegert	Berlin	222
30. Adolf Kinast	Rostock	215
31. Uwe Nabel	Hamburg	214
Mario Flecken	Berlin	214
33. Peter Schmidt	Rostock	213
34. Winfried Skalden	Hamburg	195
35. Siegfried Kloß	Berlin	194
36. Gerhard Müller	Berlin	180

Deutsche Bank Top 32

- Wann + Wo :** **29. Dezember 2007** in der **GILDE Bowling Wandsbek**,
Wandsbeker Zollstraße 25-29, Hamburg
- Disziplin :** Einzelturnier für Damen und Herren aus Betriebssportgemeinschaften und DKB-Spieler mit Betriebssportpaß. DKB-Spieler der aktuellen Bundesliga sowie der 2. Bundesliga sind nicht startberechtigt.
Damen erhalten 5 Pins HDCP. pro Spiel
- Vorrunden 3 Spiele, Finalqualifikationen jeweils 1 Spiel in europäischer Spielweise
- Vorrunden :** **Gruppe A (48 Startplätze) 10.00 Uhr**
Gruppe B (48 Startplätze) 11.45 Uhr
- Startzeitwünsche werden entsprechend dem Anmeldungseingang berücksichtigt. **Nur bei evtl. Startzeit-Änderung wird der Teilnehmer informiert.** Ein Doppeltstart ist nicht möglich.
- Spielpreis :** **EUR 21,-- pro Spieler**
- Meldeschuß :** **7. Dezember 2007** - spätestens jedoch, wenn die jeweilige Vorrunde voll ist.
Anmeldungen bitte schriftlich und mit Bezahlung des Spielpreises
- Ehrungen :** **Pokale für die Plätze 1 - 3**
Sachpreise für die Plätze 1-32, Trostpreis für Platz 33
Jeweils die 3 besten 3-er Serien und höchsten Einzelspiele
(jedoch maximal eine Ehrung pro Spieler in der jeweiligen Kategorie)
- Veranstalter :** SG Deutsche Bank Hamburg
- Turnier-/
Spartenleiter :** Jutta Willert Tel.: (040) 3701-2363 Fax: (040) 3701-2401
eMail: jutta.willert@db.com
- Manfred Nüschen Tel.: (040) 3701-3651 Fax: (040) 3701-4050
eMail: manfred.nueschen@db.com
- Qualifikation :** **Für die Zwischenrunde qualifizieren sich:**
insgesamt 44 Teilnehmer; und zwar jeweils Platz 1-22 der Vorrunden A und B (der Ausrichter wird für eine in etwa gleiche Verteilung der Teilnehmerzahl sorgen, sofern die Vorrunden nicht voll belegt sein sollten). Die 32 Pinbesten Spieler der Zwischenrunde qualifizieren sich für die Finalrunde („**Top32**“), in der sich das Teilnehmerfeld nach jedem Durchgang halbiert.

Anmerkungen :

- Ergebnisse der Vorrunde werden nicht in die Finalrunden übernommen.
- Bahnverlosung nur in den Vorrunden.
- Spieler die sich für die Zwischen-/Finalrunde qualifiziert haben und dort nicht antreten, werden in dem betreffenden Durchgang ohne Ergebnis gewertet. Es rücken keine Spieler nach.
- Bei Pingleichheit gilt die kleinere Differenz der bis dahin im Turnier absolvierten Spiele (Ausnahme: im Finale wird bei Pingleichheit ein „11ter und 12ter Frame angehängt –ggf. Wiederholung bis zur Entscheidung).
- Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Turnierleitung letztgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Bei Abmeldung nach dem 7.Dezember 2007 werden 50% des Spielpreises zur Kostendeckung einbehalten.

Deutsche Bank Top 32

Manfred Nüschén
Up'n Barg 19
22926 Ahrensburg

Fax: (040) 3701 - 4050

eMail: manfred.nueschen@db.com

Anmeldung

(jetzt auf der GILDE Bowling Wandsbek !!)

Hiermit melde ich ___ Person (en) für das Deutsche Bank Top 32

am **29.12.07** in der ***GILDE Bowling Wandsbek***,
Wandsbeker Zollstr.25-29, Hamburg:

Startwunsch: ___ Uhr

Sollte ich nichts mehr von der Turnierleitung hören, geht der Startwunsch in Ordnung.
Ansonsten werde ich schriftlich informiert.

- Ich habe eine Überweisung über EUR ___ auf das Konto „Jutta Willert“ bei der Deutschen Bank (BLZ 20070000), Konto-Nr.: 9895665 02 vorgenommen.

Verwendungszweck : TOP 32 - Name - B S G

Name / Adresse

B S G

Tel. Tagsüber:
Fax Tagsüber
eMail

Datum/Unterschrift



Spielausschuss Fußball

Sprechstunden jeden Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11

Inhaltsverzeichnis

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle
2. Platzverweise (rote Karten)
3. Verhandlung 6/2007
4. Mannschaftszurückziehung
5. Wanderpokale
6. Sonstiges !

Terminübersicht

Freitag	05.10.2007	Verbandsmitteilung Nr. 10 / 2007
Freitag	02.11.2007	Verbandsmitteilung Nr. 11 / 2007
Freitag	07.12.2007	Verbandsmitteilung Nr. 12 / 2007

Anlagen

Anlage 1 Neuansetzungen

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle

Um eine reibungslose Arbeit der Verbandsgeschäftsstelle gewährleisten zu können, werden die BSG'en gebeten, am Mittwoch generell auf telefonische Anfragen zu verzichten.

2. Platzverweise (rote Karten)

Die folgenden Spieler werden aufgrund von roten Karten für 10 Tage gesperrt:

Spiel am	Nummer	Name	Vorname	Geb.Datum	BSG
02.07.2007	V 1010	Akhoc	Chian	24.03.1982	Holsten Brauerei
02.07.2007	SA 2010	Betke	Thomas	04.12.1966	BBF Langenfelde
09.07.2007	PA 1160	Lehmann	Sascha	06.03.1981	W.-B. Allianz
27.08.2007	LL 2040	Pranga	Martin	07.12.1958	Papierunion
28.08.2007	PA 1161	Thomsen	Timo	09.08.1982	Polizei Hmb. 72

3. Verhandlung 6 / 2007

Spiel Nr. V 1032 Weiß-Blau Allianz gegen Polizei Hamburg am 23.07.2007

Das Spiel wird wie ausgetragen gewertet. Dem Schiedsrichter ist kein spielentscheidender Regelverstoß nachzuweisen. Er ist den bestehenden Regeln der Spielordnung Fußball (§ 5 Nr. 4) nachgekommen. Der BSG Weiß-Blau Allianz konnte nicht nachgewiesen werden, dass nicht spielberechtigte Spieler in dem Spiel eingesetzt wurden.

4. Mannschaftszurückziehung

Folgende Mannschaft ist ab sofort aus dem Spielbetrieb zurückgezogen worden:

BSG ARGE GSV e.V.

Kleinfeld Staffel KA 2

5. Wanderpokale

Die letztjährigen Gewinner der Wanderpokale des Betriebssportverbandes werden nochmals gebeten, diese umgehend zurückzugeben.

6. Sonstiges

Pokalendspiel:

„Alten Herren“ am Dienstag, 18.09.07 um 18.00 Uhr Allianz Sportplatz.
Weiß Blau Allianz 4 – Polizei Hamburg 72

Pokalendspiel:

„Senioren“ am Montag, 24.09.07 um 18.00 Uhr Victoria Sportplatz
Deutscher Ring – Weiß Blau Allianz 5

Die Firma Hamburg Wasser unterstützt Sportgemeinschaften mit Förderbeiträgen bis zu 2.500,- € zur Verwirklichung ihrer Ideen (z. B. für die Anschaffung von Kleinfeldtoren).

Nähere Informationen gibt es unter www.hamburgwasser-sportprojekt.de .

gez. Milton Kichniawy
Obmann Spielausschuss Fußball

Saison 2007

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Verbandsliga											
V 1008	SG Stern	Otto Hamburg 1	03.09.07	18:45	2	8	Lichtenauer Weg	1	Holsten Brauerei		
V 1038	Lufthansa SV 1	UNI Bundesw.	12.09.07	18:30	2	12	Borsteler Chaussee	1	Otto Hamburg 1		
V 1040	SG Stern	Weiß Blau Allianz 1	10.09.07	18:30	2	12	Lichtenauer Weg	1	.....	
Herren Landesliga Hammonia											
LL 1041	Eurogate	Kartoffel Matthies 1	17.09.07	18:30	1	7	Wolfgang Meyer	2	Lufthansa SV 2		
Herren Landesliga Hansa											
LL 2039	Commerzbank	Still	17.09.07	18:15	1	7	Ruprechtplatz	1	.....	
LL 2042	Hillmann & Ploog	Hapag Lloyd/VTG 1	24.09.07	18:00	1	7	Grunewaldstraße 61	1	.....	
LL 2043	Hauni	ALD Autoleasing	17.09.07	18:00	1	8	Binnenfeldredder	1	.....	
LL 2047	Papier Union	Hillmann & Ploog	17.09.07	19:15	1	8	Grunewaldstraße 61	1	.....	
LL 2052	HSH Nordbank	Wandsbek 75/FAE	17.09.07	18:30	1	9	Neusurenland	1	.....	
LL 2053	Papier Union	Still	24.09.07	19:15	1	9	Von Elmweg	1	.....	
LL 2054	Signal/Iduna/Funk 1	Hillmann & Ploog	27.08.07	18:00	1	9	Sportp. Hinschenf.	1	.....	
Herren Bezirksliga 1											
BL 1051	Lufthansa SV 3	AOK	01.10.07	18:00	1	9	Neue Welt	2	Stadtpark Kickers		
Herren Bezirksliga 2											
BL 2022	FEG Bergedorf	Axel Springer	15.10.07	19:30	1	4	Katendeich 14	1	Gruner+Jahr 3		
BL 2037	Evang.Stiftung 1	Gesamthafen	27.08.07	19:30	1	7	Beethovenstr.	1	Skymaster02 Stapelf 1		
BL 2042	Axel Springer	Raffay	05.09.07	18:30	1	7	Ruprechtplatz	1	.....	
BL 2047	Raffay	Merkel/Freudenberg	26.09.07	18:30	1	8	Ruprechtplatz	1	DEK		
BL 2061	Evang.Stiftung 1	Axel Springer	05.11.07	19:30	1	11	Beethovenstr.	1	Merkel/Freudenberg		
Alte Herren Staffel S1											
AS 1004	Polizei Hamburg 2	Sperrmüll	11.09.07	18:30	2	6	Grunewaldstraße 61	1	Hambg. Mannheimer 2		
AS 1006	Weiß Blau Allianz 4	Hamburg Airport 2	11.09.07	18:00	2	6	Allianz Sportplatz	1	.....	
AS 1010	Hambg. Mannheimer 2	Hamburg Airport 2	25.09.07	18:00	2	7	Tiefenstaaken	1	Polizei Hamburg 2		
AS 1016	Polizei Hamburg 2	Hambg. Mannheimer 2	02.10.07	18:00	2	8	Grunewaldstraße 61	1	Weiß Blau Allianz 4		
Alte Herren Staffel S2											
AS 2008	Deutsche Bank 1	DPA	29.08.07	18:45	2	7	Winsener Str.	1	.....	

Saison 2007

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
Alte Herren Staffel A1											
AA 1023	Signal/Iduna/Funk 2	Haspa 2	28.08.07	19:00	1	4	Sportp. Hinschenf.	1	Klinik Logistik		
AA 1037	Wandsbek 07 HHA	Haspa 2	08.10.07	18:00	1	7	Grunewaldstraße 61	1	Vattenfall SV 2		
AA 1006	Carl Tiedemann	Signal/Iduna/Funk 2	08.10.07	17:45	2	8	Fährstr.	1	Hapag Lloyd/VTG 2		
AA 1010	Haspa 2	Carl Tiedemann	20.08.07	19:00	2	9	Schützenhof	1	Wandsbek 07 HHA		
AA 1012	Signal/Iduna/Funk 2	Hapag Lloyd/VTG 2	21.08.07	19:00	2	9	Sportp. Hinschenf.	1	.....	
Senioren Staffel S1											
SS 1020	Astra	Deutscher Ring 3	12.09.07	18:00	2	9	Stiefmütterchenweg	1	.....	
Senioren Staffel A1											
SA 1037	Bezirksamt Altona	HHLA	08.10.07	18:00	1	7	Baurstr.	1	Baubehörde		
SA 1039	Deutsche Bank 3	Kartoffel Matthies 3	08.10.07	18:45	1	7	Landesgrenze 2	2	.....	
SA 1002	Bezirksamt Altona	Baubehörde	15.10.07	18:00	2	8	Baurstr.	1	Desy 2		
Senioren Staffel A2											
SA 2037	Edeka	BBF Langenfelde 2	08.10.07	17:45	1	7	Sportp. Hinschenf.	1	Signal/Iduna/Funk 3		
Kleinfeld Herren Staffel S1											
KS 1039	Kühne+Nagel	Martha Stiftung	08.10.07	19:00	1	7	Gärtnerstraße 67	1	HEK		
Kleinfeld Herren Staffel S2											
KS 2002	Fielmann	BUK	08.10.07	19:00	2	8	Neue Welt	1	Stadtw.Norderstedt		
Kleinfeld Herren Staffel A1											
KA 1019	Innovas	Budni	24.09.07	19:00	1	4	Am Neumarkt	2	Barclaycard Hamburg		
KA 1059	Deutscher Ring 2	Fiat	26.09.07	18:30	1	4	Neusurenland	1	.....	
KA 1035	Hamburger Gerichte 1	Euler Hermes Kredit	17.09.07	19:00	1	7	Memellandallee	3	Globetrotter		
KA 1062	Fiat	Budni	17.09.07	19:00	1	7	Am Neumarkt	1	.....	
KA 1043	Deutscher Ring 2	Kravag	17.09.07	18:00	1	9	Sparbier Sportanlage	2	Team Alice		
KA 1064	Fiat	Hamburger Gerichte 1	27.08.07	19:30	1	9	Neue Welt	1	.....	
Kleinfeld Herren Staffel A2											
KA 2062	Hansa Funk Taxi	Technikerkrankenk	17.09.07	19:30	1	7	Wendenstr. 162	1	SAGA-GWG		
Kleinfeld Herren Staffel B1											
KB 1037	Citti	BUSS GROUP	17.09.07	19:00	1	7	Baurstr.	2	FC HandelBar		
KB 1040	Grone Gastro	Hambg. Mannheimer 1	17.09.07	19:30	1	7	Friedrichshöh 2	1	.....	
KB 1050	Deutscher Ring 1	Deutsche Rentenver. 1	19.09.07	18:00	1	9	Neusurenland	1	Citti		

Saison 2007

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 3

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
Kleinfeld Herren Staffel B2											
KB 2037	APL	DMG Hamburg	24.09.07	19:30	1	7	Wendenstr. 162	1	E.C.H. Will		
KB 2038	REWE GVS	Feldjäger	24.09.07	18:30	1	7	Vogelhüttendeich	1	.....	
KB 2040	China Shipping	e.on Hanse 3	17.09.07	18:30	1	7	Baurstr.	2	.....	
KB 2042	Montblanc 2	Dakota Food	17.09.07	18:00	1	7	Furtweg	2	.....	
KB 2044	DMG Hamburg	REWE GVS	17.09.07	18:00	1	8	Memellandallee	3	APL		
Kleinfeld Alte Herren Staffel S											
KHS 1049	Bezirk Eimsb. 2	das taxi	29.10.07	18:00	1	7	Vogt Cordes Damm	1	Stadtreinigung 1		
KHS 1055	PA 74	FC Hecke/HHA	19.09.07	18:00	1	7	Memellandallee	3	.....	
Kleinfeld Alte Herren Staffel A											
KHA 1031	PA 13/FMA 1	Shell Grasbrook	26.09.07	18:00	1	4	Memellandallee	3	Hermes Schleifm.		
KHA 1055	Montblanc 1	Hygiene Institut	12.09.07	18:00	1	7	Memellandallee	3	Bundesverkehrsbeh.		



SPIELAUSSCHUSS HANDBALL

Sprechzeit: Dienstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in den Räumen des
Betriebssportverbandes, Tel. 23 37 77 / 78 FAX 23 37 11

Email: info@bsv-hamburg.de <mailto:info@bsv-hamburg.de>

Internet : www.BSV-Hamburg.de

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am: 05. Oktober 2007

Inhaltsverzeichnis:

1. Liste der Schiedsrichter 2007/2008
(siehe Anlage)

2. Von den BSG`en

Finanzbehörde, Hamb.Mannheimer für die Damen, Jungheinrich, Haspa,
Signal/Iduna für die Damen, Vofü/Axel Springer und Otto/NDR für die
Damen

liegen keine Schiedsrichtermeldungen für 2007/2008 vor.

Der Handballausschuss hat die Schiedsrichter der Saison 2006/2007
für diese BSG`en eingetragen.

3. Protokoll der Spartenversammlung vom 28.08.2007
(siehe Anlage)

Spielausschuss Handball

Sparte Handball Hallenserie 2007/2008

Liste der von den BSG 'en namentlich benannten Schiedsrichter

Unter den angegebenen Rufnummern sind teilweise die Schiedsrichter nicht direkt erreichbar, sondern der Handballobmann der betreffenden BSG.

Die vorgenommenen Schiedsrichteransetzungen erfolgen normalerweise an demselben Tag und derselben Halle, in der die betreffende BSG zum Spiel angesetzt ist.

<u>BSG</u>			<u>privat.:</u>	<u>gesch.:</u>
Allianz/Dresdner Bk.	Herren:	G. Dalkowski	21 35 29	
Allianz/HSH Nordbk	Damen:	H. Möller	04161/81214	
Axel Springer	Damen	H. Maack	04532/51 83	300 124 06 Handy:0173/5161638
Deutsche Bank	Damen	M. Raulff	54 49 93	495908 (Di – Do) Handy:0171/8186072
FBI (Finanzbehörde/BDF/Signal Iduna)				
Finanzbehörde:	Herren:			
FA Blankenese	Herren:	N. Behrmann	04103/13519	42854 5610
Hamb.-Mannheimer	Damen:			
	Herren:	R. v. Spreckelsen	695 48 43	
Haspa	Herren:			
Holsten-Brauerei	Damen:	R. Melcher	04101/40 48 50	Handy:0173/2516573
	1. Herren:	J. Melcher	04101/	38101 705 Handy:0173/6158191
	2. Herren:	M. Empen	851 39 71	Handy:0176/43004251
Jungheinrich	Herren:			
LandesKraMer/ Letzter Heller	Herren:	R. Sander		4119 1577 Handy:0178/6528133
		M. Markussen	524 05 98	
Lufthansa	1. Herren:	J. Petersen	677 06 95	
	2. Herren	D. Arndt	524 82 45	5070 35 27

E:Mail über: siegfried.eisenhauer@lht.dlh.de

Otto/NDR	Damen:		
	Herren:	A. Holdhoff	657 05 72 Handy:0172/8572187
Vattenfall (VSH)	Herren:	R. Pralle	678 34 95
Volksfürsorge/Axel Springer	Herren:	O. Zabel	41546151 2865 3188 Handy:0151/144 67 103

Protokoll der Spartenversammlung Handball vom 28. August 2007

Beginn: 18.05 Uhr

Ende: 19.25 Uhr

- TOP 1. Begrüßung
- TOP 2. Rückblick 2006/2007
- TOP 3. Aussprache Rückblick 2006/2007
- TOP 4. Vorschau 2007/2008
- TOP 5. Verschiedenes

TOP 1. Heiner Möller begrüßt die anwesenden 8 Spartenleiter und Barny Barnes vom Vorstand.

TOP 2. Es wurde bei den Damen in 2 Gruppen zu je 4 Mannschaften gespielt, und bei den Herren in 3 Gruppen zu je 5 Mannschaften.

Es gab in 2006/2007 keine Proteste und auch keine Verhandlungen.

Die Meister und Pokalsieger des Jahres 2006/2007 waren:

Hamb.Meister bei den Damen die SG Commerzbank/Holsten-Brauerei

Hamb.Meister bei den Herren die BSG Holsten-Brauerei 1

Hamb.Pokalsieger bei den Damen die BSG Axel Springer von 1955

Hamb.Pokalsieger bei den Herren die BSG Jungheinrich

Pokalsieger der Trostrunde der Damen die SG Commerzbank/Holsten-Brauerei

Pokalsieger der Trostrunde der Herren die BSG Hamburg Mannheimer

TOP 3. Arne Stegger bemängelte, dass die Vorabinformation für das Endspiel in der Colorline Arena nicht weit genug ging.

Auch wurde bemängelt, dass dies nicht in der Presse besser publik gemacht wurde.

TOP 4. In der kommenden Handballsaison wird es nur eine Damengruppe mit 7 Mannschaften geben. Auch bei den Herren sind es nur 2 Gruppen mit je 7 Mannschaften. Bei Vollansetzung an den Wochenenden würden wir nur 3 Hallen benötigen. Dadurch ist der Spielplan im Normalfall einfach zu gestalten. Es sind nur die Sonderwünsche und die vorgegebenen Freitermine der BSG`en zu berücksichtigen.

Meine Kollegin, meine Kollegen und ich vom Handballausschuss hoffen seit einigen Jahren, dass es mehr Mannschaften geben wird, aber leider ist dies nicht der Fall sondern eher rückläufig.

Es wird dann über andere Angebote diskutiert, z.B. Beachhandball, Mixedturniere etc. Eventuell kann man über solche Angebote BSG`en begeistern in der normalen Punkt-runde mitzumachen.

Barny Barnes nimmt dann aus der Versammlung mit, dass dieses Thema (rückläufige Mannschaftsmeldungen) mit den BSG-Vorsitzenden auf der nächsten Sitzung ein Tagesordnungspunkt sein soll.

TOP 5. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass keine Schiedsrichtermeldung einiger BSG`en eingegangen sind (siehe Deckblatt dieser VBM Nr. 9).

Herbert Behn macht aufmerksam, dass Passneuanträge nach Möglichkeit Samstags mit in die Halle oder aber direkt am Dienstagabend beim Ausschuss eingereicht werden. Beim nächsten Spiel der jeweiligen BSG gibt es dann die Pässe zurück.

**Spielausschuss Kegeln:****Berichtigungen:**

Damen-Klasse A : BAT kegelt in Barmbek.

Herren-Klasse D : Spiele 7, 8, 12, 13, 15 und 18 beginnen um 18:00 Uhr.

Telefonliste : BAT , Ziegler Handynummer 0170 - 8162626

Einzelmeisterschaft 2007/2008

Die Einzelmeisterschaft wird in 4 Antritten durchgeführt

17.November 2007 in Norderstedt

15.Dezember 2007 in Barmbek

26.Januar 2008 in Norderstedt

23.Februar 2008 in Barmbek

Doppelspieler (Teilnehmer an Punktspielen bzw. Einzelmeisterschaften in den Landesfachverbänden des DKB) können nur außer Konkurrenz teilnehmen.

Es werden 100 Wurf gekegelt. Das Startgeld beträgt für alle 4 Antritte 27 €.

Im Startgeld sind je Antritt 10 Übungswürfe enthalten !!!!

Das Startgeld ist vor dem 1. Antritt geschlossen beim Spielausschuß zu zahlen.

Jeder Teilnehmer hat in den Antritten 1 – 3 ein Streichergebnis. Für den letzten Antritt erfolgt ein gesonderter Startplan.

Meldungen sind bis zum 15.Oktober 2007 schriftlich, per Fax oder

E-Mail an Barbara Pott, Melanchthonstraße 8, 22525 Hamburg zu richten.

E-Mailadresse: barbara.pott@gmx.de

Die Meldungen sind unterteilt in Damen, Seniorinnen (ab 50 Jahre), Herren, Senioren A (50 – 60 Jahre) Senioren B (ab 60 Jahre) und Senioren C (ab 70 Jahre) vorzunehmen.

Die Startzeiten richten sich nach Eingang.

Der Startplan erscheint im Mitteilungsblatt Nr. 11 am 02.November 2007.

Der Spielausschuß bittet um regen Zuspruch !!!

GUT HOLZ
Barbara Pott

Dresdner Bank Sommerpokal 2007

Zum 30. Dresdner Bank Sommerpokal meldeten sich 4 Damen- und 11 Herrenmannschaften.

Die Damen kegelten ihren Pokal an einem Tag aus. Leider mussten die Damen der Signal/Iduna kurzfristig absagen, so dass die Teams der Deutschen Bank, der Lufthansa und der Dresdner Bank unter sich blieben. Die Damen der Deutschen Bank konnten ihre Vormachtstellung behaupten und gewannen deutlich mit 64 Holz. Die Lufthansa-Damen errangen mit knappem Vorsprung den zweiten Platz.

Die Ergebnisse:

Deutsche Bank	2817 Holz	Marlene Kohrt	712 Holz
Lufthansa	2757 Holz	Karin Stangenberg	706 Holz
Dresdner Bank	2753 Holz	Sabine Sietz	708 Holz

Die Herren ermittelten die Mannschaften für die Endspielteilnahme in 3 Gruppen:

<u>Gruppe A</u>	<u>Gruppe B</u>	<u>Gruppe C</u>
Deutsche Bank 9:3	HHA 11:1	HSK 6:2
BSW 7:5	Pinguin 7:5	Lufthansa 6:2
Rapid 4:8	B.W.R. 3:9	Flowservice 0:8
Postamt 13/FA 1 4:8	Dresdner Bank 3:9	

Zum Endspiel trafen sich die Kegler der Deutschen Bank, der HHA und die punktgleichen Mannschaften Lufthansa und HSK. Die Herren der HHA führten vor dem letzten Durchgang nur mit 7 Holz, so dass es zwischen ihnen und den Keglern der Lufthansa bis zum Ende spannend war. Am Schluss setzten sich die Kegler der HHA mit 6 Holz durch und verteidigten den Pokal.

Die Ergebnisse:

HHA	2938 Holz	Arne Nissen	746 Holz
Lufthansa	2932 Holz	Horst Seggan	746 Holz
HSK	2899 Holz	Jochen Pohlmann	739 Holz
Deutsche Bank	2868 Holz	Siegfried Unger	744 Holz

In der Hoffnung, dass wir uns im nächsten Jahr zum Sommerpokal wiedersehen, verbleiben wir mit einem dreifachen

GUT HOLZ!!!

Elke & Heinz Pichowski

**LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS****Kay Brodersen**

Am 7. August ist Kay Brodersen von uns gegangen. Kay, geboren am 30.04.1924, zählte den Sportlern der ersten Stunde der Betriebssport-Leichtathletik und beteiligte sich bis zuletzt an unseren Veranstaltungen. Neben seinen sportlichen Aktivitäten engagierte sich Kay als Spartenleiter seiner BSG BfG/SEB, als Trainer und Kampfrichter.

Die Betriebssportfamilie hat einen guten Freund und vorbildlichen Sportkameraden verloren. Wir werden unserem Kay immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Leichtathletik-Ausschuss

INHALTSVERZEICHNIS :

- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
- 2) Einladung 9. BSV-Meisterschaften 10 Km-Straßenlauf /
8. Speicherstadtlauf
- 3) Ausschreibung Wald-/Crosslaufserie 2007/2008
- 4) Einladung Crosslauf SV Rapid
- 5) Ergebnisse BSV-Abendsportfest

MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSES**ZUR ERINNERUNG / TERMINE**

Mittwoch, 12.09.	<u>Leichtathletik-Spartenleiter-Versammlung</u> BSV-Anlage, Wendenstr. 120 / Beginn 18.00 Uhr Es werden die Weichen für die nächsten 12 Monate gestellt. Die Anwesenheit unserer Spartenleiter/innen sollte eine sportliche Selbstverständlichkeit sein !
Sonntag, 16.09.	24. Intern. Airport Race / Lufthansa SV
Mittwoch, 19.09.	BSV-Bahnabschluss-Sportfest "50 Jahre Leichtathletik im BSV Hamburg" / Jahnkampfbahn
Sonntag, 07.10.	BSV-Meisterschaften 10 Km-Straßenlauf / Speicherstadt / SG Zoll + BSV-LA-Ausschuss
Sonntag, 14.10.	6. Wittenseer Quelle Stadtparkmarathon / Laufwerk
Sonnabend, 27.10.	Crosslauf SV Rapid / Horner Rennbahn

SPEICHERSTADTLAUF / HELFER GESUCHT

Die immer noch bestehenden umfangreichen Straßenbaumaßnahmen in und um die Speicherstadt sowie die vielfältigen Aufgaben im Start- und Zielbereich erfordern für eine optimale Durchführung der BSV-10 Km-Straßenlauf-Meisterschaften eine Vielzahl von Helfern. Die SG Zoll und der LA-Ausschuss bitten hiermit unsere BSG'en um Mithilfe bei der Organisation des Speicherstadtlafes. Wer am 7. Oktober 2007 die Veranstalter unterstützen möchte, wende sich bitte an : **Rüdiger Schiemann/SG Zoll, Tel. priv. 592990 oder orlo, Tel. priv. 895944**. Jeder, der helfen möchte, bekommt eine verantwortungsvolle Tätigkeit zugewiesen, der Dank der Aktiven ist allen Helfern gewiss !

WALD - / CROSSLAUF SERIE

2 0 0 7 / 2 0 0 8

Der Leichtathletik-Ausschuss im Betriebssportverband Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme an der Wald-/Crosslaufserie 2007/2008 ein ! Es stehen wieder acht Veranstaltungen in und um Hamburg auf dem Programm.

TERMINE

- | | |
|--|---|
| 1) Crosslauf SV Rapid | Sonnabend, 27. Oktober 2007
Horner Rennbahn |
| 2) Hamburg-Mannheimer Stadtparklauf | Sonnabend, 24. November 2007 !!!
Stadtpark |
| 3) Waldlauf SV Rot-Gelb Shell | Sonnabend, 15. Dezember 2007
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 4) Waldlauf SV Signal Iduna | Sonnabend, 12. Januar 2008
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 5) Crosslauf Finanzamt Blankenese | Sonnabend, 02. Februar 2008
Hamburg-Sülldorf |
| 6) Lauffeuer-Waldlauf der BSG'en
Laufwerk+Feuerwehr | Sonnabend, 16. Februar 2008
Tangstedter Forst |
| 7) Crosslauf SV Weiß-Blau Allianz
(BSV-Crosslaufmeisterschaften 2008) | Sonnabend, 01 März 2008
Bergedorfer Gehölz |
| 8) Philips-Waldlauf | Sonnabend, 05. April 2008
Niendorfer Gehege |

WETTBEWERBE UND STRECKENLÄNGEN

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1. Kurzstrecke | ca. 3.000 - 5.000 m |
| 2. Mittelstrecke | ca. 5.000 - 7.000 m |
| 3. Langstrecke | ca. 7.000 - 12.000 m |

WERTUNGEN

In allen drei Wettbewerben werden Einzelwertungen für alle Damen- (wJ, Frauen, W30-W70) und Herren-Altersklassen (mJ, Männer, M30-M80) sowie Mannschaftswertungen durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Aktiven der Kl.I einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Gewertet wird nach der Summe der Platzziffern. Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzziffer des drittplatzierten Mannschaftsläufers über die Reihenfolge.

STARTBERECHTIGUNG

Zur Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie sind alle Mitglieder von BSG'en startberechtigt, die dem Betriebssportverband Hamburg angehören und im **Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind**. Aktive der Klasse II können - bei getrennter Wertung - an allen Wettbewerben teilnehmen.

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2007/2008

SERIENWERTUNG

Die Serienwertung erfolgt als Einzel- und als Mannschaftswertung. In die Serienwertung kommen alle Aktiven/Mannschaften, die an mindestens fünf Wald-/Crossläufen teilgenommen haben. Für die Serienwertung ist es erforderlich, dass die fünf Starts im gleichen Wettbewerb erfolgt sind. Es wird nach Punkten gewertet: die Gesamtpunktzahl entspricht der Summe der Platzziffern der in der Wertung liegenden Aktiven/Mannschaften nach dem achten Lauf. Die Platzziffern werden so korrigiert, dass die aus der Wertung fallenden Aktiven/Mannschaften (Teilnahme an weniger als fünf Läufen) für die Serie als außer Konkurrenz gestartet betrachtet werden. Bei Aktiven/Mannschaften, die an mehr als fünf Läufen teilgenommen haben, werden die fünf besten Ergebnisse gewertet. Bei Punktgleichheit mehrerer Aktiven nach Abschluss der Serie wird die erreichte Platzierung mehrmals vergeben. Erreichen nach Abschluss der Serie mehrere Mannschaften die gleiche Punktzahl, so entscheidet über die Vergabe des 1. Platzes die im achten und letzten Lauf erzielte Platzierung. Auf den folgenden Plätzen wird die erreichte Platzierung bei Punktgleichheit mehrmals vergeben.

ALTERSKLASSENEINTEILUNG

Bei den einzelnen Veranstaltungen sowie für die Serienwertung erfolgt die AK-Einteilung gemäß der derzeit geltenden Regelung der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg. Wichtig : für die Wald-/Crossläufe, die noch in diesem Jahr durchgeführt werden, gelten für die AK-Einteilung bereits die Geburtsjahrgänge des Jahres 2008 !

AUSZEICHNUNGEN

In der Einzelwertung werden für die drei Erstplatzierten der AK-Wertungen Gold-, Silber- bzw. Bronzemedallien vergeben. Erreichen 20 und mehr Aktive einer AK die Serienwertung, werden weitere Auszeichnungen vergeben. Die Sieger in den Mannschaftswertungen erhalten einen Ehrenpreis.

Alle Aktive, die in die Serienwertung kommen, erhalten als Anerkennung für ihre erfolgreiche Teilnahme einen Ehrenpreis. Die beliebte Wandteller-Serie mit Hamburg-Motiven (29. Auflage !) wird fortgesetzt.

STARTNUMMERN / CHIP

Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie ist, dass die Teilnehmer/innen im Besitz eines Chips sind sowie bei den Veranstaltungen die ihnen zugeteilte Startnummer der Serie 2007/2008 tragen !

Beim Rapid-Crosslauf (Auftakt der Serie 2007/2008) erhalten die Teilnehmer/innen die neuen Startnummern. Startnummern zurückliegender Serien dürfen nicht mehr benutzt werden !
Hinweis : Aktive/BSG'en, die an den BSV-Meisterschaften im 10 Km-Straßenlauf (Speicherstadtlauf) teilnehmen, erhalten die Startnummern bereits am 7. Oktober 2007 !

Für die Beschaffung der Chips sind die Aktiven/BSG'en verantwortlich.

Bestellung der "Champion Chips" :

Mika Timing GmbH, Körtener Str. 11 b, 51465 Bergisch Gladbach

Tel. : 02202/2401-0, Fax : -2401-29, eMail: info@mika-timing.de, Internet : www.mika-timing.de

MELDUNGEN

Die Internet-Meldung wird mittlerweile von über 95 % unserer BSG'en genutzt! Für die wenigen BSG'en, die noch nicht in der Lage sind, Internet-Meldungen abzugeben, besteht weiterhin die Möglichkeit, in schriftlicher Form zu melden. BSG'en, die sich erstmalig an der Wald/Crosslaufserie beteiligen : Internet-Meldung !

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2007/2008

1) Online-Meldung

Weg zur Internet -Meldung

- eMail an administrator@bsvhh.de
- Administrator vergibt Passwort an BSG´en und weitere Instruktionen zum System (u.a. mit Benutzerhandbuch).

Meldetermin

- Meldeschluß für die Online-Meldung ist der Mittwoch, 23.00 Uhr, vor der Veranstaltung am Sonnabend. Änderungen (streichen, ergänzen) bei frühzeitiger Meldung können bis zu diesem Termin vorgenommen werden.

2) Meldungen mit Wald-/Crosslaufmeldebogen

- Meldung nur mit aktuellem Meldebogen
- ggf. Anmeldebogen "Neue Läufer" als Anlage
- Meldeschluß stets zehn Tage (Datum des Poststempels) vor der Veranstaltung. Später eingehende Meldungen werden als Nachmeldungen (incl. Nachmeldeentgelt) betrachtet

3) Meldung "Neu"

Für Online-Meldung und schriftliche Meldung gilt : bei fehlender Chip-/ und/oder Pass-Nr. ist ein Start n i c h t möglich !!!

ERGEBNISLISTEN

Wie immer werden die Veranstalter bemüht sein, schnellstmöglich die Ergebnislisten zu erstellen. Bei Unstimmigkeiten ist umgehend der jeweilige Veranstalter zwecks Überprüfung bzw. Korrektur zu informieren.

Zur schnellen Information werden die Ergebnisse im Internet veröffentlicht : www.kuddl-voss.de oder www.sickart.de (mit Berichten + Fotos) sowie athleticon.bsvhh.de/public/.

Der Leichtathletik-Ausschuß wünscht allen Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg bei den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2007/2008 !

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS, gez. orlo

EINLADUNG ZUM CROSSLAUF DES SV RAPID AUF DER HORNER RENNBahn

TERMIN : Sonnabend, 27. Oktober 2007, Beginn 13.30 Uhr

ORT : Horner Rennbahn

Die Strecke hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.
S p i k e s s i n d n i c h t e r l a u b t !

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

13.30 Uhr	Kurzstrecke	eine Runde	= ca. 3.100 m
14.00 Uhr	Langstrecke	drei Runden	= ca. 9.400 m
15.10 Uhr	Mittelstrecke	zwei Runden	= ca. 6.300 m

CROSSLAUF SV RAPID

STARTBERECHTIGUNG / AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'en, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind.

Gewertet wird nach den für alle Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2007/2008 geltenden Bestimmungen.

MELDUNGEN : **Internet-Meldung** : bis **Mittwoch, 24. Oktober 2007**
BSV-Waldlaufmeldebogen : bis **Mittwoch, 17. Oktober 2007 (Poststempel !)**
an Horst Wiesenberg, Seestr. 166, 25469 Halstenbek
Tel. 04101/44288, Fax : 04101/775357
ggf. mit Anmeldebogen Neue Läufer (mit Angabe von Pass- und Chip-Nr. !) als Anlage.

STARTGELD : **2,00 € je Einzelstart**
Das Startgeld ist zu überweisen an : Inga Carstensen, Konto-Nr. 1241/504693, Haspa, BLZ 20050550, Kennwort : "Rapid-Cross 2007".
Bitte den Namen der BSG bei der Überweisung nicht vergessen.

Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind nur bei gleichzeitiger Barzahlung möglich. Es wird dabei ein Aufgeld je Start von 1,00 € erhoben.

STARTNUMMERN / CHIP

Startberechtigt sind nur Teilnehmer/innen, die im Besitz eines Chips (Chip-Nr. muss im Wald-/Crosslaufteilnehmerverzeichnis registriert sein) sind und die Startnummer der Serie 2007/2008 tragen.
Die neuen Startnummern werden im Innenraum im gekennzeichneten Pavillon ausgegeben.

AUSZEICHN. : Urkunden für Sieger und Platzierte auf Anforderung !

PARKEN : Da wieder gleichzeitig ein Flohmarkt unter den Tribünen stattfindet, stehen nur in ganz begrenztem Umfang Parkplätze zur Verfügung. Ausweichmöglichkeit : "Park and Ride" an der Straße "Horner Rennbahn", Einfahrt "Hermannthal" und auf den seitlichen Parkstreifen an der Rennbahnstraße.

UMKLEIDEN : Umkleidemöglichkeiten und Toiletten liegen unter der Haupttribüne. Es sind keine Duschkmöglichkeiten vorhanden.

HAFTUNG : Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

ZUGANG : Um die Galopprennbahnstrecke zu schonen, darf der Innenraum nur über den Übergang bei den Parkplätzen oder durch den Tunnel betreten werden.

ANFAHRT : Mit dem PKW über die Rennbahnstraße bis zum Haupteingang der Horner Rennbahn. Mit der U-Bahn : Linie 3 bis "Horner Rennbahn", von dort ca. 10 Gehminuten bis zum Haupteingang.

TEE-BECHER : Bitte bringen Sie für den Tee-Ausschank einen eigenen Becher mit.

Der Crosslauf des SV Rapid ist die erste Veranstaltung der Wald-Crosslaufserie 2007/2008 des LA-Ausschusses im BSV Hamburg. Der Crosslauf findet wirklich **bei jeder Witterung** statt

SV RAPID / LEICHTATHLETIKABTEILUNG
gez. Horst Wiesenberg

gen.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. orlo

BSV - ABENDSPORTFEST MITTWOCH, 15. AUGUST 2007 - JAHNKAMPFBAHN

ER G E B N I S S E

1 0 0 m

<u>wJ/F</u>	- 059 Krause, Svenja	78 Philips LG / aK	13,9 Sek.
	1. 071 Langer, Sabine	83 Polizei	14,2
	2. 140 Henke, Katrin	92 Bacardi	15,1
<u>M 35/40</u>	1. 445 Schauff, Christopher	70 Rot-Gelb Shell	12,7
	2. 026 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	12,9
	3. 060 Matzke, Herwig	72 Philips LG	13,6
	4. 057 Haacker, Kai	63 Philips LG	15,2
<u>M 60</u>	- 064 Wolff, Hans-Jürgen	43 LG Alsternord	13,3
	- 336 Timmermann, Franz	44 LG Alsternord	14,0
	1. 144 Levezow, Ralf	44 Bundesbank	17,6
<u>M 65</u>	1. 063 Eddelbüttel, Manfred	39 German. Lloyd	13,6
	- 065 Boysen, Christian	42 LG Alsternord	14,2
	- 447 Salberg, Wolfgang	38 SV Polizei	15,4
	- 446 Carstensen, Jens	38 LG Elmshorn	16,6
<u>M 70</u>	1. 122 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	15,7
	2. 093 Knapp, Gerhard	34 SV Esso	15,8
	3. 108 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	16,3

2 0 0 m

<u>M 40</u>	1. 026 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	26,3 Sek.
	2. 089 Dümmler, Claus	65 RASI 06	29,3
	3. 057 Haacker, Kai	63 Philips LG	31,4
<u>M 60</u>	- 064 Wolff, Hans-Jürgen	43 LG Alsternord	27,5
	- 336 Timmermann, Franz	44 LG Alsternord	28,6
<u>M 65/70</u>	- 065 Boysen, Christian	42 LG Alsternord	29,2
	- 069 Suppa, Peter	39 LG Alsternord	30,2
	- 333 Dahms, Reinhard	39 SV Polizei	30,7
	1. 328 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	33,0
	2. 122 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	35,1

1 5 0 0 m

<u>wJ-W45</u>	1. 024 Tobies, Dorathé	60 NDR	6:00,9 Min.
	2. 140 Henke, Katrin	92 Bacardi	6:07,9
	3. 054 Schreiber, Bettina	73 Philips LG	6:29,8

BSV-ABENDSPORTFEST

1 5 0 0 m

<u>M-M40</u>	1. 415 Lieske, Christoph	81 Philips LG	4:57,4 Min.
	2. 111 Huschbek, Rolf	63 RASI 06	4:59,6
	3. 057 Haacker, Kai	63 Philips LG	5:01,9
	4. 060 Matzke, Herwig	72 Philips LG	5:20,7
	5. 139 Henke, Peter	63 Bacardi	6:08,6
<u>M 50-65</u>	1. 050 Hummel, Thomas	50 Vattenfall	4:57,9
	2. 340 Bahr, Gebhard	55 BA Nord	5:10,3
	3. 326 Fölschow, Bernd	43 Feuerwehr	5:30,2
	4. 077 Bartling, Thomas	39 Siemens	5:53,8
	5. 199 Winkel, Horst	40 FA Blankenese	7:13,6

5 0 0 0 m

<u>F/W30</u>	1. 054 Schreiber, Bettina	73 Philips LG	23:43,2 Min.
	2. 254 Schlegel, Cornelia	78 TÜV Nord	23:47,2
	3. 257 Wolf, Uta	78 TÜV Nord	26:34,2
<u>W 40-60</u>	1. 279 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	23:33,1
	2. 036 Hagemann, Anna	47 Rot-Gelb Shell	25:17,5
	3. 105 Leifels, Gabi	66 HH-Apo	25:21,2
<u>M/M30</u>	- 386 von Amsberg, Patrick	75 TuS Altwarmbüchen	18:14,6
	1. 449 Stiegler, Björn	75 HSU HH	18:22,7
	2. 415 Lieske, Christoph	81 Philips LG	20:20,5
	3. 324 Wilk, Stefan	75 Bacardi	22:26,8
	4. 424 Boehm, Alexander	80 Rot-Gelb Shell	23:54,8
<u>M 35</u>	1. 056 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	17:52,3
	2. 285 Seliger, Niels-Michael	71 Tchibo	18:33,0
	3. 132 Rebstock, Stefan	69 Siemens	18:33,8
	4. 184 Gruber, Markus (1.Lauf)	70 DAK	19:42,1
	5. 425 Käsler, Thorsten	69 SG Stern	20:03,0
	6. 099 Levezow, Thomas	69 Bundesbank	20:25,1
	- 184 Gruber, Markus (2.Lauf)	70 DAK	20:29,2
	7. 226 Kahlbohm, Olav	68 Lufthansa SV	21:54,9
<u>M 40</u>	1. 100 Dierck, Jens-Uwe	64 Philips LG	18:48,2
	2. 239 Stäcker, Frank	64 Philips LG	18:52,9
	3. 384 Stamm, Thomas	66 Bahrenfelder SV	20:22,9
	4. 046 Ohmann, Thorsten	65 Vattenfall	20:28,5
	5. 187 Rowedder, Frank	66 Deutsche Bank	22:36,3
<u>M 45/50</u>	1. 087 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 SEB	20:58,7
	2. 103 Götz, Jürgen	54 HEK	21:39,8
	3. 090 Ullrich, Rainer	60 Otto	22:05,5
	- 005 Bartels, Ronald	62 Airbus SG	dnf

BSV-Abendsportfest

5 0 0 0 m

<u>M 55</u>	1. 010 Ansen, Hans-Jürgen	50 DAK	19:35,5
	2. 130 Koziaras, Norbert	50 HH-Mannheimer	20:48,0
	3. 255 Schumacher, Peter	52 TÜV Nord	21:15,5
	4. 306 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	26:24,4
<u>M 60/65</u>	1. 061 Lund, Peter	47 Philips LG	21:38,7
	2. 085 Kühl, Bernd	46 ESW & STN	22:36,8
	3. 077 Bartling, Thomas	39 Siemens	22:38,8
	4. 031 Haubrich, Gerhard	43 Raffay	23:12,3
	5. 051 Gerken, Theo	55 Philips LG	23:17,6
	6. 029 Ihde, Bernd	46 Raffay	23:29,4

WEITSPRUNG

<u>wJ</u>	1. 140 Henke, Katrin	92 Bacardi	3,89 m
<u>M 35/40</u>	1. 026 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	5,38
	2. 445 Schauff, Christopher	70 Rot-Gelb Shell	5,35
	3. 060 Matzke, Herwig	72 Philips LG	4,94
	4. 089 Dümmler, Claus	65 RASI 06	4,27
	5. 057 Haacker, Kai	63 Philips LG	3,88
<u>M 60</u>	1. 144 Levezow, Ralf	44 Bundesbank	4,38*
	- 448 Kubischok, Norbert	47 SV Polizei	4,33
	2. 008 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	4,24*
	- 336 Timmermann, Franz	44 LG Alsternord	3,91
<u>M 65/70</u>	1. 063 Eddelbüttel, Manfred	39 German. Lloyd	4,70
	2. 328 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	4,20*
	- 447 Salberg, Wolfgang	38 SV Polizei	4,15
	3. 007 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	4,04*
	4. 108 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	3,98*
	5. 122 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	3,84*
- 446 Carstensen, Jens	38 LG Elmshorn	3,61	

*) = doppelte Weite Standweitsprung

K U G E L

<u>M 40</u>	1. 026 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	9,09 m
	2. 089 Dümmler, Claus	65 RASI 06	8,42
	3. 057 Haacker, Kai	63 Philips LG	4,94
<u>M 60</u>	1. 045 Neumann, Horst	44 Vattenfall	11,76
	2. 008 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	9,65
	- 336 Timmermann, Franz	44 LG Alsternord	9,08
	3. 144 Levezow, Ralf	44 Bundesbank	7,93
4. 013 Ahrens, Jürgen	44 Dresdner Bank	7,73	

BSV-ABENDSPORTFEST

KUGEL

<u>M 65</u>	- 333 Dahms, Reinhard	39 SV Polizei	11,22 m
	1. 328 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	9,26
	2. 007 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	8,56
	- 446 Carstensen, Jens	38 LG Elmshorn	7,59
	- 447 Salberg, Wolfgang	38 SV Polizei	6,97
<u>M 70/75</u>	- 117 Higgelke, Kurt	37 LG Alsternord	10,53
	- 072 Flachskamp, Helmut	37 SV Polizei	10,31
	1. 108 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	8,86
	2. 011 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	8,56
	3. 093 Knapp, Gerhard	34 SV Esso	8,38
	4. 122 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	8,27

SPEER

<u>Frauen</u>	1. 071 Langer, Sabine	83 Polizei	24,40 m
	- 059 Krause, Svenja	78 Philips LG / aK	22,36
<u>M 40</u>	1. 026 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	49,51
	2. 089 Dümmler, Claus	65 RASI 06	30,00
<u>M 60/65</u>	- 152 Vogt, Wolfgang	47 SV Polizei	44,19
	- 333 Dahms, Reinhard	39 SV Polizei	36,83
	1. 328 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	27,39
	- 336 Timmermann, Franz	44 LG Alsternord	25,57
	- 447 Salberg, Wolfgang	38 SV Polizei	24,05
	-- 446 Carstensen, Jens	38 LG Elmshorn	23,70
	2. 007 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	19,46
<u>M 70/75</u>	- 117 Higgelke, Kurt	37 LG Alsternord	39,32
	1. 011 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	21,85
	2. 122 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	21,18
	3. 093 Knapp, Gerhard	34 SV Esso	20,02

Der kurz vor dem 1. Startschuss einsetzende heftige Regen bestätigte die Richtigkeit der Wettervorhersage. Auf Regen folgte jedoch Sonnenschein, so dass die Wettbewerbe bei nunmehr guten äußeren Bedingungen durchgeführt werden konnten.

F.d.R.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. orlo



Einladung zur 9. BSV-Meisterschaft im 10 KM-Straßenlauf



In den Sommermonaten läuft in der Speicherstadt:

Der Hamburger Jedermann

In der Hamburger Speicherstadt findet nun bereits schon im 14. Jahr ein ganz besonderes Spektakel statt. Das Theaterstück der Hamburger Jedermann wird am Brooksfleet aufgeführt ...

Am **07. OKTOBER 2007**

läuft nicht jeder Mann...

der Betriebssportverband Hamburg e.V. und die Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V. veranstalten – die 9. BSV-Meisterschaft im 10-KM-Straßenlauf- im künftigen neuen Stadtteil Hafen-City, rund um die ehrwürdige Speicherstadt.

Liebe Sportfreunde,

der Leichtathletikausschuss d. Betriebssportverbandes Hamburg und die Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V. laden alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich ein zum

8. Speicherstadtlauf

Sonntag, den 07. Oktober 2007 (ab 10.00 Uhr)

Die Laufstrecke führt einmal rund um Hamburgs "Schatztruhe" - unsere Speicherstadt, eines der letzten Baudenkmäler aus der rund tausendjährigen Geschichte der Hansestadt Hamburg. Vom Zentrum der Stadt nur durch den Zollkanal getrennt, ziehen sich die Speicher in langen Reihen dahin, verlieren sich in den tiefen Fluchten der Flotte. Vorbei "geht's" an den alten, ehrwürdigen Backsteinspeichern, in denen bis heute Kaffee, Tee, Reis, Gewürze, Tabak, Getreide, Wein, Teppiche und viele exotische Erzeugnisse gehandelt, gelagert und veredelt wurden.

Der Start der Läuferinnen und Läufer erfolgt um 10.00 Uhr.
Es werden ca. 400 Aktive erwartet.

Manch einer kennt es vielleicht schon aus der Fernsehserie "Schwarz-Rot-Gold": Das alte Zollamt "Kornhausbrücke" in Hamburgs historischer Speicherstadt - heute Standort des Deutschen Zollmuseums. Hier befinden sich Start und Ziel und hier werden selbstverständlich die Sieger geehrt.

Die Läufer und ihre Fans sowie Besucher der Speicherstadt werden mit Proviant und erfrischenden Getränken vor Ort versorgt.

Sämtliche Teilnehmer erhalten eine Erinnerungsmedaille.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, sind hinsichtlich unserer Speicherstadt und der Leichtathletik Feuer und Flamme, bleiben sauber und wünschen fürs erste viel Spaß!

- Veranstalter:** SG Zoll Hamburg e.V. und BSV Leichtathletik-Ausschuss
- Ort:** Deutsches Zollmuseum, Alter Wandrahm 15a-16, 20457Hamburg,
- Termin:** **Sonntag, 07. Oktober 2007**
- Wettbewerbe:** **10 KM BSV-Straßenlauf-Meisterschaft, 8. Speicherstadtlauf**
Start: 10.00 Uhr / Zielschluss: 11.30 Uhr
- Strecke:** ca. 3,3 KM Rundkurs, gelaufen wird auf asphaltierten u. teilweise gepflasterten Straßen u. Gehwegen, Alter Wandrahm - Bei St. Annen - Brooktorkai (Dienerreihe - Alter Wandrahm - Bei St. Annen) – Am Sandtorkai - östliche Niederbaumbrücke – Otto-Sill-Brücke – Kajen – Hohe Brücke – Bei d. Neuen Krahn – Bei den Mühren – Zippelhaus – Dovenfleet – Messberg – Oberbaumbrücke – Brooktorkai - Alter Wandrahm
- Wegen der umfangreichen Straßenbaumaßnahme (Hafen-City) kann möglicherweise eine kurzfristige Änderung der Streckenführung erforderlich sein.
- Austragungsbestimmungen:** Es gilt die LO des BSV Hamburg. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind.
- Wichtiger Hinweis:
Für die Teilnahme an BSV-Meisterschaften ist keine Meisterschaftsqualifikation mehr erforderlich.
- Die BSV 10-KM-Straßenlaufmeisterschaften 2007 werden als Einzelmeisterschaften für alle Damen- und Herren-Altersklassen (Frauen, W30-W65 bzw. Männer, M30-M75) sowie als Mannschaftswettbewerb für Damen und Herren durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Läuferinnen bzw. Läufern einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Die Wertung erfolgt durch Addition der gelaufenen Zeiten.
- Auszeichnungen:** Meisterschaftsmedaillen für die drei erstplatzierten Damen und Herren aller AK-Wertungen, Pokale für die drei erstplatzierten Damen- bzw. sechs besten Herren-Mannschaften.
Die erfolgreichen Teilnehmer erhalten eine Medaille.
- Meldungen:** Vorzugsweise sollte die Internet-Meldung benutzt werden.
- Erfolgt die Meldung noch in Schriftform, so ist der Meldebogen (ggf. mit Anmeldebogen „Neue Läufer“, Paß-Nr. angeben) zu senden an:
- Matthias Kay, Kiebitzreihe 38, 22844 Norderstedt**
- .
- Meldeschluss:** a) Internet-Meldung: **Mittwoch, 03. Oktober 2007, 23.00 Uhr**
b) mit Meldebogen: **Mittwoch, 26. September 2007 (Poststempel!)**
- Nachmeldungen:** Wichtig: Am Veranstaltungstag werden keine Nachmeldungen angenommen!

Meldegeld: 7,-- EURO

Bezahlung des Meldegeldes durch Überweisung auf eines der Konten des BSV Hamburg:

Postbank Hamburg Kto.-Nr. 59927-201, BLZ: 200 100 20 oder
Hamburger Sparkasse, Kto.-Nr. 1244-122 105, BLZ: 200 505 50,
Kennwort: "Speicherstadtlauf 2006"

Name der BSG, BSG-Kto.-Nr. u. Kennwort bei der Überweisung nicht vergessen.

Startunterlagen: Es gelten die Startnummern der Wald-/Crosslaufserie 2007/2008. Die neuen Startnummern werden vor Ort ausgegeben (siehe BSV-Container).

Start: Alter Wandrahm

Ziel: Deutsches Zollmuseum, Alter Wandrahm

Zeitnahme: Es wird ohne "Chip" gelaufen. Die Zeitnahme erfolgt nach herkömmlicher Methode, daher unbedingt beachten: "Überholverbot" im Zieleinlaufkanal!

Siegerehrung: Die Siegerehrung findet ca. um 12.30 Uhr beim Deutschen Zollmuseum, Alter Wandrahm 15a-16, statt . Das DZM freut sich über viele interessierte Besucher. .

Ergebnisse: BSV-Mitteilungsblatt oder im Internet.

Verkehrsanbindung: U 1 - Station "MESSBERG",
PKW: Parkplätze stehen im weiteren Umfeld des DZM zur Verfügung.

Umkleiden/WC: Umkleidemöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

Wichtiger Hinweis:

Die **Museumsbereiche des Deutschen Zollmuseums** sind kostenlos zu besichtigen, dienen aber **nicht als Umkleide- und Aufbewahrungsort von persönlichen Sachen der Teilnehmer.**

Kommen Sie bitte bereits in Sportkleidung zu dieser Veranstaltung.

Verpflegung: Da mit freundlichem Herbstwetter zu rechnen ist, kommt die WITTENSEER QUELLE zum Ausschank...das sportlich vitale Quellwasser, hervorragend geeignet, um ausgetrocknete Läuferkehlen wieder geschmeidig zu machen ... um danach vielleicht die köstliche Gerstenkaltschale einer nicht ganz unbekanntenen Hamburger Brauerei genießen zu können.

BSG Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V.
gez. Rüdiger Schiemann

gen.: LA-Ausschuss
gez. Bernd Orłowski



**Betriebssportverband
Hamburg e. V.**

Sparte Radsport



Volker Heyer	Obmann	040 70380595	volkerheyer@t-online.de
Frank Skowronek	Rennsport	040 70101511	bwb.rad@online.ms
Bernhard Läubin	Bahnsport	0178 5361964	bernhard.laeubin@hanse.net
Manfred Schwarz	RTF-Wart	0179 6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	Breitensport	0179 399 6716	ch.bruder@ndr.de
Wolfgang Heinemann	Presse	040 41562811	w.heinemann@ndr.de

Termine bis Saison-Ende

- 02.09. RTF Durch Marsch und Geest, Heide-Ost, Schulzentrum Friedrichg-Elvers-Str.
- 08.09. RTF Petermännchen-Tour, Schwerin, Sport- und Kongresshalle
- 08.09. Feuerwehrmeisterschaft in Tangendorf, ab 11 Uhr
- 09.09. RTF Elbmarschen-Tour, Wedel, Jugendzentrum Bekstr.
- 09.09. Rostocker Radmarathon, Rostock, Radrennbahn, Damerower Weg
- 22.09. 200 km Brevet „Über den Priwall“, Norderstedt, Robert-Koch-Str. 1-15
- 23.09. RTF Fahrt in den Herbst, Rendsburg
- 23.09. Frauen- und Familien-RTF, Volksradfahren in Hannover
- 29.09. 200 km Brevet „Herbsterlebnis“, Aumühle
- 07.10. RTF Almatrieb, Ralsdorf, Utoxeter-Halle
- 13.10. Hamburg – Berlin, Radmarathon mit Zeitnahme, Altengamme

BSV-RTF - Nachlese

Petrus hat uns dieses Jahr verwöhnt: Erst hat er uns zu den BSV-Meisterschaften in der City Nord mit Sonnenschein bedacht und nun auch bei unserer RTF. Wegen des blauen Himmels, sicherlich aber auch weil sich unsere Veranstaltung etabliert hat, kamen so viele Aktive wie noch nie - nämlich 935!!! Natürlich hat zu dieser guten Teilnahme der günstige Termin vor den Cycclassics beigetragen. Abträglich waren andere Veranstaltungen am selben Tag.

Jede nicht-gewerbliche Veranstaltung wie unsere ist auf eine ausreichende Zahl von Helfern angewiesen. Letztlich haben sich genug BSG-ler und -innen aus den Betrieben gemeldet, so dass diese Veranstaltung organisatorisch reibungslos verlaufen ist. Einen „dicken Hals“ bekommt man allerdings,

wenn beim Start oder später auf der Strecke Leute zu sehen sind, die man um Hilfe gebeten hatte und die angeblich an diesem Tag keine Zeit hatten. Unsere Veranstaltungen sind doch keine Dienstleistungen, die man bezahlt und nutzt und bei denen sich die Mitglieder ansonsten aus jeder Mithilfe heraushalten, oder?

Allen unseren Helfern dieses Jahres werden wir am 4.11. beim "Helferdank" unsere Anerkennung aussprechen. Es ist nicht genug zu loben, wenn Menschen ihre Freizeit für andere opfern.

Jeder RTF-Starter hat den Weg zurück nach Lohbrügge gefunden, manche sind aber ein paar zusätzliche Kilometer gefahren. Die Ausschilderung war nicht überall optimal. Der Radausschuss wird im nächsten Tag die Ausschilderer und Vorausfahrer besser einweisen.

Auf der Home Page "helmut- fahrradseiten" wird übrigens über unsere Veranstaltung diskutiert. Dort sind auch viele Fotos zu sehen. Wer da noch nicht reingeschaut hat, sollte es unbedingt tun. Der Radausschuss dankt Helmut Niemeyer für seine Arbeit.

Dem RVH habe ich schon mündlich als Termin für unsere RTF 2008 den 3.8.08 angemeldet.

Volker

Rücksendung der Wertungskarten für Vereinsangehörige

Liebe Vereinsangehörige,

sofern Ihr in diesem Jahr keine RTF`s mehr fahren wollt, sendet bitte Eure Wertungskarten an unseren

RTF- Wart: Manfred Schwarz, Emekef Weg 1, 22391 Hamburg.

Idealerweise sollte Eure Spartenleiter alle Wertungskarten sammeln und sie an Manfred schicken.

Wir brauchen alle Wertungskarten, auch die nicht benutzten!

Volker

CTF/ RTF Gebühren 2008

Voraussichtlich werden im nächsten Jahr andere (höhere) Gebühren von den CTF/ RTF-Veranstaltern gefordert. Nach vielen Jahren der Preisstabilität müssen die Vereine der veränderten Kostensituation Rechnung tragen. Am 7.9. befinden die Nordvereine, für ihren Landesbereich, über dieses Thema.

Voraussichtlich werden Jedermänner und – frauen dann 10 € zahlen, die Wertungskarteneinhaber/ Vereinsfahrer natürlich weniger. Bei unserer RTF in diesem Jahr bezahlten Schüler keine Startgebühren, auch BSV Mitglieder aus anderen Sparten kamen mit 3€ billiger ans Vergnügen. Diese Engagement für den Radsport und Spaß werden wir nächstes Jahr wieder anbieten.

Volker

BDR- Lehrgänge

Mitglieder unseres Vereins - der RG BSV - können sich zum "Sportlichen Leiter" einer Trainingsgruppe oder auch zum „Commissaire“ ausbilden lassen. Diese Lehrgänge sind für das erste Quartal 2008 in Schleswig- Holstein geplant. Auskünfte und Anmeldung unter: www.vonzelewski.de/anmeldung

Für diese Lehrgänge ist eine Gebühr zu entrichten, die jeder Teilnehmer selbst zahlen muss. Später im Einsatz gibt es meistens Kostenerstattungen.

Volker

MTB-Wochenende im Harz

Petra und Walter Allert bieten wieder ein MTB-Wochenende in Bad Lauterberg an – und zwar vom 5. bis 7. Oktober. Touren sind geplant in Richtung St. Andreasberg, Wurmberg, Stöberhai und – bei gutem Wetter – auf den Brocken. Unterbringung im Gesundheitszentrum Gollee inkl. HP, Sauna, Schwimmbad und Fitnessraum. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt. Weitere Infos unter: www.bueroservice-sportevents-allert.de. Anmeldung: b-s.allert@t-online.de

Rennbericht: Erzgebirgsmarathon 4. – 5. August

Danos Albtraum

Dieses August-Wochenende war eine Lehrstunde für mich. Zum einen lernte ich das Erzgebirge kennen, zum anderen wurde mir bewusst, dass es immer noch schlimmer kommen kann. Da Seiffen im Erzgebirge nicht so schnell zu erreichen ist, wurde am Freitag ein Zwischenstopp im Harz eingelegt, um dort noch etwas zu trainieren. Am Samstag ging es dann über neue Autobahnen in die Holzschnitzerhochburg. Hier kurvte ich dann bei bestem Wetter schon mal die 28 km-Runde ab und entdeckte nur schöne Wege und sportliche Abfahrten. Der berühmte Schlussanstieg war natürlich auch wieder dabei.

Am Sonntag staunte ich dann nicht schlecht, als da einige gute Marathonpiloten am Start standen, mit denen ich nicht gerechnet hatte. Zunächst ging es zum Start nach Seiffen, wo die ca. 1.200 Starter die komplette Ortschaft besetzten. Auf der 12 km-Einführungsrunde zeigte Thomas Nicke, dass er hier erneut gewinnen wollte. Das Tempo war schon recht sportlich, denn die Gruppe war sofort auf ca. 10 Leute reduziert, als es endlich ins Gelände ging. Hier merkte ich aber schon: Der Biss war heute nicht da. Es fuhren mir Leute davon, ohne dass ich zur Gegenwehr ausholte. Natürlich dachte ich schon an aufhören, doch das bereut man sofort. Also ließ ich noch ein paar andere Fahrer vorbei und fuhr meinen „Stiefel“ durch. Die zweite von drei Runden lief dann schon besser, bevor ich in der dritten Runde fast parkte. Thomas Nicke gewann und nahm mir 22 Min. auf den 100 km ab, was einfach zu viel war. Insgesamt ergatterte ich den 9. Rang und wurde Dritter bei den alten Säcken.

Nach einer endlosen Wartezeit von 4 Std. durfte ich dann zur Siegerehrung. Hier war die Nussknackerkönigin aus Seiffen der einzige Lichtblick. Diese war allerdings nicht zum Ausleihen, obwohl ich sie gerne mal in meiner Stadt ausgestellt hätte. Auf der Rücktour ärgerte ich mich noch ein wenig über das schlechte Rennen, bis der Blitzer mich wieder aufrüttelte. So ein Dreck, dass passt ja zu diesem Tag. Der Schock kam dann, als ich in meine Boxengasse blickte. Alle Räder und Ersatzmaterial sowie Laufräder wurden mir aus dem Keller geklaut. Schlimmer geht es nimmer.

Ich möchte Euch hiermit um offene Augen und evtl. um eine Weiterleitung der Suchmeldung geben. Folgende Räder wurden dem Altmeister entwendet, was nicht unbestraft bleiben darf:

Rennrad : KSR Force TrengaDe, Carbonrahmen 58cm in weiß/ schwarz,
SRAM Force Gruppe, Ritchey Carbon Stütze, Citec 3000R Laufräder

Rennrad : 58cm- Alu-Rahmen mit integriertem Steuersatz,
neue weiße Lackierung mit schwarzen TrengaDe- Stickern,

Ultegra Schalt-Bremshebel und zusätzliche Lenkerbremsgriffe,
schwarze FSA-Bremsen und Dura-Ace Schaltwerk,
Rotor-Kettenblätter (oval) und schwarze Schutzbleche

MTB: Transparent lackierter 21" Alurahmen,
kompl. XTR-Gruppe (inverse) mit Cantilever Bremsen,
schwarze Starrgabel, Titanlenker
Achtung: Die Deppen haben dazu nur Laufräder mit Scheiben
Mitgenommen.

Wäre nett, wenn Ihr Euch mal umhören könntet. Natürlich wird zur Wiederbeschaffung eine ansehnliche Vergütung bereitgestellt (Holzknackerkönigin!?). Sachdienliche Hinweise bitte direkt an mich, damit ich mit den 3M's die Verfolgung aufnehmen kann.

Dano (dano@trenga.de)

(Wir bedauern Dich und drücken Dir bei der Suche nach Deinen Rädern die Daumen – der Radausschuss)

Fahrradrecht

Immer wieder erreichen mich rechtliche Anfragen, da kann ich leider nur allgemeine Hinweise geben. Im ADFC Magazin schrieb eine Hamburger Rechtsanwältin, Fr. K. Johnson, über Probleme der Rechtssicherheit. Bemerkenswert war die Aussage das gem. Studien und Unfallstatistiken der Radweg nicht sicherer als die Straße ist!!! Auf den Radwegen sind neben dem teilweise schlechten Zustand, der Wegführung, vor allem die Autoeinfahrten über den Radweg eine große Gefahrenquelle. Auf den Radwegen sind Radler oft für den Autofahrer schlechter zu sehen. Wenn Ihr mal diesbezügliche Probleme habt könnte Euch vielleicht die Kanzlei Johnson, spezialisiert auf Fahrrad und Verkehrsrecht, helfen. E mail: post@radrecht.de, Internet: www.radrecht.de

Training der BSG`n

NEU: BSG TÜV NORD

Donnerstags, 16.30 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang TÜV NORD, Große Bahnstr.31. Runde von 75 km Richtung Westen mit Abschluss über den Kösterberg. Tempo nach Bedarf, meist bei 27-29 km/h im Schnitt. Alternativ bei genügend Leuten: kleinere/größere und langsamere/schnellere Runde. Anmeldung und Kontakt chering@tuev-nord.de

BSG Hochbahn

Mittwochs, 18.00 Uhr. Treffpunkt: HH-Hummelsbüttel, Kupferteichweg / Heimgarten (Buskehre). Fahrstrecke 65 (35) Km (Leistungsstufe nach Teilnehmer-Interessen). Kontakt: [Manfred Schwarz, Radmanne@gmx.de](mailto:Manfred.Schwarz@radmanne@gmx.de) oder Handy 0179 / 6632034

Training im Grundlagenbereich I u. II. Wechselnde Ziele mit Treffpunkten in Hamburg und Randgebieten nach Ankündigung, zwischen 50 und 90 Km, bis 25 Km/h. Info's und Termine unter www.bsg-hha.de; Sparte Radsport, unter Aktuelles. Anmeldung erbeten unter hochbahn.radsport@t-online.de oder 040 / 853 823 56, Handy 0160 / 6267522.

Lufthansa SV

Sonntags, 10.30 Uhr. Treffpunkt: Glashütterdamm/ Ecke Travestr. in Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30km/h. Dieses Training findet immer statt, auch bei Regen, Eis & Schnee. Kontakt: henrik.niedieck@lht.dlh.de oder 0172 4041883

BSG NDR

(Achtung: ab 3. September wird wg. früherer Dunkelheit der Start vorverlegt)

Dienstags, 17.30 Uhr. Treffpunkt: Poppenbüttel, Poppenbütteler Weg (Ring 3) / Ecke Ulzburger Straße (stadtauswärts), ca. 60 km. Kontakt: s.beckmann@ndr.de

Mittwochs, 17.30 Uhr, Treffpunkt an der Landesfeuerweherschule in Moorfleet, Bredowstraße, 50 – 70 km, gemäßigtes Tempo (natürlich darf vor dem Zollenspieker auch gesprintet werden), ev. Teilung in zwei Gruppen. Kontakt: w.heinemann@ndr.de

Donnerstags, 17.30 Uhr, Treffpunkt: Ellerbeck, Rugenbergerer Mühlenweg 1, Hermann-Löns-Schule, Ellerbek. Kontakt: ch.bruder@ndr.de

MTB-Training der SG Stern

Sonntags, 10 Uhr. Treffpunkt: Karlstein-Parkplatz an der Rosengartenstrasse. Die Touren dauern etwa zwei Stunden Dauer. Tempo und technischer Anspruch wird an die Teilnehmer angepasst. Kontakt: mathias.burgdorf@daimlerchrysler.com oder Tel.: (040) 7920 2667

MTB-Training ab Neuwiedental

Donnerstags, 18.45 Uhr Abfahrt, Treffpunkt: S-Bahnstation Neuwiedental. Dauer etwa zwei Stunden. Die Intensität richtet sich nach den Wünschen der Teilnehmer. Das Training leitet Ralf Meyerhof. Da er aber nicht jeden Donnerstag Zeit hat und bisher nur wenige MTB-ler die Strecken kennen, kann der eine oder andere Termin ausfallen. Anmeldungen sind daher erforderlich. r.meyerhof@SunTechnics.de
Ralf fährt auch an den Wochenenden, dann aber anspruchsvolle Touren bis zu fünf Stunden.

Volker Heyer
Rad-Obmann

Wolfgang Heinemann
Pressewart

Sparte Schach

Rapid-Gedächtnisturnier 2007

Nr.	Pl.	TNr	Teilnehmer	TWZ	BSG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Punkte	Bhw
1.	1.	5.	Grimm	2059	Vofü	32W½	22S½	28W1	29S1	38W1	11S1	7W1	2S1	5W1	8.0 - 1.0	48.5
2.	2.	2.	Jacoby, G.	2126	Gerichte	39S1	4W1	9S1	19W1	7S1	6W1	3S½	1W0	10S1	7.5 - 1.5	54.5
3.	3.	1.	Laqua	2126	Baubehörde	5W½	17S1	15W½	9W1	19S1	8S1	2W½	7S0	12W1	6.5 - 2.5	53.5
4.	4.	9.	Kammer	2036	Hanse Merkur	10W1	2S0	23W1	8S½	13W1	15S1	20W1	5S0	7W1	6.5 - 2.5	53.0
5.	5.	12.	Kjetsae	2011	Beiersdorf	3S½	13W1	12S0	56W1	27S1	26W1	6S1	4W1	1S0	6.5 - 2.5	50.5
6.	6.	8.	Kuhn, G.	2039	Pinneberg	27S1	18W½	37S1	21W1	12S1	2S0	5W0	30W1	14S1	6.5 - 2.5	48.5
7.	7.	10.	Himpich	2028	Baubehörde	14S1	16W1	31S1	45W1	2W0	20S1	1S0	3W1	4S0	6.0 - 3.0	52.5
8.	8.	6.	Hawranke	2054	Pinneberg	13S½	26W1	18S1	4W½	31S1	3W0	19S1	14W½	15S½	6.0 - 3.0	49.0
9.	9.	30.	Vollmers	1808	Fachschule	44S1	14W1	2W0	3S0	55W1	38S1	10W0	20S1	21W1	6.0 - 3.0	46.5
10.	10.	19.	Schulz, H.-J.	1952	Ring	4S0	19W0	59S1	42W1	47S1	12W1	9S1	26W1	2W0	6.0 - 3.0	45.0
11.	11.	21.	Ristic	1935	Rapid	28W0	46S1	40W1	55S1	45W1	1W0	14S0	27W1	19W1	6.0 - 3.0	41.5
12.	12.	23.	Brückner	1891	Pinneberg	29W1	28S½	5W1	15S1	6W0	10S0	45W1	16W1	3S0	5.5 - 3.5	49.0
13.	13.	16.	Neander	1977	Rapid	8W½	5S0	16S1	37W1	4S0	25W1	30S0	31W1	26S1	5.5 - 3.5	47.0
14.	14.	20.	Diehl, A.	1937	Rapid	7W0	9S0	52W1	40S1	33W1	41S1	11W1	8S½	6W0	5.5 - 3.5	46.5
15.	15.	24.	Soltau	1885	Gerichte	30S1	49W1	3S½	12W0	39S1	4W0	24S½	41W1	8W½	5.5 - 3.5	45.5
16.	16.	3.	Weiss, S.	2100	BWVL	17W½	7S0	13W0	43S1	46W1	35S1	21W1	12S0	27W1	5.5 - 3.5	44.0
17.	17.	13.	Strege	2010	Haspa	16S½	3W0	57S1	27W0	37S½	44W1	33S½	29W1	30S1	5.5 - 3.5	41.0
18.	18.	14.	Wiener	2004	Altona	20W1	6S½	8W0	61S1	26S0	27W0	51S1	37W1	33S1	5.5 - 3.5	40.0
19.	19.	27.	Noverian	1845	Rapid	36W1	10S1	55W1	2S0	3W0	31S1	8W0	23W1	11S0	5.0 - 4.0	49.0
20.	20.	4.	Milajev	2088	Ring	18S0	21W1	49S1	24W1	30S1	7W0	4S0	9W0	41S1	5.0 - 4.0	46.0
21.	21.	25.	Diehl, W.	1846	Rapid	33W1	20S0	54W1	6S0	23W1	29W1	16S0	24W1	9S0	5.0 - 4.0	45.0
22.	22.	17.	Buchholz	1973	Baubehörde	26S½	1W½	47S0	25W1	29S0	56W1	23S0	42W1	37S1	5.0 - 4.0	41.5
23.	23.	39.	Haß	1746	Vofü	24S0	54W1	4S0	57W1	21S0	47W1	22W1	19S0	38W1	5.0 - 4.0	40.0
24.	24.	29.	Hoffeins	1820	Baubehörde	23W1	38S0	60W1	20S0	54W1	45S½	15W½	21S0	40W1	5.0 - 4.0	37.0
25.	25.	36.	Kalkowski	1762	Fachschule	34W0	60S1	61W½	22S0	48W1	13S0	46W1	28S½	39S1	5.0 - 4.0	34.0
26.	26.	7.	Klarner	2052	Ring	22W½	8S0	36W1	28S1	18W1	5S0	34W1	10S0	13W0	4.5 - 4.5	48.0
27.	26.	18.	Brauner	1968	Rapid	6W0	34S1	46W½	17S1	5W0	18S1	28W1	11S0	16S0	4.5 - 4.5	48.0
28.	28.	31.	Klausch	1793	Shell	11S1	12W½	1S0	26W0	51S1	39W1	27S0	25W½	32S½	4.5 - 4.5	45.5
29.	29.	33.	Hartmann	1779	BWVL	12S0	42W1	50S1	1W0	22W1	21S0	31W½	17S0	45W1	4.5 - 4.5	44.5
30.	29.	34.	Farzambar	1776	Rapid	15W0	40S1	48W1	32S1	20W0	34S½	13W1	6S0	17W0	4.5 - 4.5	44.5
31.	31.	43.	Rickert	1720	BWVL	52W1	35S1	7W0	34S1	8W0	19W0	29S½	13S0	50W1	4.5 - 4.5	43.0
32.	32.	15.	Nixdorf	1982	BWVL	1S½	39W½	42S1	30W0	41S0	40W0	52S1	54S1	28W½	4.5 - 4.5	39.5
33.	33.	35.	Rädisch	1776	Ring	21S0	47W1	56S0	50W1	14S0	58W1	17W½	34S1	18W0	4.5 - 4.5	39.0
34.	34.	26.	Börner	1845	Beiersdorf	25S1	27W0	51S1	31W0	56S1	30W½	26S0	33W0	49S1	4.5 - 4.5	37.5
35.	35.	28.	Tarbiat	1838	Rapid	49S0	31W0	58S1	51W½	59S1	16W0	42S½	48W½	47S1	4.5 - 4.5	33.5
36.	36.	37.	Schüler	1755	Vofü	19S0	37W½	26S0	59W0	43S0	62W1	58S1	51W1	48S1	4.5 - 4.5	30.0
37.	37.	45.	Kasemir	1687	Ring	43W1	36S½	6W0	13S0	17W½	55S1	38W1	18S0	22W0	4.0 - 5.0	43.5
38.	38.	22.	Wegemund	1903	Pinneberg	41S1	24W1	45S0	47W1	1S0	9W0	37S0	55W1	23S0	4.0 - 5.0	42.0
39.	39.	11.	Kaliski	2027	Baubehörde	2W0	32S½	43W1	46S1	15W0	28S0	48W½	45S1	25W0	4.0 - 5.0	41.5
40.	40.	46.	Orion	1674	Lufthansa	61S1	30W0	11S0	14W0	57S1	32S1	41W0	44W1	24S0	4.0 - 5.0	38.0
41.	41.	32.	Marquardt	1792	BWVL	38W0	45S0	53W1	60S1	32W1	14W0	40S1	15S0	20W0	4.0 - 5.0	37.5
42.	41.	41.	Bissingner	1733	Rapid	48W1	29S0	32W0	10S0	52W1	54S½	35W½	22S0	57W1	4.0 - 5.0	37.5
43.	43.	56.	Lüttig	1479	Pinneberg	37S0	59W½	39S0	16W0	36W1	46S0	61W1	52S½	54W1	4.0 - 5.0	32.0
44.	44.	40.	Mense	1744	Vofü	9W0	55S0	62W1	48S½	61W1	17S0	54W½	40S0	56W1	4.0 - 5.0	29.5
45.	45.	44.	Pape, R.	1692	Vofü	56S1	41W1	38W1	7S0	11S0	24W½	12S0	39W0	29S0	3.5 - 5.5	42.0
46.	46.	42.	Heitsch	1727	BWVL	50S1	11W0	27S½	39W0	16S0	43W1	25S0	49W0	55S1	3.5 - 5.5	39.0
47.	46.	47.	Sievers	1664	Beiersdorf	58W1	33S0	22W1	38S0	10W0	23S0	50W½	53S1	35W0	3.5 - 5.5	39.0
48.	48.	52.	Meyer, G.	1542	Baubehörde	42S0	51W1	30S0	44W½	25S0	59W1	39S½	35S½	36W0	3.5 - 5.5	36.5
49.	49.	38.	Pahlke	1749	Zoll	35W1	15S0	20W0	54S0	50W0	61S1	53W½	46S1	34W0	3.5 - 5.5	34.5
50.	50.	53.	Sturm	1512	Beiersdorf	46W0	58S1	29W0	33S0	49S1	51W0	47S½	59W1	31S0	3.5 - 5.5	33.0
51.	51.	51.	Schröder, K.	1601	Ring	62W1	48S0	34W0	35S½	28W0	50S1	18W0	36S0	60W1	3.5 - 5.5	32.5
52.	52.	54.	Mungard	1493	Pinneberg	31S0	57W0	14S0	53W1	42S0	60S1	32W0	43W½	62s+	3.5 - 5.5	31.0
53.	53.	60.	Bock	1436	Rapid	54S0	56W0	41S0	52S0	62W1	57W1	49S½	47W0	59S1	3.5 - 5.5	26.0
54.	54.	49.	Maifeld	1621	Baubehörde	53W1	23S0	21S0	49W1	24S0	42W½	44S½	32W0	43S0	3.0 - 6.0	38.5
55.	55.	50.	Tornier	1602	Pinneberg	59S1	44W1	19S0	11W0	9S0	37W0	56S1	38S0	46W0	3.0 - 6.0	38.0
56.	56.	55.	Rost	1486	Haspa	45W0	53S1	33W1	5S0	34W0	22S0	55W0	61S1	44S0	3.0 - 6.0	36.0
57.	57.	59.	Erko	1443	Ring	60W0	52S1	17W0	23S0	40W0	53S0	62S1	58W1	42S0	3.0 - 6.0	30.5
58.	58.	58.	Gloe	1467	Ring	47S0	50W0	35W0	62S1	60W1	33S0	36W0	57S0	61W1	3.0 - 6.0	27.0
59.	59.	61.	Toepper	1419	Rapid	55W0	43S½	10W0	36S1	35W0	48S0	60W1	50S0	53W0	2.5 - 6.5	34.5
60.	60.	48.	Struwecker	1630	Rapid	57S1	25W0	24S0	41W0	58S0	52W0	59S0	62W1	51S0	2.0 - 7.0	29.5
61.	61.	57.	Drengemann	1468	Beiersdorf	40W0	62S1	25S½	18W0	44S0	49W0	43S0	56W0	58S0	1.5 - 7.5	32.0
62.	62.	62.	Matthies	1274	Rapid	51S0	61W0	44S0	58W0	53S0	36S0	57W0	60S0	52w-	0.0 - 9.0	28.5

14. R+V-Turnier im Schnellschach für Betriebs- und Firmenmannschaften 2007

- Termin:** Samstag, den 17. November 2007
- Turnierbeginn:** pünktlich um 10.00 Uhr
- Spielort:** R+V Versicherung, John-F.-Kennedy-Str. 1
(Betriebsrestaurant), Wiesbaden
- Teilnahme:** 4er Mannschaften, die aus Mitarbeitern des
Betriebes bzw. Unternehmens bestehen bzw. aus
Mitgliedern der betreffenden Betriebssportgruppe
- Spielmodus:** 7 Runden Schweizer System, keine
Notationspflicht, normale Schachregeln (kein
Blitz), 2 x 20 Minuten Schnellpartien
- Startgeld:** KEIN Startgeld!
- Meldeschluss:** 02.11.2007 - *vorläufige* Mannschaftsaufstellung.
12.11.2007 - *endgültige* Mannschaftsaufstellung.
- Anmeldung:** Weitere Details und Anmeldeunterlagen unter
www.bsv-wiesbaden.de
- Information:** Weitere Informationen über Herrn Dr. Launert,
Tel. 0611/533-9133, Fax: 0611/533-77-9133,
Email : Martin.Launert@ruv.de
- Turnierleitung:** Herr Dr. Martin Launert und Herr Konrad Neupert
(internationaler Schiedsrichter). Die Turnierleitung
kann kurzfristige Änderungen zum Turniermodus
vollziehen.
- Verpflegung:** Während der Mittagspause besteht die Möglichkeit
zu einem Imbiss im Spielsaal. Speisen und
Getränke werden zu Selbstkosten abgegeben.
- Siegerehrung:** gegen 17.30 Uhr



DEUTSCHER BETRIEBSSPORTVERBAND E.V.

Mitglied des Deutschen Sportbundes



Ausschreibung

3. Deutsche Fernschach-Betriebssport-Meisterschaft 2007

Verband/Lizenzgeber:	Deutscher Betriebssportverband e.V.
Ausrichter Organisation und Durchführung: Wettbewerb:	Betriebssportverband Dortmund e.V. Deutscher Fernschachbund (BdF) 3-er-Mannschaftswettbewerb für Betriebssportgemeinschaften
Termin / Turnierstart: Meldeschluss:	01.12.2007 15.11.2007
Turnierleitung und Schiedsrichter:	Deutscher Fernschachbund (BdF)
Regeln:	Schachregeln nach FIDE; es gelten folgende Regeln des Deutschen Fernschachbundes (BdF): Spielordnung, Turnierordnung, Mannschaftsturnierordnung
Austragungsmodus:	Betriebssport-Teamturnier, je nach Zahl der teilnehmenden Teams in maximal den drei Etappen Vorrunde, Zwischenrunde und Finale. Folgende Eckdaten bleiben unabhängig von der Teilnehmerzahl konstant: a) Die Teams bestehen immer aus drei Spielerinnen / Spielern. b) Jede Spielerin und jeder Spieler trägt je Runde 4 Partien (gleichzeitig) aus. c) Die Züge können per E-Mail oder auf dem Fernschachserver ausgetragen werden. Maximal zwei bestplatzierte Teams erreichen jeweils die nächste Turniertappe. Die Bedenkzeit beträgt einheitlich 30 Tage für 10 Züge, ersparte Bedenkzeit bleibt erhalten. Eine (erste) Überschreitung der zur Verfügung stehenden Bedenkzeit verliert die Partie. Jeder Spielerin und jedem Spieler steht ein Turnierurlaub von 6 Wochen pro Kalenderjahr zur Verfügung. Bei darüber hinaus auftretendem Bedarf kann die Turnierleitung weiteren Urlaubsanspruch zuerkennen.
Startberechtigung:	Betriebssportmannschaften, die ordentliche Mitglieder des DBSV sowie der jeweiligen Landesverbände sind.
Meldung und Adressat der Meldung:	Die Mannschaften und die einzelnen Spieler/innen

sind mit dem bereit gestellten Vordruck (Anlage) per Post oder Fax zu melden. Die Spieler/innen sind dabei in der Reihenfolge der Mannschaftsaufstellung zu benennen.

Die Meldungen sind zu richten an:

Postanschrift: Marcus Böcker, Dattenbergweg 4, 44879 Bochum, E-Mail: marcus@matuff.de, Fax 0234-4384035, Tel. 0234-4384034 (bitte die Bestätigung der ordentlichen Mitgliedschaft eines Verbandes nicht vergessen!)

Teilnahmebegrenzung:

Jede Betriebssportgemeinschaft kann mehrere Mannschaften melden. Nach dem Erreichen einer Höchstzahl der Meldungen von 64 können allerdings keine weiteren Meldungen angenommen werden.

Die Anzahl der eingehenden Meldungen wird auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes (BdF) - www.bdf-fernschachbund.de - ständig bekannt gemacht (Navigationseintrag „Turniere/Turnierangebote/Deutsche Betriebssport-Fernschachmeisterschaften“).

Ehrenpreise:

Die Erstplatzierten erhalten eigens geprägte DBSV-Medaillen.

Teilnehmergebühren:

20 Euro je Team incl. Lizenzgebühr

Zahlungsmodalitäten:

Gleichzeitig mit der **verbindlichen Anmeldung** ist die Teilnehmergebühr auf eines der Konten des Deutschen Fernschachbundes (BdF) zu überweisen:
Bankverbindung 1: Commerzbank Uelzen, Kontonummer 5646500, Bankleitzahl 258 400 48;
Bankverbindung 2: Postbank Hamburg, Kontonummer 64006204, Bankleitzahl 200 100 20;
PayPal: bdf-paypal@gmx.de

Dabei ist das Zahlungsmerkmal „3. DBS-FSM“ anzugeben.

Haftung:

Lizenzgeber, Ausrichter und Organisator übernehmen keine Haftung bei Verletzung, Beschädigung und Verlust jeglicher Art.

Deutscher Betriebssportverband
Uwe Tronnier Wolfgang Großmann
(Präsident) (Sportbeauftragter im DBSV)

Ausrichter BSV Dortmund
Heinz Müller
(1. Vorsitzender)

Organisator BdF
Uwe Bekemann
(PR-Manager)

Im August 2007

Schach-Ranglisten 2007/2008

Allianz Dresdner		Mannschaftsführer: 1. Jörn Debertshäuser Tel.: 3617-3692						Allianz Dresd.	
Spartenleiter: Hugo Schulz Tel.: 3617-3555/01724015396		2. Uwe Kröncke Tel.: 3501-2409							
Spartenleiter: Christian Witzke Tel.: 528 69 108		3. Hugo Schulz Tel.: 3617-3555/01724015396							
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Zimmermann	Julian	1983	7564	B/S	Königsspringer	11	2235	Spielort:
2	Conrad	Christian	1968	6691	B	Königsspringer	17	2095	1. & 3. Mannschaft:
3	Adloff	Ralf	1971	8087	B	Union Eimsbüttel	6	2071	Kantine Allianz
4	Raabe	Peter	1961	8193	B	Lüneburg	3	2107	Gr. Burstah 3
5	Dinckel	Jörg	1965	5961	B/S	St. Pauli	21	2003	Rauchverbot in Kantine
6	Möhrmann	Marcus	1960	8191	G40	Königsspringer	6	2067	2. Mannschaft:
7	Debertshäuser	Jörn	1955	6417	B	HSK	24	1969	Dresdner Bank
8	Kröncke	Uwe	1956	3043	B	HSK	28	2002	Deutschlandhaus
9	Gehn	Roland	1963	6838	B	UNE	20	1928	Valentinskamp 91
10	Henke	Simon	1965	5178	B		32	1922	
11	Koch	Lothar	1958	6278	B		23	1892	Verkehrsverbindung
12	Thamm	Oliver	1970	7441	B	Breloher SV	9	1888	1. & 3. Mannschaft:
13	Benthack	Peter	1933	6663	B	Volksdorf	32	1856	U3 Rathaus
14	Krüger	Sven	1966	6838	B		11	1763	2. Mannschaft:
15	Verstraaten	Marion	1956	2481	B/T	Blankenese	22	1713	U2 Gänsemarkt
16	Weidmann	Peter	1933	325	B	Schachfreunde	25	1747	
17	Peters	Gerd	1936	2414	B		22	1687	Spieltag:
18	Müller	Werner	1931	1418	B	HSK	27	1822	1. Mannschaft:
19	Schulz	Hugo	1950	4763	B	Langenhorn	48	1718	Dienstag
20	Blanck	Holger	1956	5530	G*	Langenhorn	34	1638	2. Mannschaft:
21	Vogel	Peter	1938	8269	G		17	1623	Montag
22	Kreutzfeldt	Rolf	1935	2320	B	Altona	20	1579	3. Mannschaft:
23	Billiau	Peter	1959	5172	B		34	1535	Mittwoch
24	Billiau	Michael	1957	5171	B		21	1406	Heim: 18.00
25	Kleinert	Herbert	1940	8023	G		18	1409	Ausw.: 18.00
26	Wäsche	Carlos	1962	4352	B		26	1426	
27	Weinrich	Konrad	1959	6276	B		28	1493	Verpflegung:
28	Witzke	Christian	1969	6089	B		27	1651	Kaffee gratis
29	Köhnk	Thomas	1955	4355	B		4	1392	and. Getr. und Snacks
30	Hardorp	Morten	1961	5180	B		24	1687	gegen Entgeld
31	Mühlberg	Willy	1957	4329	B		2	1068	Gruppen: 1, 2, 6

Bundesverkehrsbehörden/Zoll		Mannschaftsführer: 1. Matthias Kemény Tel.: 7110-970						BVB/Zoll	
Spartenleiter: Friedrich Pape Tel.: 3190-2435/04174-650185		2. Friedrich Pape Tel.: 3190-2435							
Spartenleiter: Matthias Kemény Tel.: 7110970/27143-130 (-101)		3. & 4. Klaus Buhlmann Tel.: 04102/64149							
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Koopmann	Jens-Peter	1960	4188	B/S	Meerbauer Kiel	13	2148	Spielort:
2	Becker	Stefan	1967	7700	B	Lüneburg	9	2117	Bundesamt f. Seeschiff-
3	Kemény	Matthias	1963	6321	B	Barsbüttel	24	1930	fahrt und Hydrographie
4	Steinwender	Dieter	1955	7183	G40	Elmshorn	15	1947	Bernhard-Nocht-Str. 78
5	Meier-Moosmann	Peter	1956	5050	B		27	1927	Kantine 1. Stock
6	Müller-Navarra	Sylvin	1955	5268	B	Diogenes	25	1903	Rauchverbot i. Gebäude
7	Buhlmann	Jens	1966	7366	B/S	Großhansdorf	14	1925	Personalausweis
8	Meyer	Lutz	1970	6865	B	Marmstorf	5	1862	mitbringen!
9	Gronemann	Jörn	1962	7412	B	Ahrensburg	20	1841	
10	Schmeichel	Wolfgang	1951	6925	B	Wedel	20	1818	Verkehrsverbindung:
11	Twardy	Michael	1966	7540	B	Diagonale	13	1799	U/S-Bahn Landungsbr.
12	Lange	Armin	1952	7797	B		11	1737	
13	Seipel	Hartmut	1955	6395	G		18	1806	Spieltag:
14	Pahlke	Dieter	1941	2938	G		34	1749	Montag
15	Timmermann	Bernd	1947	2670	B		31	1738	
16	Pape	Friedrich	1957	6739	B	Winsen	34	1674	Heim: 17.00
17	Fiehn	Henning	1935	8118	G40	Großhansdorf	7	1647	Ausw.: 17.00
18	Hansen	Kerstin	1964	6947	G*		14	1637	
19	Grabow	Mathias	1957	8116	B				Verpflegung:
20	Klaustermeyer	Timo	1978	8120	G				1 Getränk gratis
21	Koopmann, Dr.	Georg	1925	2748	B		23	1599	weitere am Automaten
22	Röper	Heinz	1936	8119	G40	Jork	8	1633	
23	Berking, Dr.	Bernhard	1939	7592	B	Blankenese	16	1607	Gruppen:
24	Tesch	Uwe	1936	2674	B		26	1549	1, 3, 4, 6
25	Buhlmann	Klaus	1938	7141	B	Großhansdorf	28	1541	
26	Metzner	Bruno	1935	5889	B		27	1510	
27	Goebel	Wolfgang	1934	3546	B		32	1500	
28	Schümann	Michael	1981	7915	B		3	1417	
29	Lüthje	Herbert	1926	2754	B		27	1433	
30	Görsch	Martin	1946	3719	B		21	1425	
31	Decker	Wolfgang	1944	2880	B/S		16	1405	
32	Bergheim	Peter	1942	8117	B				
33	Giese	Holger	1950	6811	B				
34	Charfreitag	Hans-Joachim	1936	2671	B		8	1735	

Schach-Ranglisten 2007/2008

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Spartenleiter: Achim Kaliski Tel.: 42846-4691 Vertreter: Michael Baehr Tel.: 42840-3073	Mannschaftsführer: 1. Achim Kaliski Tel.: 42846-4691 2. Norbert Albrecht Tel.: 42863-2215 3. Uwe Maifeld Tel.: 42888-0727/01746358208 4. Andrea Hein Tel.: 42823-1366 5. Gerhard Neumann Tel.: 04187/1045	Baubehörde
--	---	-------------------

Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Hohlfeld	Wolfgang	1956	6854	B/S	Diogenes	23	2153	Spielort:
2	Laqua	Christian	1968	7375	B	Diogenes	11	2126	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
3	Hein	Ralf	1959	7016	B	Diogenes	22	2079	Stadthausbrücke 8
4	Schroeter	Günter	1942	6128	B	Bille	23	2051	Kantine 4. Stock
5	Bartels	Holger	1960	6853	B	Diogenes	18	2078	
6	Kaliski	Achim	1960	6201	G		39	2026	
7	Himpich	Guido	1967	7013	G		31	2028	Verkehrsverbindung:
8	Gröppel	Peter	1958	8130	G40	Diogenes	26	1883	S1 Stadthausbrücke
9	Buchholz	Robert	1963	7015	G		24	1973	U3 Rödingsmarkt
10	Albrecht	Marten	1977	7011	B		25	1951	
11	Hedden	Helge	1977	8133	B/S	HSK		1994	Spieltag:
12	Hoffeins	Hans-Werner	1940	6204	G		28	1820	Mittwoch
13	Haack	Stefan	1969	8138	B	HSK	8	1894	
14	Albrecht	Norbert	1949	6203	B		37	1851	Heim: 17.30
15	Raum	Norbert	1953	7857	B	Schwarzenbek	8	1849	Ausw.: 17.30
16	Fugmann	Rainer	1957	7368	B		20	1780	
17	Baehr	Michael	1957	6192	B		38	1812	Verpflegung:
18	Attarchy	Kambiz	1963	8128	G		10	1836	nichtalk. Getränke gratis
19	Sruk	Josip	1943	7012	G		40	1731	Bier & Brötchen
20	Schröder	Horst	1950	6199	B		18	1697	
21	Rode	Wolfgang	1960	7372	B		17	1783	Gruppen:
22	Cahillane	Evelyn	1963	6603	G*	Rösselsprung	20	1741	1, 2, 3, 5, 6
23	Respondek	Andreas	1955	7856	B		11	1705	
24	Ahrens	Winfried	1935	8127	G		31	1697	
25	Schwank	Michael	1963	7853	B		14	1742	
26	Wiele	Klaus	1938	7371	B		12	1691	
27	Maifeld	Uwe	1963	6186	B		47	1621	
28	Götze	Manfred	1938	6852	G*	HSG/BUE	24	1655	
29	Walter	Karlheinz	1927	6185	B		14	1468	
30	Richert	Joachim	1949	6377	G		35	1628	
31	Meyer	Gabriel	1960	6608	G		33	1542	
32	Lass	Dieter	1937	6602	B		28	1617	
33	Kibilka	Ulrich	1941	7851	B	HSK	35	1577	
34	Hönig	Dirk	1968	7852	B		11	1569	
35	Keller	Peter	1953	7010	B		23	1528	
36	Hein	Andrea	1964	6607	B		26	1464	
37	Kollewe	Peter	1936	7018	B		25	1483	
38	Wrede	Gerhard	1946	7160	G		22	1410	
39	Neumann	Gerhard	1943	8132	B		3	1455	
40	Hohnsbein	Curt	1934	6369	B		32	1374	
41	Butte	Jürgen	1936	7007	B		19	1425	
42	Leithäuser	Carsten	1966	7373	B		12	1340	
43	Druve	Karl-Heinz	1932	7158	B		16	1293	
44	Rohmkopf	Ingeborg	1935	6381	G		22	1168	
45	Pehlgrim	Carsten	1973	7854	G		7	1216	

Bahn-Sozialwerk Spartenleiter: Günter Walke Tel.: 61 36 59 Vertreter: Gerd Kuhn Tel.: 04101/74323	Mannschaftsführer: 1. Lothar Welsch Tel.: 750 82 55 2. Günter Walke Tel.: 61 36 59	BSW
--	---	------------

Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Kuhn	Gerd	1955	4962	B	Pinneberg	24	2040	Spielort:
2	Bergsträßer	Andreas	1959	7463	B		4	1993	Casino DB AG
3	Ilgner	Andreas	1963	6223	B	Lübecker SV	17	2115	Museumstr. 39
4	Storbeck	Dirk	1968	7465	B/S	Ahrensburg	8	2035	
5	Dümmke	Jürgen	1936	4968	B	Ahrensburg	28	2063	Verkehrsverbindung:
6	Lewald	Stephan	1947	4961	B	Volksdorf	25	1882	S-Bahn Altona
7	Filipovic	Anto	1947	5169	B		30	1818	
8	Welsch	Lothar	1940	5331	B	SW Harburg	34	1907	Spieltag:
9	Walke	Günter	1940	4954	B		39	1733	Donnerstag
10	Kummerfeld	Hans	1954	7461	B/S	Eidelstedt	16	1796	
11	Hrvat	Rasim	1942	5333	B	SW Harburg	25	1676	Heim: 17.00
12	Mossekel	Manfred	1944	7455	B/S		19	1764	Ausw.: 17.00
13	Dümmke	Jens	1958	7462	B	Ahrensburg	8	1499	
14	Hedder	Horst	1936	4948	B		26	1497	Verpflegung:
15	Philippi	Walter	1929	4959	B		29	1581	nur Getränke
16	Kirste	Siegmond	1956	6009	B	Pinneberg	23	1611	
17	Kutzer	Willi	1921	6219	B		27	1474	Gruppen:
18	Walke	Karin	1955	5166	B/E		8	1278	2, 4
19	Hansen	Dirk	1964	7108	B		9	1864	
20	Schmeding	Irene	1933	4956	B/E		25	1465	

Schach-Ranglisten 2007/2008

Beiersdorf		Mannschaftsführer: 1. Michael Rönn Tel.: 4909-2812						BDF	
Spartenleiter: Silke Drengemann Tel.: 4909-3954		2. Wolfgang Meyer Tel.: 4909-3343							
Vertreter: Uwe Pfannenbecker Tel.: 4909-3916		3. Silke Drengemann Tel.: 4909-3954							
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Vera-Opitz	Claudio	1981	8183	B	Königsspringer	2	2180	Spielort:
2	Kjetsae	Jonny	1962	7505	G*	Eidelstedt	8	2011	Unnastr. 48
3	Stollberg	Michael	1954	6112	B		23	1932	Betriebsratsbüro
4	Melde	Volker	1972	7148	G*	Eidelstedt	16	1925	Geb. 101, Raum 257
5	Vehar	Alfred	1952	7059	G*	UNE	24	1920	
6	Börner	Uwe	1946	7061	G		22	1845	Parkplatz:
7	Rönn	Michael	1965	7149	B		25	1788	Parkhaus Einfahrt
8	Torborg	Peter	1963	8181	G		3	1739	Quickbornstr.
9	Löschen	Jörg	1960	7577	G		10	1789	Parkticket wird vom
10	Pfannenbecker	Uwe	1956	7498	B		23	1762	Werksschutz entwertet
11	Rütze	Martin	1977	8184	B	SV Wesel	3	1759	
12	Meyer	Wolfgang	1957	8002	B		10	1726	Verkehrsverbindung:
13	Klose	Franz	1937	7995	B/V	Billstedt	9	1595	U2 Osterstraße
14	David	Wolfgang	1955	7581	B		12	1554	Bus 20 Göbenstraße,
15	Ramajzl	Jan	1941	5519	G		35	1635	181 Eidelstedter Weg
16	Sievers	Jürgen	1944	6113	B		38	1664	
17	Sturm	Jürgen	1949	7580	G		18	1512	Spieltag:
18	Balazs	Bela	1949	8008	B		4	1510	Mittwoch
19	Drengemann	Silke	1956	7052	B		19	1468	
20	Kleinhoff	Klaus	1957	7992	B		5	1453	Heim: 18.00
21	Wangemann	Georg	1932	6519	B		5	1404	Ausw.: 18.00
22	Bargmann	Renke	1970	6518	B		3	1270	
23	Mielek	Norbert	1942	5432	G		18	1175	Verpflegung:
24	Gruel	Arno	1941	7506	B		5	1236	Getränke gratis
25	Spieker	Jochem	1949	8006	B		3	1090	Gruppen:
26	Böhm	Jürgen	1942	8009	B		2	1306	2, 4, 6

Behörde für Wirtschaft und Arbeit		Mannschaftsführer: 1. André Nixdorf Tel.: 523 94 31						BWVL	
Spartenleiter: Karl-Wilhelm Heitsch Tel.: 764 50 30		2. Karl-Wilhelm Heitsch Tel.: 764 50 30							
Vertreter: Hans de Vries Tel.: 647 20 72		3. & 4. Kurt Bräuer Tel.: 270 08 76							
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Seidel	Knut	1964	8124	G40	Schachfreunde		2116	Spielort:
2	Schulz	Wolfgang	1932	7715	G*	HSK	6	2090	Alter Steinweg 4
3	Weiss	Siegfried	1943	7720	G*	Königsspringer	8	2100	in der Regel Raum 826
4	Sellack	Helmuth	1955	8121	G40	HSG/BUE	10	2040	s. Aushang b. Pförtner
5	Nixdorf	André	1957	8126	G40	Norderstedt	5	1982	
6	Schneider	Klaus Peter	1946	7718	B	NTSV	8	1938	Verkehrsverbindung:
7	Semmler	Günter	1939	3725	B	Schachfreunde	26	1981	S Stadthausbrücke
8	Tschirner	Günter	1938	7861	G*	Barmbek	9	1915	U3 Rödingsmarkt
9	Decker	Reinhard	1946	7717	G*	Freibauer	9	2003	
10	Willbrecht	Heinz	1939	7654	B	Winsen	19	1951	Spieltag:
11	Kossel	Joachim	1942	7910	B	HSK	4	1841	Dienstag
12	Stubbe	Werner	1938	7714	B	NTSV	14	1835	
13	Marquardt	Rolf	1936	7911	B	Langenhorn	10	1792	Heim: 17.30
14	Seemann	Hans-Siegfried	1936	7721	G*	Königsspringer	7	1783	Ausw.: 17.30
15	Fellenz	Roland	1931	6145	B		28	1780	
16	Hartmann	Jens	1967	7712	B		18	1779	Verpflegung:
17	Rickert	Werner	1952	7859	G		12	1720	Getränke gratis
18	Heitsch	Karl-Wilhelm	1936	2120	B		39	1727	kein Essen
19	Wasmuth	Gerd	1940	7912	B	Diagonale	7	1691	
20	Lange	Egmont	1931	7913	B		4	1687	Gruppen:
21	Kral	Zsolt	1978	7863	B		5	1650	1, 2, 5, 6
22	Pasternak	Günter	1933	7094	G*	Caissa	9	1605	
23	Schmeltz	Uwe	1939	925	B		19	1615	
24	Meyer	Willy	1919	2307	B	Schachfreunde	24	1585	
25	Pavlic	Bosco-Paul	1925	6148	G		11	1548	
26	de Vries	Hans	1924	1781	B		26	1525	
27	Wolf	Harald	1938	6147	B		15	1506	
28	Bräuer	Kurt	1934	6149	G		12	1426	
29	Koch	Uwe	1939	8123	G40	HSK		1409	
30	Schaefer	Gerhard	1929	6146	B	Freibauer	10	1380	
31	Schulz	Burkhard	1949	8122	B				
32	Simon	Hans-Jürgen	1941	7653	B				

Schach-Ranglisten 2007/2008

Blinden- und Sehbehindertenverein Hamburg								BSVH	
Spartenleiter: Uwe Mengert Tel.: 551 15 44			Mannschaftsführer: N. Antlitz Tel.: 20940422						
Vertreter: N. Antlitz Tel.: 20940422									
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Eggebrecht	Axel	1968	6916	B	Bille	16	1976	Spielort:
2	Rühr	Wilfried	1949	7406	G40	HSK		1915	Holsteinischer Kamp 26
3	Ehram	Olaf	1967	7405	B		11	1692	Verkehrsverbindung:
4	Kranz	Werner	1942	6353	B	Turm Hannover	20	1863	U2 Hamburger Straße
5	Antlitz	Norbert	1956	6923	B	Schachelschweine	14	1806	
6	Lücke	Volkmar	1941	7408	B	Norderstedt	7	1924	Spieltag:
7	Beifuß	Björn	1976	7402	B	HSK	8	1552	Donnerstag
8	Ohms	René	1971	7401	B		9	1591	Heim: 17.30
9	Almstedt	Günter	1933	6918	G*	Caissa	19	1588	Ausw.: --
10	Bastron	Alexander	1947	7404	B				Gruppe 4

Commerzbank								Commerzbank	
Spartenleiter: Wilfried Rupp Tel.: 04181/32544			Mannschaftsführer: 1. Georg Schlöber Tel.: 484862						
Vertreter: Thomas Schmahl Tel.: 3683-2282								2. Thomas Schmahl Tel.: 3683-2282	
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Behrends	Joost	1959	8013	B		5	1882	Spielort:
2	Harnau	Frank	1963	5706	B	Glückstadt	15	1921	Cafeteria Commerzbank
3	Heitmann	Martin	1964	6290	G		19	1855	Ness 7 - 9, Eingang
4	Thies	Torge	1965	8014	G		14	1814	Altbau unter der Brücke
5	Luchs	Manfred	1946	8012	G		6	1872	
6	Jendricke	Ralf	1961	6830	B		11	1693	Verkehrsverbindung:
7	Hillmer	Hartmut	1941	5703	G*	TV Fischbek	21	1643	U3 Rathaus
8	Polozov	Valeri	1965	7305	B		5	1581	Bus 111 Domstraße
9	Fischlin	Jens	1938	8017	G		2	1571	
10	Thul	Alfons	1953	7205	B		8	1498	Spieltag:
11	Rupp	Wilfried	1934	5241	B		26	1580	Mittwoch
12	Rösenberg	Jürgen	1948	4398	G		27	1457	
13	Spindler	Herbert	1937	338	B		21	1490	Heim: 18.00
14	Schlöber	Georg	1936	6293	G		31	1460	Ausw.: 18.30
15	Hottenrott	Heinz	1947	4202	G		16	1344	
16	Harms	Hans-Werner	1925	6834	G		17	1442	Verpflegung:
17	Baumgardt	Paul	1914	4334	B	GW Harburg	18	1458	Getränke gratis
18	Köhnke	Ingeborg	1927	4305	B		14	1358	
19	Poppitz	Wolfgang	1944	5707	B		4	1255	Gruppe 4, 6
20	Mallow	Olaf	1967	7204	B	Stade			
21	Buchholz	Cornelia	1955	8015	G				
22	Goudsouzian	Norbert	1940	6833	B		9	1104	
23	Heinelt	Hubertus	1966	8018	B				
24	Schmahl	Thomas	1951	4569	B		12	1159	
25	Repenn	Christa	1953	5237	G		2	911	

Fachschule für Sozialpädagogik/Schwarzer Springer Gerritstraße								Fachschule	
Spartenleiter: Andreas Kalkowski Tel.: 04101/772438			Mannschaftsführer: 1. Andreas Kalkowski Tel.: 04101/772438						
Vertreter: Christian Vollmers Tel.: 04181/30105								2. Christian Vollmers Tel.: 04181/30105 & 04181/36496	
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Oberschilp	Friedrich	1966	7626	G		11	1948	Spielort:
2	Janssen	Henner	1967	7625	G		15	1946	Max-Brauer-Allee 134
3	Koschel	Dieter	1963	7630	G		11	1886	Eingang Rückseite
4	Verweyen	Andreas	1968	7624	G		7	1883	Hptgeb., Kantine Keller
5	Busch	Jörg	1969	7739	G		7	1849	Verkehrsverbindung:
6	Ridinger	Peter	1959	8240	G40	St. Pauli	13	1834	S - Holstenstr., Busse
7	Vollmers	Christian	1939	7741	B	Buchholz	8	1808	20/115 bis Gerichtstr.
8	Weber	Bernd	1962	7701	G		16	1803	oder Max-Brauer-Allee
9	Müller	Erich	1955	7738	G		10	1798	Spieltag:
10	Ansen	Alfred	1959	7629	G		15	1791	1. Mannschaft: Mo
11	Kalkowski	Andreas	1954	7621	B		16	1762	Heim: 18.30
12	Wichmann	Martin	1963	7632	G		17	1753	Ausw.: 18.30
13	Gödecke	Frank	1961	7623	G		17	1741	2. Mannschaft: Do
14	Malhas	Karim	1965	7745	B	St. Pauli	9	1653	Heim: 18.00
15	Brenner	Markus	1960	7740	G		3	1670	Ausw.: 18.00
16	Brückner	Stephan	1951	7627	G		13	1595	Verpflegung:
17	Meyer	Thorsten	1965	7744	G		1	1508	Getränke
18	Franke	Sebastian	1981	8243	B		2	1300	Gruppen: 3, 4

Schach-Ranglisten 2007/2008

Gruner + Jahr		Mannschaftsführer: 1. Martin Nagler Tel.: 0170/3889202						G+J	
Spartenleiter: Martin Nagler Tel.: 0170/3889202		2. Günther Kiefer Tel.: 0162/2456600							
Vertreter: Günther Kiefer Tel.: 0162/2456600									
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Rieck-Perschonke	Ingvar	1967	6716	B/S	HSK	15	2055	Spielort:
2	Dombrowsky	Michael	1946	8238	B		8	2130	Am Baumwall 11
3	Allmaier	Michael	1969	8168	B	HSK	2	2202	Kantine
4	Stark	Thomas	1965	6816	B/E	HSK	10	1991	
5	Stock	Ulrich	1958	5409	B	UNE	18	1983	Verkehrsverbindung:
6	Schumann	Thomas	1959	6248	B		15	1921	U3 Baumwall
7	Harasim	Michael	1937	3711	B	HSG / BUE	31	1963	
8	Finke	Sven	1965	6635	G		29	1740	Spieltag:
9	Kühnemund	Jörn	1970	6717	B	Quickborn	13	1841	Mittwoch
10	Plackmeyer	Jan-Hendrik	1969	7973	B		1	1709	
11	Schmidt	Jade	1987	8250	B	SKJE	5	1854	Heim: 18.30
12	Torres	Vincente	1927	4629	G		20	1905	Ausw.: 18.30
13	Nagler	Martin	1946	3717	B	Farmsen	44	1785	
14	Runkel	Wolfram	1937	4376	B		18	1687	Verpflegung:
15	Stulle	Bernd	1938	8237	G		20	1691	Getränke gratis
16	Reimer	Klaus	1936	8010	G		11	1655	kein Essen
17	Ehret	Erwin	1938	3707	B		28	1722	
18	Kiefer	Günther	1931	7342	G		39	1604	Gruppen:
19	Fast	Wolfgang	1954	4764	G		24	1584	2, 4
20	Machnik	Withold	1950	8251	G		16	1679	
21	Coriand	Michael	1956	8166	B/G		5	1517	
22	Krell	Andreas	1941	4631	B		38	1527	
23	Sooß	Reinhard	1949	4115	B		20	1465	
24	von Bismarck	Desanka	1946	8167	B		5	1541	
25	Coriand	Helma	1963	7795	B		10	1431	
26	Schmidt	Lüder	1954	6996	B		15	1307	
Hamburger Gerichte		Mannschaftsführer: 1. Theo Gollasch Tel.: 695 54 94						Gerichte	
Spartenleiter: Frank Niemeyer Tel.: 42843-7694		2. Dr. Jürgen Raecke Tel.: 04101/65472							
Vertreter: Dr. Jürgen Raecke Tel.: 04101/65472		3. Gernot Fligge Tel.: 44 54 17							
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Jacoby	Gisbert	1943	7619	B/E	Königsspringer	10	2126	Spielort:
2	Nugel	Karl-Heinz	1942	3301	B	HSK	20	2075	1. Mannschaft:
3	Fraas	Henning	1956	7867	G*	HSK	6	2061	BSV Hamburg
4	Jacoby	Florian	1971	7612	B/S	Brackwede	8	2087	Wendenstr. 120
5	Gollasch	Theo	1942	7553	B	HSK	11	2053	
6	<i>Emami, Dr.</i>	<i>Madjid</i>	1953	7865	B/E	HSK	3	1876	2. & 3. Mannschaft:
7	van de Velde	André	1970	7489	G*	Königsspringer	14	1917	Oberverwaltungsgericht
8	Berglitz	Regina	1959	7488	B	HSK	25	2012	Lübeckertordamm 4
9	Soltau	Achim	1938	7266	B	SKJE	24	1885	5. Stock, Raum 5.13
10	Schirmer	Werner	1943	7263	B	HSK	20	1937	Rauchverbot i. Gebäude
11	Niemeyer	Frank	1962	6234	B		24	1930	
12	Böttger	Reiner	1935	3297	B	Buchholz	33	1983	Verkehrsverbindung:
13	Oelert	Ralf	1934	3299	B	HSK	39	1860	1. Mannschaft:
14	Schleicher	Dieter	1933	3298	B		14	1803	S3 Hammerbrook
15	Däwes	Heinz	1940	3748	B		32	1773	2. & 3. Mannschaft:
16	Paschen	Kay-Alexander	1958	4598	B		10	1797	U1 Lohmühlenstraße
17	Büchel, Dr.	Helmut	1940	3314	B		30	1800	U/S Berliner Tor
18	Knauf	Rüdiger-Ulrich	1941	3316	B		20	1791	Spieltag:
19	Frische, Dr.	Tobias	1976	8028	B				1. & 2. Mannschaft:
20	Hartung	Dieter	1938	7793	B		9	1808	Mittwoch
21	<i>Brüning</i>	<i>Hermann</i>	1937	3305	B		13	1613	3. Mannschaft:
22	Raecke, Dr.	Jürgen	1940	3319	B		30	1616	Dienstag
23	Dittmers	Jens	1949	4322	B		22	1713	
24	Meyer-Pleus	Stefan	1967	7554	B		11	1639	Heim: 17.30
25	Gieser, Dr.	Eduard	1932	3749	B		31	1529	Ausw.: 17.30
26	Freitag, Dr.	Herbert	1933	4325	B		38	1537	
27	Rogge	Marcus	1975	8029	B		4	1639	Verpflegung
28	Korth	Lothar	1946	7616	B		9	1535	2. & 3. Mannschaft:
29	Larsen	Kay	1954	7615	B		9	1533	Getränke gratis
30	Müller	Dieter	1933	3317	B	HSK	23	1495	
31	Rickert	Willi	1952	4293	B		19	1481	Gruppen:
32	Fligge	Gernot	1941	7069	B		25	1482	1, 2, 6
33	Gestefeld, Dr.	Rolf	1949	8026	B		4	1445	
34	Meyer-Stapelfeld, Dr.	Hermann	1929	3318	B		28	1386	

Schach-Ranglisten 2007/2008

Hanse Merkur / Kravag / DAK			Mannschaftsführer: 1. Hartmut Zieher Tel.: 4119-1371					Hanse/Kravag/DAK	
Spartenleiter: Jens Finkhäuser Tel.: 23606-4437			Mannschaftsführer: 2. M. Gawrisch Tel.: 2396 1962						
Spartenleiter: Rolf Sander Tel.: 4119-1577			Spartenleiter: M. Gawrisch Tel.: 2396 1962						
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Heinemann	Thies	1971	7319	B	HSK	8	2458	Spielort:
2	Bach	Matthias	1963	7495	B	HSK	6	2343	1. Mannschaft:
3	Stellwagen	Robin	1986	7949	B/S	HSK	2	2256	Kantine Kravag
4	Zieher	Hartmut	1955	7331	B	HSK	13	2249	Heidenkampsweg 102
5	Carlstedt	Jonathan	1990	7686	B/S	Marmstorf	1	2141	Rauchverbot i. Gebäude
6	Prosch	Sebastian	1984	7682	B/S	Norderstedt	5	2086	2. Mannschaft:
7	Kammer	Roland	1955	8245	G40	Eidelstedt	15	2036	DAK, Nagelsweg 27
8	Maahs	Erich	1943	7947	G		6	2181	Kantine 5. Stock
9	Sander	Rolf	1962	7322	B	Barmbeker SK	16	1977	
10	Zacharias	Ulrich	1959	7381	B		14	1895	Verkehrsverbindung:
11	Bahlmann	Michael	1965	8246	G40	Barmbeker SK	1	1992	S3 Hammerbrook
12	Baumann, Dr.	Matthias	1966	7431	B	Barmbeker SK	6	1892	
13	Kadler	Ralf	1960	7323	G*	Schachelschweine	6	1844	Spieltag:
14	Finkhäuser	Jens	1963	7548	B	Diagonale	13	1799	1. Mannschaft:
15	Materne	Ulrich	1949	7684	B	Farmsen	4	1725	Montag
16	Juckschat	Paul	1931	7883	B	Farmsen		1746	2. Mannschaft:
17	Grabbert	Manfred	1954	5571	B		16	1660	Dienstag
18	Buchenau	Andree	1967	7877	B		2	1629	
19	Schulz	Hans	1947	6448	G		23	1565	Heim: 17.30
20	Bastian	Heinrich	1947	7880	B	Schachfreunde	19	1575	Ausw.: 17.30
21	Rosendahl	Peter	1945	7879	B		27	1447	
22	Krewet	Josef	1958	6640	B		18	1411	Verpflegung:
23	Gawrisch	Meinhard	1960	7430	B		6	1257	Brötchen & Getr. gratis
24	Kloppenburg	Günter	1949	7165	B		10	1249	
25	Rode	Herbert	1946	7166	B		6	1270	Gruppen: 1, 6
26	Schmitkowski	Maik	1968	7878	B		1	1126	

Hamburger Sparkasse			Mannschaftsführer: 1. Thorsten Schubert Tel.: 3579-5153					Haspa	
Spartenleiter: Manfred Themlitz Tel.: 724 49 40			2. Klaus Körber Tel.: 3579-4738						
Vertreter: Hans-Jürgen Weis Tel.: 42811-1969			3. Manfred Themlitz Tel.: 724 49 40						
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Rosmann	Ilja	1977	8045	B	Königsspringer	5	2275	Spielort:
2	Helm	Leonie	1984	8048	B	HSK	3	2207	Adolphsplatz 5a
3	Bracker	Frank	1989	8147	B/S	HSK		2197	Ecke Großer Burstah
4	Bracker	Arne	1989	8148	B/S	HSK		2078	Eing. Mönkedamm
5	Strege	Thomas	1972	7677	G*	Schachfreunde	4	2010	Kantine 5. Stock
6	Abicht, Dr.	Till Konstantin	1960	7520	B	Farmsen	13	2006	
7	Gerke	Torsten	1968	7527	B	Lübecker SV	10	1948	Verkehrsverbindung:
8	Kunz	Ernst	1946	8051	G		7	1900	U-Bahn Rathaus/
9	Köster	Heinz	1948	7220	B/E		28	1788	Jungfernstieg
10	Begier	Ralf	1960	8046	B	Volksdorf	4	1781	
11	Schubert	Thorsten	1972	7971	B		8	1744	Spieltag:
12	Hinze	Peter	1954	3662	B		40	1629	Dienstag
13	Körber	Klaus	1950	4790	B		37	1621	
14	Nootz	Andreas	1966	7528	B/S		15	1629	Heim: 18.00
15	Langheim	Bernhard	1952	2853	B		43	1607	Ausw.: 18.00
16	Winter	Kai	1982	7672	B		14	1575	
17	Themlitz	Manfred	1937	1719	B		41	1482	Verpflegung:
18	Weis	Hans-Jürgen	1956	7678	G*	Buxtehude	20	1521	Getränke gratis
19	Rost	Peter	1951	8145	G40	Gehörlosen SV	6	1486	kein Essen
20	Reinholz	Günther	1931	2461	B/E		36	1445	
21	Mack	Günther	1921	6953	B		27	1423	Gruppen:
22	Möhring	Uwe	1940	6951	B		13	1384	3, 5, 6
23	Fock	Sven	1978	7675	B		6	1266	
24	Fick	Horst	1942	3782	B		28	1287	
25	Noakes	Günther	1936	2484	B	Schachfreunde	14	1477	

Schach-Ranglisten 2007/2008

Hauni									Hauni
Spartenleiter: Ulf Seifert Tel.: 7250-4653			Mannschaftsführer: Peter Hammer Tel.: 7355 726						
Vertreter: Peter Hammer Tel.: 7355 726									
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Golasch	Hubert	1955	6781	G*	Bille	16	1888	Spielort: Kurt A. Körber Ch. 8 - 32
2	Hecker	Raphael	1942	1919	B		22	1782	Gartenhaus Kantine 1.St.
3	Seifert	Ulf	1970	6783	B		12	1828	Verkehrsverbindung:
4	Mesaros	Jovan	1939	6143	G		24	1808	S2 Bergedorf, Bus 334
5	Tuppatsch	Hartmut	1943	6779	G		25	1714	Spieltag: Dienstag
6	Hammer	Peter	1944	2630	B		23	1656	Heim: 17.00
7	Ramdohr	Wilhelm	1925	1515	B		28	1515	Ausw.: 17.30
8	Eppler	Klaus	1937	5930	B		20	1536	Verpflegung:
9	Ritter	Hans-Werner	1939	1637	B		34	1511	Kaffee, Tee &
10	Möller	Ehrenfried	1935	3173	B		19	1353	Brötchen gratis
11	Borgwardt	Detlev	1943	6142	B		18	1514	Kantinenbetr.: 18 - 18.30
12	<i>Arend</i>	<i>Bernd</i>	1959	5339	G		12	1541	Gruppe 4
Hamburg Mannheimer									HM
Spartenleiter: Dr. Martin Hintz Tel.: 6376-2136			Mannschaftsführer: 1. Christoph Engelbert Tel.: 6376-3026						
Vertreter: Christian Melde Tel.: 6376-2408									
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Ehrke	Michael	1959	6156	B	Lübecker SV	19	2245	Spielort:
2	Hein	Andreas	1964	6166	B	Lübecker SV	17	2181	Überseering 45
3	Engelbert	Christoph	1951	4830	B	HSK	22	2119	
4	Horn	Peter	1948	4825	B	Concordia	24	2172	Verkehrsverbindung:
5	Becker	Norbert	1953	5125	B	Barmbeker SK	15	2135	S1 Rübenkamp
6	Hilck	Dirk	1956	6157	B	SV Stade	8	2102	U1 Alsterdorf
7	Hartmann	Christian	1971	8079	B	Travemünde	5	2021	Bus 20, 26, 118, 179
8	Kliche	Ulf	1974	7423	B	PSV Rostock	15	2050	
9	Potztal	Gerd	1966	7424	B	Barmbeker SK	9	2036	Spieltag:
10	Kurth	Michael	1971	7419	B	Caissa	19	2010	Montag
11	Runge	Jürgen	1980	8080	B		6	1986	
12	Herlan	Klaus-Jürgen	1966	7420	B	SK Marmstorf	18	2003	Heim: 17.00
13	Melde	Christian	1969	7426	B	Königsspringer	20	1948	Ausw.: 17.30
14	<i>Donauer</i>	<i>Götz</i>	1959	6167	B	Barmbeker SK	8	1952	
15	Plötz	Jürgen	1966	6170	B	Bargteheide	19	1928	Verpflegung:
16	Hintz, Dr.	Martin	1969	7421	B	Barmbeker SK	14	1876	Getr. & Brötchen gratis
17	Dräger	Klaus	1975	6162	B/S	Diogenes	27	1757	
18	Ludewig	Harald	1954	5449	B	Barmbeker SK	26	1770	Gruppe 1
19	<i>Franz</i>	<i>Petra</i>	1970	7422	B	Union	7	1630	
20	<i>Bracht</i>	<i>Peter</i>	1965	8077	B		1	1554	
21	Thanisch	Thomas	1960	6174	B		6	1560	
22	Sellmann	Günter	1956	4824	B		23	1476	
23	<i>Nemitz</i>	<i>Hilburg</i>	1955	6158	B		7	1455	
24	Bleß	Dietmar	1957	8076	B		1	1439	
25	Kowalk	André	1970	8078	B		4	1345	
26	Kurth	Francis	1974	7425	B	Bergstedter SK	4	1319	
Lufthansa					Vertreter &		Lufthansa		
Spartenleiter: Hanno Keuneke Tel.: 4142 8849			Mannschaftsführer: Andreas Ferch Tel.: 5070-5180						
Vertreter: Andreas Ferch Tel.: 5070-5180									
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Ferch	Andreas	1965	7292	B	Segeberg	8	1878	Spielort: Lufthansa Sportzentrum
2	Keuneke	Hanno	1940	8039	B	Langenhorn	6	1805	Borsteler Chaussee 330
3	<i>Eggers</i>	<i>Wolfgang</i>	1959	5984	B		13	1731	Verkehrsverbindung:
4	Orion	Jörg	1965	6030	B		20	1674	Bus 23, 34, oder 114
5	<i>Götz</i>	<i>Werner</i>	1938	6438	B				bis Spreenende
6	Nickel	Heinz	1942	4651	B		20	1580	Spieltag:
7	<i>Stephan</i>	<i>Norbert</i>	1940	4440	B		12	1610	Donnerstag
8	<i>Eggers</i>	<i>Andreas</i>	1954	8033	G				
9	Scholz	Klaus	1936	4438	B		10	1389	Heim: 18.00
10	<i>Schildt</i>	<i>Frank</i>	1982	8038	B				Ausw.: 18.30
11	Schaffner	Wolf	1941	5115	B		9	1230	Verpflegung:
12	Rosenkranz	Gunnar	1934	5114	B		10	1110	Kaltgetränke gratis
13	Scholz	Käte	1940	4437	B		6	1033	Gruppe: 5

Schach-Ranglisten 2007/2008

Otto Versand								Otto	
Spartenleiter: Henry Schaaf Tel.: 6462-1130				Mannschaftsführer: 1. Henry Schaaf Tel.: 6462-1130/ 0170 475 9156 2. D. Beloussow Tel.: 6461-5134					
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Grünwald	Mark-Finn	1968	8090	B/E	SKJE	1	1945	Spielort:
2	von Warburg	Jörg	1964	7049	B		16	1958	Wandsbeker Str. 3 - 7
3	Heiden	Stefan	1971	7145	B		8	1926	Großer Besprechungs-
4	Cabelstroem	Peter Thomas	1975	8296	B	Schachelschweine	1	1916	raum 3. OG
5	Jürgens	Achim	1969	7147	B	Diogenes	6	1772	
6	Behrens	Olaf	1956	5199	B		20	1767	Verkehrsverbindung:
7	Schimmelpfennig	Robin	1990	8299	B/S	HSK	1	1686	U Wandsbek-Gartenst.,
8	Wienholz	Frank	1955	5191	B		17	1662	dann Bus 8, 166
9	Zeigert	Wolfgang	1951	7050	G		16	1579	
10	Schaaf	Henry	1957	7051	B		17	1559	Spieltag:
11	Hansson	Jörg	1966	5599	B		22	1504	Montag
12	Behnke	Axel	1966	8091	B				
13	Beloussow	Dmitrij	1970	8297	B	SKJE		1377	Heim: 18.15
14	Richter	Michael	1978	8089	B		1	1413	Ausw.: 18.30
15	Warneke, Dr.	Perygrin	1943	8301	B/V	Sasel		1353	
16	Bracke	Günter	1946	5181	B		21	1319	Gruppe 4, 6
17	Bohlin	Frank	1953	6097	B		2	1391	
18	Kanschik	Christian	1990	8360	B				
19	Pungs	Klaus-Dieter	1924	5185	B		8	1537	
20	Lehmann	Helmuth	1944	7143	B				
SV Rapid								Rapid	
Spartenleiter: Gerhard Bissinger Tel.: 3597-2962				Mannschaftsführer: 1. B. Tarbiat Tel.: 6375-2813 3. G. Bissinger Tel.: 3597-2962 3. Georg Walter Hübner Tel.: 538 63 68 4. Heinz Toepper Tel.: 04101/65487					
Vertreter: Mirko Kolipost Tel.: 3597-1869									
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Szudra	Heinz-Werner	1956	7925	G*	St. Pauli	9	2017	Spielort:
2	Krüggeler	Gerold	1964	7930	G		5	1994	Dammtorwall 15
3	Neander	Sven	1967	7600	G		15	1977	Cafeteria Unileverh. 1.St.
4	Neitzel, Dr.	Wolfgang	1949	4027	B		30	1955	
5	Mederer	Klaus	1946	7172	B				Verkehrsverbindung:
6	Brauner	Lucas	1968	8227	B	Finkenwerder	6	1968	U2 Gänsemarkt
7	Schröder	Gerhard	1966	8154	G		6	1984	
8	Ristic	Sreten	1936	3964	B	Altonaer SK	27	1935	Spieltag:
9	Diehl	Alexander	1941	7924	G*	Altonaer SK	7	1937	Montag
10	Friebel	Michael	1958	8157	B				
11	Lamarre	Frederik	1975	8231	G		4	1589	Heim: 18.30
12	Langheim	Hans-Werner	1920	1704	B		33	1579	Ausw.: 18.30
13	Diehl	Walter	1944	8156	G40	Altonaer SK	7	1846	
14	Noverian	Mohammad Sadegh	1960	8158	G		4	1845	Verpflegung:
15	Cassens	Erhard	1938	8229	G40	Lurup	5	1905	Brötchen & Getr. gratis
16	Tarbiat	Bijan	1962	4571	B		38	1838	
17	Wilms	Robert	1964	8230	G40	Finkenwerder		1825	Gruppen:
18	Kuhn	André	1974	8155	B		5	1800	2, 2, 4, 5
19	Ragotzky	Serge	1970	5081	B		4	1792	
20	Kolipost	Mirko	1970	7927	B		10	1735	
21	Bissinger	Gerhard	1956	4576	B	Finkenwerder	42	1733	
22	Ragotzky, Dr.	Klaus	1936	4016	B		32	1710	
23	Farzamfar	Bahram	1949	7923	G40	Altonaer SK	6	1776	
24	Thieme	Stefan	1961	7604	B/S		17	1719	
25	von Mikusch, Dr.	J. Donatus	1908	3279	B	HSG / BUE	12	1683	
26	Zühr	Hans	1943	7931	G		6	1653	
27	Huebner	Georg-Walter	1938	2525	B	HSG / BUE	32	1630	
28	Struwecker	Sigurd	1937	2404	B		18	1630	
29	Putz	Reinhard	1936	8271	G40	Altonaer SK		1584	
30	Endrejat	Michael	1947	4019	B		22	1525	
31	Schotmann	Heinz	1936	1043	B		33	1502	
32	Toepper	Carl-Heinz	1934	5082	B		17	1419	
33	Bock	Georg	1942	8228	B		2	1436	
34	Heiser	Helmut	1930	6068	B		22	1304	
35	Matthies	Ernst-Uwe	1933	4022	B		22	1274	
36	Besserdich	Walter	1935	7603	B		8	1247	

Schach-Ranglisten 2007/2008

Deutscher Ring								Ring	
Spartenleiter: Helmut Jarick Tel.: 631 55 28				Mannschaftsführer: 1. Karl-Heinz Kasemir Tel.: 34 39 15					
Vertreter: Helmut Salzmann Tel.: 04106/5968				2. Karl-Heinz Kasemir Tel.: 34 39 15					
				3. Helmut Jarick Tel.: 631 55 28					
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Chevelevitch, Dr.	Evgueni	1953	7788	B	HSK	7	2353	Spielort:
2	Nedic	Dusan	1963	6773	G40	Eidelstedt	9	2176	Ludwig-Erhard-Str. 22
3	Hawranke	Dietrich	1943	7691	B	Pinneberg	15	2140	Eingang Neanderstr.
4	Steen	Peter	1951	2502	G*	Concordia	24	2107	Kantine EG
5	Klarner	William	1956	7784	G*	HSK	6	2052	
6	Milajev	Mihail	1956	6777	G40	HSK	5	2088	Verkehrsverbindung:
7	Schulz	Hans-Jürgen	1944	7695	G*	HSK	11	1952	S-Stadthausbrücke
8	Weigel	Hans-Jürgen	1937	6938	G*	HSK	20	1885	U3 St.-Pauli
9	Clausius	Peter	1937	6721	G		17	1921	
10	Salzmann	Helmut	1924	157	B	HSK	32	1875	Besucherparkplatz
11	Gonzales-Leon	Heriberto	1964	6771	G		5	1879	Deutscher Ring:
12	Patiani	David	1950	6796	G*	Bille	7	1850	Garage Neuer Steinweg
13	Rowedder	Klaus	1948	6941	G*	Neumünster	17	1842	
14	Gotthardt	Horst	1936	6343	G		39	1842	Spieltag:
15	Ghasemzadeh	Jamshid	1951	7387	G*	Bille	22	1776	Donnerstag
16	Pydde	Matthias	1963	7693	G*		13	1779	
17	Ruge	Jürgen	1948	6946	G		14	1777	Heim: 18.15
18	Rädisch	Peter	1938	7782	G*	Schachfreunde	14	1776	Ausw.: 18.15
19	Knode	Lothar	1950	6345	G		29	1708	
20	Kasemir	Karl-Heinz	1943	4502	G		48	1687	Verpflegung:
21	Cordts	Werner	1924	6344	G		37	1663	Getränke gratis
22	Reinders	Klaus	1944	6935	G		17	1665	
23	Huter	Otto	1942	6944	G*	Schachfreunde	16	1645	Gruppen:
24	Schröder	Kurt	1933	7388	G		21	1601	1, 3, 4
25	Gloe	Helmut	1949	7783	G*	Schachfreunde	9	1467	
26	Erko	Werner	1950	6776	G		4	1443	
27	Giese	Claus	1960	6936	G		10	1363	
28	Jarick	Helmut	1936	2088	B		18	1358	
29	Stölmann	Wilhelm	1951	6724	G		6	1459	
Rot-Gelb Shell Hamburg								Shell	
Spartenleiter: Holger Mainka Tel.: 6324-7329				Mannschaft 1. Jan Dopheide Tel.: 6324-4186					
Vertreter: Jan Dopheide Tel.: 6324-4186				2. Peter Wolter Tel.: 7277-6923					
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Koß	Christian	1983	7750	B	HSK	2	2055	Spielort:
2	Schöneegg	Thomas	1978	8236	B	Turm Albstadt	1	1989	Suhrenkamp 71-77
3	Dimke, Dr.	Markus	1967	7749	B		5	1945	Kasino Shell
4	Ehrlich	Stefan	1978	8234	B	Norderstedt	2	1922	
5	Krause	Kai	1963	7001	B		16	1847	Verkehrsverbindung:
6	Stelzer	Peter	1962	7748	B	Volksdorf	3	1852	Bus 110 bis
7	Dopheide	Jan	1978	7751	B		5	1839	Suhrenkamp
8	Mainka	Holger	1964	7179	B		12	1815	
9	Klausch	Uwe	1960	8232	B	Wilhelmsburg	3	1793	Spieltag:
10	Wolter	Peter	1957	5851	G		22	1777	Montag
11	Sonnenburg	Rolf	1956	5841	B		26	1627	
12	Nern	Georg	1945	5846	B		8	1779	Heim: 18.00
13	Boddenberg	Hans-Jörg	1966	6542	B/S		24	1602	Ausw.: 18.00
14	Balthasar	Felix	1984	8327	B				
15	Wriedt	Hartmut	1960	5855	B/S		23	1558	Verpflegung:
16	Sonnenburg	Helmut	1950	5852	G		25	1470	Getränke gratis
17	ten Elsen	Hans-Joachim	1930	5834	B		15	1404	
18	Randazzo	Alberto	1971	8233	B				Gruppen:
19	Renneke	Martin	1963	8235	B				3, 5
20	Jobus	Helmut	1949	6494	B		19	1491	
Siemens/Jungheinrich								Sie./Jgh.	
Spartenleiter: Uwe Saueremann Tel.: 2889-2374				Mannschaftsführer: Michael Raddatz Tel.: 641 9993					
Spartenleiter: Matthias Ewert Tel.: 04191/77 07 08									
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Raddatz	Michael	1961	7582	B	NTSV	10	2053	Spielort:
2	Schneider	Wolfgang	1964	7953	B	Freising	3	1901	Lindenplatz 2
3	Ewert	Matthias	1974	7591	G		11	1778	Kantine 3. Flur
4	Vogt	Manfred	1939	3468	B	Barsbüttel	24	1668	
5	Saueremann	Uwe	1949	5231	B		25	1632	Verkehrsverbindung:
6	Klaeke	Gregor	1965	7955	G		2	1618	U/S Berliner Tor
7	Spaja	Reiner	1940	3471	B		27	1601	
8	Hintze	Nils	1964	7897	B	Farmsen	8	1586	Spieltag:
9	Djokic	Nenad	1973	7894	B		2	1523	Mittwoch
10	Cvetkoviv	Kristijan	1979	7841	B		1	1516	
11	Novakoviv	Jovan	1945	7585	B		8	1493	Heim: 18.00
12	Versemann	Andy	1971	7702	B		9	1469	Ausw.: 18.00
13	Heck	Peter	1944	7586	B	Farmsen	8	1394	Verpflegung:
14	Ziege	Andreas	1955	7846	G*	Niendorf	5	1294	Getränke gratis
15	Eiberger	Ralf	1962	7954	B				Gruppe 5

Schach-Ranglisten 2007/2008

T-Systems/BP							T-Systems/BP		
Spartenleiter: Christoph Schmidt Tel.: 5395 0			Mannschaftsführer: 1. Jürgen Ahlers Tel.: 606 16 30						
			2. Dr. Horst Helmcke Tel.: 605 43 88						
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Harm	Jörg	1967	7967	B	Neumünster	7	2113	Spieltag:
2	Zobel	Andrej	1965	7733	G*	SKJE	8	1989	T-Systems
3	Petersen	Wolfgang	1963	8175	G40	Neumünster	2060		Lademannbogen 21-23
4	Peterwitz	Klaus	1962	8265	G40	Bargteheide	1996		
5	Schmidt	Christoph	1964	8172	B		2	2012	Verkehrsverbindung:
6	Kaß	Thomas	1969	2584	B	Bramfeld	3	1838	U1 Langenhorn
7	Grahn	Johannes	1950	5769	B	Norderstedt	22	1830	
8	Witthöft	Winfried	1972	8266	B				Spieltag:
9	Horstmann	Ernst	1969	7818	B	Celle	7	1771	Montag
10	Ahlers	Jürgen	1937	2799	B	Volksdorf	29	1738	
11	Weres	Franz-Josef	1960	8171	B		6	1732	Heim: 18.00
12	Bull	Günter	1938	6809	G40	Volksdorf	21	1701	Ausw.: 18.00
13	Funke, Dr.	Hermann	1932	7699	G	SKJE	19	1639	
14	Eilers	Horst	1957	7025	B		32	1635	Verpflegung:
15	Zöpfchen	Christian	1979	8044	B		8	1608	Brötchen & Getr. gratis
16	Frahne	Curt	1951	7031	B		27	1569	
17	Panckow	Manfred	1939	7029	B		18	1566	Gruppen:
18	Schneider	Peter	1951	7698	B	Bramfeld	13	1553	2, 6
19	Helmcke, Dr.	Horst	1935	4877	B	Ahrensburg	36	1479	
20	Tann	Peter	1955	7546	G		6	1423	
21	Peine	Gerhard	1950	6594	G		16	1398	
22	Zipf	Marco	1959	6595	B		17	1376	
23	von Ehrlich	Hansjürgen	1934	7485	B/E		4	1225	
Transit Hühnerposten/HHA							Transit/HHA		
Spartenleiter: Reiner Basteck Tel.: 632 16 08			Mannschaftsführer: 1. Reiner Basteck Tel.: 6321608						
Spartenleiter: Horst Lascheit Tel.: 678 32 18			2. Andreas Will Tel.: 752 63 75						
			3. Ernst-August Rulfs Tel.: 7925 610						
			4. Horst Lascheit Tel.: 678 32 18						
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Schmidt	Harald	1969	7668	B	Lübeck	9	2355	Spieltag:
2	Besenthal	Klaus	1962	8261	G40	HSK		2104	1. Mannschaft:
3	Urban	Ralf-Dieter	1968	7725	B	Blankenese	10	1967	HSK, Schellingstr. 41
4	Meister	Bernd	1962	8198	G40	Blankenese	2	2047	2. & 3. Mannschaft:
5	Sobisch	Reinhard	1957	8200	B	Königsspringer	5	2029	Café Larigo
6	Lehmkuhl	Stefan	1966	7483	G*	Buxtehude	12	1860	Schulterblatt 63
7	Jordan	Wolfgang	1955	7759	G*	Schachfreunde	9	2152	4. Mannschaft:
8	Petersen	Johannes	1959	8164	G40	HSK	5	2113	Freizeitzentrum HHA
9	Kempcke	Lars	1955	7490	B	UNE	12	1917	Halle 13, Hellbrookstr. 2
10	Winterstein	Holger	1955	8163	G40	HSK	2	1962	
11	Hernandez	David	1966	8263	B	Diagonale		1916	Verkehrsverbindung:
12	Leppien	Jörn	1967	7491	B		15	1836	1. Mannschaft:
13	Figger	Udo	1965	7475	B	HSK	19	1849	S Wandsb. Chaussee
14	Supplieith	Jörg	1967	7667	B	Buxtehude	14	1819	U1 Ritterstarße
15	Bohn	Christoph	1964	8197	G40	HSK	4	1844	2. & 3. Mannschaft:
16	Pöhler	Andreas	1959	8201	G	HSK	3	1783	U/S Sternschanze
17	Buschbeck	Thorsten	1960	7481	G		19	1703	4. Mannschaft:
18	Otto	Klaus	1953	7757	G		14	1705	U/S Barmbek
19	Kahrsch	Kurt	1951	7760	G*	HSK	8	1760	
20	Rulfs	Ernst-August	1956	8260	B	Marmstorf	7	1500	Spieltag:
21	Will	Andreas	1965	7472	B	Wilhelmsburg	11	1592	1. Mannschaft:
22	von der Lieth	Heiko	1968	7480	B		15	1537	Di., Mi. oder Do.
23	Fritsch	Rudolf	1954	7477	G		13	1739	2. - 4. Mannschaft:
24	Basteck	Reiner	1951	7474	B	HSK	27	1721	Montag
25	Timko	Sergej	1957	8053	B				
26	Rötting	Sven	1963	8072	B		1	1624	1. - 3. Mannschaft:
27	Sakuth	Eckard	1940	8205	G40	HSG/BUE	1	1689	Heim: 18.30
28	Prior	Alex	1931	8071	B	HSG/BUE	4	1594	Ausw.: 18.30
29	Eusch	Johann	1932	8070	G40	HSG/BUE	3	1536	4. Mannschaft:
30	Lascheit	Horst	1933	8066	B	HSG/BUE	3	1681	Heim: 18.00
31	Rademacher	Klaus	1955	8062	B	HSG/BUE	2	1637	Ausw.: 18.00
32	Klimanek	Rainer	1956	8069	B	HSG/BUE	1	1494	
33	Bruck	Harald	1943	8058	B/E	Schachfreunde	2	1558	Verpflegung 2.-4. M.:
34	Lubisch	Gerwald	1935	8196	G40	Blankenese	3	1555	Kaffee & Kuchen
35	Figger	Jens	1964	7476	B		15	1433	
36	Schmechel	Bernd	1962	8161	B	HSK	5	1552	Gruppen: 1, 3, 5, 5
37	Weber	Benjamin	1983	8162	B		3	1436	
38	Klinger	Andreas	1968	8100	B		12	1291	
39	Schmidt	Stefan	1966	7482	B		10	1404	
40	Spangenberg	Ulrich	1953	8097	B		10	1421	
41	Bruck	Waltraut	1938	8059	B	Schachfreunde	2	1144	

Schach-Ranglisten 2007/2008

Vattenfall		Mannschaftsführer: 1. Frank Deneke Tel.: 642 53 76						Vattenfall	
Spartenleiter: Norbert Hagen Tel.: 6396-4425/01713039488		2. Gerd Asbeck Tel.: 27 71 64							
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Przybylski, Dr.	Helmuth	1955	6731	B	Barmbeker SK	18	2074	Spielort:
2	Sachs	Thomas	1968	7229	B	Barmbeker SK	11	1952	HEW-Betriebshof
3	Keuchen	Michael	1970	5673	B/S	Schachfreunde	22	1926	Bramfelder Chausse 130
4	Pohle	Hans-Hermann	1950	6736	B		13	1856	Kantine
5	Brandt	Hans-Jürgen	1961	7232	G		2	1839	
6	Duncker	Robert	1961	6729	B/S		30	1567	Verkehrsverbindung:
7	Heerdmann	Jürgen	1957	7020	G		28	1776	U2 Wandsbek-Gartenst.,
8	Hagen	Norbert	1959	6213	B	Barmbeker SK	30	1790	dann Bus 8 oder
9	Kroker	Paul	1944	5158	B		26	1776	Barmbek und Bus 277
10	Schwarzwald	Holger	1943	4938	B		40	1664	
11	Pohl	Norbert	1942	7977	B		11	1660	Spieltag:
12	Deneke	Frank	1963	4918	B/S		31	1589	Dienstag
13	Barth	Ernst	1931	5651	B		22	1635	
14	Duncker	Erwin	1929	5549	B		35	1574	Heim: 18.00
15	Rienau	Helmut	1930	5662	B		23	1569	Ausw.: 18.00
16	Mörschardt, Dr.	Siegfried	1956	7975	B		5	1484	
17	Hrvat	Edin	1979	7981	B	Wilhelmsburg	1	1468	Verpflegung:
18	Fischer	Peter	1946	6217	B		26	1425	Getränke gratis
19	Diekmann	Paul	1936	5656	B		22	1402	
20	Hüttig	Alfred	1937	6728	B		24	1454	Gruppen:
21	Simon	Jürgen	1935	4940	B		18	1346	3, 5
22	Kasuch	Diethelm	1940	2758	B		17	1329	
23	Schwefel	André	1967	7978	B		4	1319	
24	Asbeck	Gerhard	1946	5156	B		22	1164	
25	Flotow-Kuczynski	Rolf	1929	4925	B	HSG / BUE	8	1632	

Volksfürsorge		Mannschaftsführer: 1. Jochen Henne Tel.: 2865-3450						Vofü	
Spartenleiter: Uwe Grimm Tel.: 2865-4286		2. Rainer Pape Tel.: 2865-4076							
Vertreter: Rainer Pape Tel.: 2865-4076		3. R. Schmidt Tel.: 2865-4681							
Brett	Nachname	Vorname	Jahrg.	Passnr.	Status	Verein	AB	WZ	Bemerkungen
1	Leminski	Hajo	1958	8102	G40	HSG / BUE	4	2256	Spielort:
2	Legahn	Dirk	1959	8115	G40	Diogenes	3	2070	Besenbinderhof 43
3	Loßin	Sven-Hendrik	1979	8114	B	USV Potsdam	2	2076	Rauchverbot i. Gebäude
4	Papenbrock	Volker	1944	8110	G40	Union Eimsbüttel	2	2072	
5	Grimm	Uwe	1951	5748	B	Dannenberg	22	2059	Verkehrsverbindung:
6	Johannsen	Dennis	1980	8277	B	SKJE		1957	Hauptbahnhof
7	Krzyweck	Jan	1969	7989	B		4	1965	
8	Henne	Jochen	1961	7779	B	Quickborn	11	1874	Spieltag:
9	Koops	Randolf	1966	6886	G*	Bille	13	2022	Donnerstag
10	Kuhlmann, Dr.	Wolfgang	1949	4695	B	Elmshorn	28	1853	
11	Noack	Edgar	1961	7814	B	Winsen	9	1832	Heim: 18.00
12	Hasselmann	Nicky	1970	7985	B	Neumünster	11	1861	Ausw.: 18.00
13	Kötter	Volkmar	1976	8111	B	Westerkappeln	4	1773	
14	Böhle, Dr.	Ingo	1956	4252	G		11	1836	Verpflegung:
15	Schüler	Helmut	1950	4215	B	Quickborn	17	1755	Getr. & Brötchen gratis
16	Pape	Rainer	1946	6882	B	Quickborn	37	1692	
17	Mense	Uwe	1945	1806	B	Farmsen	18	1744	Gruppen: 1, 3, 5
18	Haß	Hans-Günter	1939	7987	G		9	1746	
19	Busse	Gerd	1948	8112	G40	Quickborn	4	1786	
20	Sidorencov	Rodion	1986	8276	B				
21	Löbel	Carsten	1961	6885	B		15	1667	
22	Tegtmeier	Stephanie	1982	7988	B	HSK	6	1609	
23	Trappe	Michael	1956	8101	G40	Reckenfeld	6	1668	
24	Peter	Tyll	1934	6891	G		28	1578	
25	Möller	Marcel	1982	8109	B				
26	Schmidt	Roberto	1957	7777	B		8	1642	
27	Rieck	Harald	1939	5750	B	HSG / BUE	10	1539	
28	Eggers	Heiko	1955	7704	B	Barsbüttel	12	1549	
29	Stolz	Petra	1959	7705	B		10	1517	
30	Seebeck	Olaf	1967	8105	G		2	1534	
31	Weihrauch	Lars	1970	7811	G		3	1398	
32	Friederich	Björn	1975	8108	B		2	1402	
33	Wachner	Bernd	1965	7703	B		2	1587	

Kursiv dargestellte Spieler haben in den letzten 2 Spielzeiten nicht für die BSG gespielt

----- = der Trennstrich zeigt, ab welcher Ranglistennummer die nächstfolgende Mannschaft beginnt

G* seit mehreren Jahren bei der BSG

G40 = nur spielberechtigt, weil älter als 40, max. 2 pro Kampf einsetzbar!



Spielausschuss Tischtennis

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

1. Spielpläne 2007/2008

Ich bitte, folgende Änderungen der Spielpläne **zügig** an Ihre Mannschaft/en weiterzuleiten:

- A 1** Norddt. Affinerie 1. **MF: Zimmermann** **Tel.: 040 / 7883 3523**
E-Mail: p.zimmermann@na-ag.com
- B 1** Techniker Krankenk. 1. **hat ihre Mannschaft zurückgezogen** (1. Zurückziehung)
Deutsche Bank 1. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
- B 3** Vattenfall SV 2. **hat ihre Mannschaft zurückgezogen** (3. Zurückziehung)
- B 4** Postamt 74 1. SL: Manfred Weckerle **E-Mail: manfredweckerle@alice-dsl.net**
- C 1** Techniker Krankenk. 1. **ihre Sporthalle wird umgebaut und steht voraussichtlich für die gesamte Hinrunde für Heimspiele nicht zur Verfügung**
Personalamt 1. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
Sharp 1. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
- C 4** Hochbahn 6. **Beginn der Heim- und Auswärtsspiele um 19:00 Uhr**
Blau-Weiß-Rot 2. **Beginn der Heim- und Auswärtsspiele um 18:30 Uhr**
Kirchenkreisamt 1. **MF: Tackmann** **Tel.: 040 / 31185134**
- D 1** HVB-Club 3. **Beginn der Heim- und Auswärtsspiele um 19:00 Uhr**
- D 2** Siemens 2. MF: Matfeld **Tel.: 040 / 309049229**
Postamt 74 2. MF: Manfred Weckerle **E-Mail: manfredweckerle@alice-dsl.net**
- E 1** Gruner+Jahr 3. **MF: Wobbe** **Tel.: 040 / 3703-2832**
SL: Müller Tel/Fax 040 / 7684415
- E 2** Hansa-Electronic 1. SL: Günter Flohr **E-Mail: guenterflohr@arcor.de**
- E 3** Baubehörde 2. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
Zoll 2. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
Rot-Gelb Hamburg 4. **hat ihre Mannschaft zurückgezogen** (2. Zurückziehung)
Finanzbehörde 2. **Spielort: Hammer Steindamm 129, Fachhochschule**
Spielbeginn 18:00
MF: Allary **Tel.: 040 / 6440803**
VMF: Heider **Tel.: 040 / 5554149**
- E 4** Beiersdorf 4. MF: Andreas Völker **Tel.: 0173 2377396**
Baubehörde 1. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
Signal Iduna 3. **MF: Ch. Gallinger** **Tel.: 040 / 2790299**
Mobil: 0175 2074603
E-Mail: cgalli@t-online.de
- F 1** Baubehörde 3. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
Zoll 3. Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"
- F 2** Sharp 2 Hinweis zum Spielort: "**Parken: Brekelbaums Park**"

2. Internationale Tischtennisregeln (ITTR)

Für die Mannschaftsführer/innen erhalten Sie als **Anlage 1** einen Auszug einiger Regeln der ITTR, die immer wieder zu Diskussionen führen.

3. Erinnerung: Lufthansa-Mixed-Turnier

Die Ausschreibung für das Lufthansa-Mixed-Turnier am **10.11.2007** erhielten Sie mit der Verbandsmitteilung Nr. 8. **Meldeschluss ist der 28. September 2007**

4. Spielverlegungen

Wenn Ihr Spielraum für einzelne oder mehrere Tage nicht zur Verfügung steht, setzen wir den Spieltermin gemäß 2.8.3 WOTT neu an; derartige Anträge sind sofort nach Kenntnis zu stellen. Hilfreich ist uns Ihr Vorschlag, der möglichst mit dem Gegner abgestimmt ist.

Der Vermerk "im gegenseitigen Einvernehmen verlegt" auf dem Spielberichts-Vordruck hat zur Folge, dass wir das Spiel zum Ende der Halbserie ggf. gemäß 2.12.3.6 WOTT kampflos zu Gunsten des Gastes werten. Schreiben Sie deshalb im eigenen Interesse bitte stets, auf wessen Wunsch welcher neue Termin vereinbart wurde.

Immer wieder erhalten wir Hilferufe wegen des vergeblichen Versuchs, ein Spiel zu verlegen. Ziffer 2.8.5.1 WOTT lautet:

"Wird ein vereinbarter Spieltermin nicht wahrgenommen oder kann kein neuer Termin vereinbart werden, so gilt das Spiel für jene Mannschaft als gewonnen, die zu dem vom SpA angesetzten Spieltermin spielbereit war. Die zum Ausfall führenden Gründe finden keine Berücksichtigung."

Sofern ein Mannschaftsführer erkennt, dass seine Mannschaft zum angestrebten neuen Spieltermin (wegen Urlaub, ..., Hallenauslastung) nicht spielbereit sein wird, ist es fair, der Verlegung gar nicht erst zuzustimmen, denn dann kann der absagende Gegner immer noch wählen, das Spiel kampflos abzugeben oder ersatzgeschwächt oder zu Viert anzutreten.

Ziffer 2.8.6 WOTT lautet:

"Tritt eine Gastmannschaft in der ersten Halbserie zu einem Punktspiel nicht an - ohne kampflos gewonnen zu haben - so ist das Spiel der zweiten Halbserie beim Gegner auszutragen."

Diese Regelung soll Mannschaften mit unerwünschtem Spieltag oder Spielort ihre Heimspiele sichern. Die Gegner der Mannschaften mit unerwünschtem Heimspieltag bittet der SpA, diesen Sportfreunden nicht durch kampflose Spiele die Freude am Spielbetrieb zu verderben.

5. City Nord Sport 2008 präsentiert vom Betriebssportverband Hamburg

Mit diesem Namen (bisher „Tag des Betriebssports“) wird der BSV seine Veranstaltungen von Radrennen und weiteren Sportaktivitäten am 14. und 15. Juni 2008 fortsetzen. Mit Unterstützung der GiG City Nord werden an diesen beiden Tagen außerdem eine große Laufveranstaltung und ein Inline-Skate-Rennen durchgeführt.

6. Berichtigungen zur Damen-Einstufungs-Liste

BSG Condor (51406)

Abdul, Adella	027616	H	
Hinsche, Sarah	027285	H	abgemeldet
König, Barbara	027615	D	*)
Kurtzor, Birgit	024092	D	abgemeldet
Napp, Karin	027614	D	*)

BSG HVB-Club Hamburg (55204)

Ganz, Britta	026681	?	abgemeldet
-------------------------	-------------------	--------------	------------

Eine aktuelle Liste kann im Internet unter der Schaltfläche „Regelwerk“ herunter geladen werden.

7. Terminplanung

SpA	VM	Sonstiges	Aufgaben
		10.09.-21.12.	neun Punktspielwochen der Hinserie (einschließlich Nachholspiele)
		13.09.	Meldeschluss DBM 2007 in München
		28.09.	Meldeschluss Mixed-Turnier (für Herren ohne Damen)
	05.10.(10)		Teilnehmer Mixed-Turnier; Ausschreibung Einzelmeisterschaften
		13./14.10.	Deutsche Betriebssport-Meisterschaften im Tischtennis in München
17.10.			Mixed-Turnier vorbereiten
		19.10.	Redaktionsschluss „Sport im Betrieb Nr. 4“
27.10.			Arbeitstagung der Norddeutschen TT-Verbände in Berlin
		10.11.	Lufthansa-Mixed-Turnier

Mit sportlichen Grüßen
Jürgen Nibbe, Obmann



Auszug aus den Internationalen Tischtennisregeln A u. B (ITTR) mit Anmerkungen des Spielausschuss TT des BSV Hamburg

1 Allgemeine Hinweise

Für den Bereich des BSV Hamburg gelten gemäß 1.1 WOTT die internationalen Tischtennisregeln, soweit in den jeweiligen Ausschreibungen oder in der WOTT der Sparte Tischtennis des BSV Hamburg keine abweichenden Regelungen festgelegt wurden.

Die Satzungen, Ordnungen und Bestimmungen des DTTB und seiner Landesverbände (z.B. HaTTV) gelten nicht für die Wettbewerbe des BSV Hamburg.

Nachfolgend sind auszugsweise einige Regeln aus den ITTR zusammengestellt. Sie sind kursiv (und bei einem Farbausdruck zusätzlich rot) dargestellt. Sie sind zum Teil kommentiert.

2 Der Ball

A 3.1 Der Ball ist gleichmäßig rund. Sein Durchmesser beträgt 40 mm.

Gemäß 1.3.2 WOTT darf nur mit zugelassenen 3-Stern-Bällen („ITTF APPROVED“ - Stempel) gespielt werden. Trainingsbälle - auch wenn diese mit 3 Sternen versehen sind - sind nicht erlaubt.

A 3.3 Der Ball ist mattweiß oder mattorange.

Gemäß 1.3.2 WOTT kann der Gastgeber die Nutzung oranger Bälle festlegen. Dies ist in den Spielplänen bekanntzugeben.

3 Der Schläger

A 4.1 Größe, Form und Gewicht des Schlägers sind beliebig.

A 4.6 Beide Schlägerseiten - unabhängig davon, ob ein Belag vorhanden ist oder nicht - müssen matt sein, und zwar auf der einen Seite leuchtend rot, auf der anderen schwarz.

A 4.7 Geringfügige Abweichungen von der Vollständigkeit des Belags oder Gleichmäßigkeit seiner Farbe, die auf zufällige Beschädigung, auf Abnutzung oder Verblässen zurückzuführen sind, können zugelassen werden, sofern sie die Eigenschaften der Oberfläche nicht entscheidend verändern.

4 Schlägerwechsel

A 4.8 Vor Spielbeginn und jedes Mal, wenn er während des Spiels den Schläger wechselt, muss der Spieler seinem Gegner und dem Schiedsrichter den Schläger zeigen, mit dem er spielen will und muss ihnen gestatten, den Schläger zu untersuchen.

*B 4.2.2 Während eines Einzel- oder Doppelspiels darf ein Schläger nur dann gewechselt werden, wenn er **unabsichtlich** so schwer beschädigt wird, dass er nicht mehr benutzt werden kann.*

B 4.2.3 In den Pausen während eines Spiels lassen die Spieler ihren Schläger auf dem Tisch liegen, sofern ihnen nicht der Schiedsrichter etwas anderes erlaubt.

5 Pausen und Unterbrechungen

B 4.4.1 Grundsätzlich wird ein Spiel ohne Unterbrechungen geführt. Jedoch hat jeder Spieler das Recht auf

4.4.1.1 eine Pause von höchstens 1 Minute zwischen aufeinander folgenden Sätzen;

4.4.1.2 kurze Unterbrechungen zum Abtrocknen nach jeweils 6 Punkten von Beginn jedes Satzes an sowie beim Seitenwechsel im Entscheidungssatz.

B 4.4.2 Ein Spieler oder Paar kann eine "Time-out"-Periode (Auszeit) von bis zu 1 Minute während eines Spiels verlangen.

4.4.2.3 Time-out kann nur verlangt werden, wenn der Ball nicht im Spiel ist; die Absicht wird durch ein "T"-Zeichen mit den Händen angezeigt.



6 Spieler mit Körperbehinderung

- A 6.7 In Ausnahmefällen kann der Schiedsrichter die Erfordernisse für einen korrekten Aufschlag lockern, wenn er überzeugt ist, dass ein Spieler sie wegen einer Körperbehinderung nicht einhalten kann.*
- A 8.3 Wenn zwei Spieler, die wegen einer Körperbehinderung im Rollstuhl sitzen, ein Doppelpaar bilden, schlägt zuerst der Aufschläger auf und der Rückschläger schlägt zurück. Danach kann jedoch jeder Spieler des behinderten Paares zurückschlagen. Allerdings darf kein Teil vom Rollstuhl eines Spielers über eine gedachte Verlängerung der Mittellinie des Tisches ragen. Geschieht das dennoch, spricht der Schiedsrichter den Punkt dem gegnerischen Paar zu.*

Diese Regelung gilt bereits bei **einem** Spieler im Rollstuhl.

- A 9.1.5 Ein Ballwechsel muss wiederholt werden, wenn der Rückschläger wegen einer Körperbehinderung im Rollstuhl sitzt und beim Aufschlag der Ball, falls der Aufschlag sonst korrekt ist,*
- 9.1.5.1 im Einzel nach Berühren der Seite des Rückschlägers diese über eine der Seitenlinien verlässt;*
- 9.1.5.2 nach Berühren der Seite des Rückschlägers diese in Richtung auf das Netz verlässt;*
- 9.1.5.3 auf der Seite des Rückschlägers liegen bleibt.*

zusammengestellt von Jürgen Nibbe, Stand: 07.09.2007